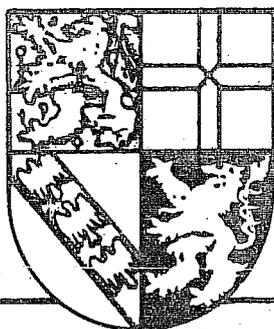


SAARLAND IN ZAHLEN

PRODUZIERENDES GEWERBE 1983

122
1984



Sonderhefte

Herausgeber:

STATISTISCHES AMT DES SAARLANDES

22(2)

G 44-9



ISSN: 0173 - 9824 (Produzierendes Gewerbe)

ISSN: 0486 - 7890 (Saarland in Zahlen)

Verwertung, auch auszugsweise, nur unter Bezugnahme auf das Statistische Amt des Saarlandes gestattet

Vorwort

Mit dem vorliegenden Sonderheft bringt das Statistische Amt des Saarlandes eine zusammenfassende Darstellung von Struktur und Entwicklung des Produzierenden Gewerbes, dem weiterhin zentralen Sektor der Saarwirtschaft. Die Beschäftigungsentwicklung des abgelaufenen Jahres blieb wie bereits in den Vorjahren noch wesentlich durch die 1980 begonnene Rezession geprägt. Die sich Ende 1982 beim Auftragseingang und 1983 auch bei der Produktionstätigkeit angekündigten Belebungstendenzen kamen im Saarland nur langsam zum tragen.

Wie auch in den Vorjahren bringt dieses Sonderheft eine detaillierte Zusammenstellung der wichtigsten Daten der Statistiken des Produzierenden Gewerbes. In der textlichen Beschreibung der Wirtschaftsentwicklung des letzten Jahres wird auch auf Sonderentwicklungen eingegangen, die bei der Interpretation der Zahlen des Tabellenteils berücksichtigt werden sollten. Durch Graphiken und Schaubilder soll dem flüchtigen Leser die Groborientierung erleichtert werden.

Die vorliegende Schrift wurde in der von Ltd. Wirtschaftsdirektor Herrmann geleiteten Abteilung "Wirtschaft und Sozialprodukt" vom zuständigen Referenten Dipl. Volkswirt Norbert Bettinger bearbeitet.

Saarbrücken, im Oktober 1984

**STATISTISCHES AMT
DES SAARLANDES**

Alois Sproß
(Direktor)

ABKÜRZUNGEN UND ZEICHENERKLÄRUNG

—	= Nichts vorhanden
0	= Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit.
.	= Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht.
x	= Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich, oder Fragestellung trifft nicht zu.
...	= Angabe fällt später an
/	= Nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ.
D	= Durchschnitt
p	= Vorläufige Zahl
r	= Berichtigte Zahl
s	= Geschätzte Zahl
dav.	= davon — Mit diesem Wort wird die Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen eingeleitet.
dar.	= darunter — Mit diesem Wort wird die Ausgliederung einzelner Teilmassen angekündigt.
einschl.	= einschließlich
a. n. g.	= anderweitig nicht genannt
ADV-Geräte	= Geräte und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung
EBM	= Eisen-, Blech- und Metall-
H. v.	= Herstellung von
l.	= leichten
NE	= Nichteisen
o. a. S.	= ohne ausgeprägten Schwerpunkt
Preßt.	= Preßteilen
schw.	= schweren
u.	= und
u. ä.	= und ähnliche (n. s.)
kNm	= kilo Newton meter

Abänderungen bereits bekanntgegebener Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen. Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

INHALTSÜBERSICHT

I. Textteil

	Seite
1. Gesamtentwicklung des Produzierenden Gewerbes	10
1.1. Konjunkturelle Lage	10
1.2. Beschäftigungsentwicklung	11
2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	12
2.1. Allgemeiner Überblick	12
2.2. Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	13
2.3. Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	15
2.4. Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe; Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	18
3. Bauhauptgewerbe	19
3.1. Bauleistung und Baunachfrage	19
3.2. Betriebs- und Beschäftigungsentwicklung	21
4. Energie- und Wasserversorgung	22
5. Das Handwerk	23

II. Tabellenteil

1. Produzierendes Gewerbe	27
1.1.1. Betriebe im Produzierenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen 1978 bis 1983	27
1.1.2. Beschäftigte im Produzierenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen 1978 – 1983	28
1.1.3. Betriebe und Beschäftigung im Produzierenden Gewerbe nach Kreisen und Wirtschafts- abteilungen 1981 bis 1983	29
2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	31
2.1. Ergebnisse des Monatsberichts im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	31
2.1.1. Betriebe und Beschäftigung nach Wirtschaftszweigen 1983	31
2.1.2. Umsatzstruktur nach Wirtschaftszweigen 1983	32
2.1.3. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen, Veränderung 1983/82	33
2.1.4. Betriebe und Beschäftigte nach Kreisen und Wirtschaftszweigen 1983	34
2.1.5. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Kreisen und Wirtschaftshauptgruppen 1983	36
2.1.6. Betriebe und Beschäftigung nach Kreisen und Gemeinden 1983	37
2.1.7. Monatliche Entwicklung der Beschäftigung und des Umsatzes 1983	38
2.1.8. Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen 1979 bis 1983	40
2.1.9. Geleistete Arbeiterstunden nach Wirtschaftszweigen 1979 bis 1983	41
2.1.10. Bruttolohn- und -gehaltssumme nach Wirtschaftszweigen 1979 bis 1983	42
2.1.11. Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen 1979 bis 1983	43
2.1.12. Auslandsumsatz nach Wirtschaftszweigen 1979 bis 1983	44
2.1.13. Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen im September 1983	45
2.1.14. Betriebe und Beschäftigte nach Beschäftigtengrößenklassen September 1978 bis 1983	46
2.1.15. Kohle-, Heizöl- und Gasverbrauch nach Wirtschaftszweigen 1983	47
2.1.16. Kohle-, Heizöl-, Gas und Stromverbrauch nach Kreisen 1979 bis 1983	48

	Seite
2.1.17. Strombilanz 1983	49
2.1.18. Energieverbrauch nach Wirtschaftszweigen 1979 bis 1983	50
2.1.19. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz 1983	51
2.2. Ergebnisse der Investitionserhebung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	53
2.2.1. Investitionen der Betriebe nach Anlagearten und Wirtschaftszweigen 1982	53
2.2.2. Lagerbestandsveränderung der Betriebe nach Wirtschaftszweigen 1982	54
2.2.3. Bruttoanlageinvestitionen der Betriebe nach Wirtschaftszweigen 1978 bis 1982	55
2.2.4. Investitionen der Betriebe nach Anlagearten, Kreisen und Wirtschaftshauptgruppen 1982 ...	56
2.2.5. Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen nach Beschäftigtengrößenklassen 1981 und 1982	57
2.2.6. Konzentration der jeweils größten Betriebe gemessen an den Beschäftigten 1982	57
2.2.7. Unternehmen, Beschäftigung, Gesamtleistung und Investitionen nach Wirtschaftszweigen 1982	58
2.3. Ergebnisse der Erhebung für Kleinbetriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	59
2.3.1. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen im September 1982 und 1983	59
2.3.2. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Kreisen und Wirtschaftshauptgruppen im September 1982 und 1983	60
2.4. Ergebnisse der Produktionsstatistiken	61
2.4.1. Index der Nettoproduktion im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen 1979 bis 1983	61
2.4.2. Jährliche Wachstumsraten der Nettoproduktion im Produzierenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen 1980 bis 1983	62
2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes 1982 und 1983	63
2.4.4. Steinkohlenbergbau 1960 bis 1983	69
2.4.5. Produktion der Eisenschaffenden Industrie 1965 bis 1983	69
3. Baugewerbe	71
3.1. Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe	71
3.1.1. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen Juni 1982 und Juni 1983	71
3.1.2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Kreisen Juni 1979 bis Juni 1983	72
3.1.3. Betriebe, Beschäftigte und Vorjahresumsatz nach Kreisen und Gemeinden Juni 1983	73
3.1.4. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschafts- zweigen Juni 1983	74
3.1.5. Gerätebestand im Juni 1981 bis 1983	74
3.2. Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe	75
3.2.1. Beschäftigung und Umsatz nach Bauart und Auftraggebern 1978 bis 1983	75
3.2.2. Beschäftigung und Umsatz nach Bauart Januar bis Dezember 1983	76
3.2.3. Auftragseingang und -bestand nach Bauart Januar bis Dezember 1983	76
3.3. Ergebnisse der Jahrerhebung einschließlich Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe ...	77
3.3.1. Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen 1981 und 1982	77
3.3.2. Umsatz und Investitionen nach Wirtschaftszweigen 1981 und 1982	77
3.3.3. Lagerbestandsänderungen nach Wirtschaftszweigen 1982	78
3.3.4. Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Investitionen nach Beschäftigten- größenklassen 1980 bis 1982	78
3.3.5. Konzentration der jeweils größten Unternehmen gemessen an den Beschäftigten 1981 und 1982	79
3.3.6. Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Investitionen nach Kreisen 1981 und 1982	79

	Seite
3.4. Ergebnisse der Erhebung im Ausbaugewerbe	80
3.4.1. Unternehmen, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen nach Wirtschaftszweigen 1981 und 1982	80
3.4.2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Beschäftigtengrößenklassen Juni 1982 und Juni 1983	80
4. Energie- und Wasserversorgung	82
4.1. Ergebnisse des Monatsberichts der Energie- und Wasserversorgung	82
4.1.1. Betriebe und Beschäftigung der Energie- und Wasserversorgung nach Wirtschaftszweigen 1980 bis 1983	82
4.1.2. Betriebe und Beschäftigung der Energie- und Wasserversorgung nach Kreisen 1980 bis 1983	82
4.2. Ergebnisse der Jahres- und Investitionserhebung	83
4.2.1. Unternehmen, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen 1978 bis 1982	83
4.2.2. Fachliche Unternehmensteile, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen 1978 bis 1982	83
4.3. Energiewirtschaft	84
4.3.1. Stromerzeugung 1970 bis 1983	84
4.3.2. Stromverwertung 1970 bis 1983	84
4.3.3. Gaserzeugung und Gasverwertung der Gruben und Hütten 1970 bis 1983	84
5. Handwerk	85
5.1. Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung	85
5.1.1. Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen 1981 bis 1983	85
5.1.2. Beschäftigte und Umsatz nach Gewerbebezweigen 1981 bis 1983	86

III. Anhang

1. Methodische Erläuterungen	88
1.1. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	88
1.2. Baugewerbe	91
1.3. Energie- und Wasserversorgung	92
1.4. Handwerk	92
2. Erhebungspapiere	93

TEXTTEIL

1. Gesamtentwicklung des Produzierenden Gewerbes 1983

1.1. Konjunkturelle Lage

Das Jahr 1983 war im Saarland noch wesentlich durch die seit 1980 andauernde Rezession und durch den Umstrukturierungsprozeß des Montankerns geprägt. Wenn es auch bereits Mitte und Ende 1982 im Bundesgebiet erste Hinweise für ein Ende der wirtschaftlichen Talfahrt gab, so kamen diese Anzeichen für eine Tendenzwende in der saarländischen Produktions- und Beschäftigungsentwicklung nur sehr zögernd zum Tragen. Das Ende 1982 ausgelaufene Investitionszulagengesetz bewirkte in seiner Endphase im gesamten Bundesgebiet ein vorübergehendes Hochschnellen der Inlandsbestellungen für Investitionsgüter, dem in den nächsten Monaten erwartungsgemäß zunächst ein entsprechendes Auftragsdefizit folgte. Die zu Beginn des abgelaufenen Jahres weiterhin verhaltene Auslandsnachfrage nach deutschen Industriegütern verursachte zusätzliche Unsicherheit über den künftigen Kurs der bundesdeutschen Wirtschaft. Zur Jahresmitte gewannen jedoch die positiven Anzeichen die Oberhand und prägten das Gesamtbild etwas optimistischer.

Im Bundesgebiet waren es vor allem das Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe sowie das Verbrauchsgüter produzierende Gewerbe, die bereits früh einen positiven Bestelleingang meldeten. Der Auftragseingang im Wohnungsbau zeigte im Gegensatz zum Saarland seit Anfang 1982 eine stetig steigende Tendenz. Während die Investitionstätigkeit der Unternehmen noch lange überwiegend abwartend blieb, zog die private Konsumgüternachfrage auf Kosten bestehender Sparguthaben merklich an. Die saisonbereinigten Produktionszahlen von Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe, Verbrauchsgüter produzierendem Gewerbe sowie Nahrungs- und Genußmittelgewerbe zeigen im Bundesgebiet bis Spätsommer einen kontinuierlichen Anstieg. Soweit noch keine analoge Bewegung bei den Beschäftigungszahlen zu beobachten ist, dürfte dies teilweise auch an in früheren Jahren festzustellenden Wirkungsverzögerungen liegen. Hinzu kommen Rationalisierungsreserven, Leerkapazitäten und Produktivitätssteigerungen.

Die Entwicklung im Saarland scheint dem Bundestrend mit einer spürbaren Wirkungsverzögerung zu folgen. Dies hat nicht nur konjunkturelle Ursachen, sondern ist auch entscheidend durch spezifisch saarländische Strukturprobleme bedingt. Die im Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe des Bundes zu verzeichnende Belebung fiel im Saarland zunächst bescheidener aus, weil diese Hauptgruppe durch einen bedeutenden Montankern stärker belastet und gleichzeitig die expandierende chemische Industrie im Saarland nur schwach vertreten ist. Im Bauhauptgewerbe blieb ebenfalls eine dem Bundesgebiet vergleichbare Belebung des Wohnungsbaus aus.

Während im Bundesgebiet der Nettoproduktionsindex für das Produzierende Gewerbe, berechnet für fachliche Unternehmensteile, einen bescheidenen Zuwachs von 0,6 % aufweisen kann, ist im Saarland für den vergleichbaren Index für fachliche Betriebsteile ein Rückgang von 0,6 % zu verbuchen. Die Differenz wäre noch größer ausgefallen, wenn im Saarland die Elektrizitätserzeugung nicht stark expandiert wäre. Sowohl im Verarbeitenden Gewerbe als auch im Baugewerbe fiel die Entwicklung im Bundesgebiet günstiger aus als im Saarland. Die gegen Ende des Jahres im Vergleich zum jeweiligen Vorjahresmonat zu verzeichnenden Zuwachsraten des saarländischen Nettoproduktionsindex von teilweise über 10 % deuten auf ein beginnendes Anziehen auch der saarländischen Produktionszahlen hin. In dieses leicht optimistische Bild passen ebenfalls die weiter steigenden Auftragseingänge.

1. 2. Beschäftigungsentwicklung

Das Produzierende Gewerbe des Saarlandes zählte im Jahresdurchschnitt 1983 968 Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. Die Betriebszahl hat sich damit in den letzten Jahren nur unwesentlich verändert, anders jedoch die Zahl der hier tätigen Personen. Mit 164 232 Beschäftigten wird auch der bisherige Tiefststand des Jahres 1978 deutlich unterschritten. Im Vergleich zum Vorjahr gingen 4,4 % oder rund 7 560 Arbeitsplätze im Produzierenden Gewerbe verloren. Gegenüber dem letzten konjunkturellen Höchststand im Jahr 1980 von 179 246 tätigen Personen wurden per Saldo sogar 8,4 % oder 15 010 Arbeitsplätze abgebaut.

Die einzige Wirtschaftsabteilung, die in den letzten Jahren noch keinen stärkeren Arbeitsplatzschwund zu verzeichnen hat, ist die Abteilung 1 „Energie- und Wasserversorgung, Bergbau“ mit 29 697 Beschäftigten. Im Baugewerbe, das stets sehr konjunktur reagibel war, sind die relativ höchsten Arbeitsplatzverluste zu verbuchen. Das Verarbeitende Gewerbe büßte vor allem auf Grund des Personalabbaus in der Eisenschaffenden Industrie zahlreiche Arbeitsplätze ein. Hier fiel das Beschäftigungsvolumen von 130 750 im Jahr 1980 auf 117 642 im Jahr 1983. Im Vorjahresvergleich ergab dies allein schon einen Rückgang um 5,3%. Damit waren die Beschäftigungseinbußen im Verarbeitenden Gewerbe des Saarlandes, entscheidend bedingt durch strukturelle Vorbelastungen, höher als im Bundesdurchschnitt. Dort gingen in dieser Wirtschaftsabteilung 1983 4,2 % oder 290 970 Arbeitsplätze verloren. Im Baugewerbe des Saarlandes verlief infolge der fehlenden Impulse für das saarländische Bauhauptgewerbe die Arbeitsplatzentwicklung ebenfalls ungünstiger als im Bundesgebiet. Während die Beschäftigungsentwicklung im Produzierenden Gewerbe des Saarlandes im Vorjahr noch weniger ungünstig war als im Bundesgebiet, fiel sie 1983 hinter den Bundestrend zurück. Bundesweit gingen 1983 im Produzierenden Gewerbe wieder 4,0 % oder 335 270 Arbeitsplätze verloren.

Mit im Jahresdurchschnitt 8 135 795 Beschäftigten in Betrieben von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten verlor das Produzierende Gewerbe im Bundesgebiet seit 1977 9,0 % oder 800 000 Arbeitsplätze.

Nach Kreisen betrachtet ergibt sich für das Saarland ein dem Vorjahr weitgehend vergleichbares Bild. Etwa 42 % der Arbeitsplätze befinden sich im Stadtverband Saarbrücken. Es folgen der Landkreis Saarlouis mit 20 % und der Saar-Pfalz-Kreis mit 17 % der saarländischen Arbeitsplätze des Produzierenden Gewerbes. Die Arbeitsplatzverluste im Kreis Neunkirchen, Teil der alten industriellen Kernregion, waren dieses Jahr wieder mit Abstand am höchsten. Vergleichbar dem Vorjahr lagen auch im Landkreis Merzig-Wadern die Einbußen wieder leicht über dem Landesdurchschnitt; merklich unter dem Landesdurchschnitt blieb der Arbeitsplatzrückgang im Stadtverband Saarbrücken sowie in den Kreisen Saarlouis, Saar-Pfalz und St. Wendel. Vor allem die stark industrialisierten Kreise Saarlouis und Saar-Pfalz konnten sich auf Grund von neu angesiedelten Betrieben relativ gut behaupten.

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2. 1. Allgemeine Entwicklung

Im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe des Saarlandes waren 1983 in 587 Betrieben 143 247 Personen tätig. Damit setzte sich der bereits seit 1981 andauernde Trend zum weiteren Beschäftigungsrückgang fort. Im Vergleich zum letzten konjunkturellen Höchststand 1980 mit 154 874 tätigen Personen ist ein Rückgang um 7,5 % oder rund 11 630 Arbeitsplätze zu verzeichnen, wodurch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe das bisher tiefste Beschäftigungsniveau registriert wird. Bei den Produktionszahlen ergibt sich auch ein merklicher, allerdings schwächerer Rückgang als 1982. Vor allem die Monate zum Jahresende weisen im Vorjahresvergleich deutliche Steigerungsraten auf, so daß von der Produktionsentwicklung her bereits eine Trendwende eingetreten ist.

Beschäftigte im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe des Bundesgebietes nach Bundesländern 1977 — 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Bundesland Insgesamt	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	Veränderung 1983 zu	
	im Jahresdurchschnitt							1977	1982
								%	
Schleswig-Holstein	180 729	178 660	179 882	183 481	180 007	174 237	165 838	- 8,2	- 4,8
Hamburg	171 905	168 280	165 862	168 137	165 040	159 371	151 034	- 12,1	- 5,2
Niedersachsen	717 446	711 012	711 050	717 997	705 485	677 615	645 922	- 10,0	- 4,7
Bremen	94 228	89 894	90 189	89 553	88 720	84 910	79 030	- 16,1	- 6,9
Nordrhein-Westfalen	2 280 506	2 248 143	2 224 838	2 214 672	2 148 102	2 069 783	1 980 343	- 13,2	- 4,3
Hessen	663 759	665 005	672 011	673 466	655 320	632 146	606 890	- 8,6	- 4,0
Rheinland-Pfalz	386 983	385 550	391 945	396 860	391 043	378 366	362 512	- 6,3	- 4,2
Baden-Württemberg	1 443 188	1 448 118	1 466 843	1 492 578	1 465 474	1 416 386	1 363 509	- 5,5	- 3,7
Bayern	1 346 608	1 353 459	1 370 768	1 385 593	1 359 119	1 315 396	1 270 839	- 5,6	- 3,4
Saarland	154 907	148 612	150 905	154 869	154 048	150 057	143 303	- 7,5	- 4,5
Berlin (West)	191 840	187 405	182 946	182 313	176 560	167 800	159 618	- 16,8	- 4,9
Bundesgebiet	7 632 099	7 584 138	7 607 239	7 659 519	7 488 918	7 226 067	6 928 838	- 9,2	- 4,1

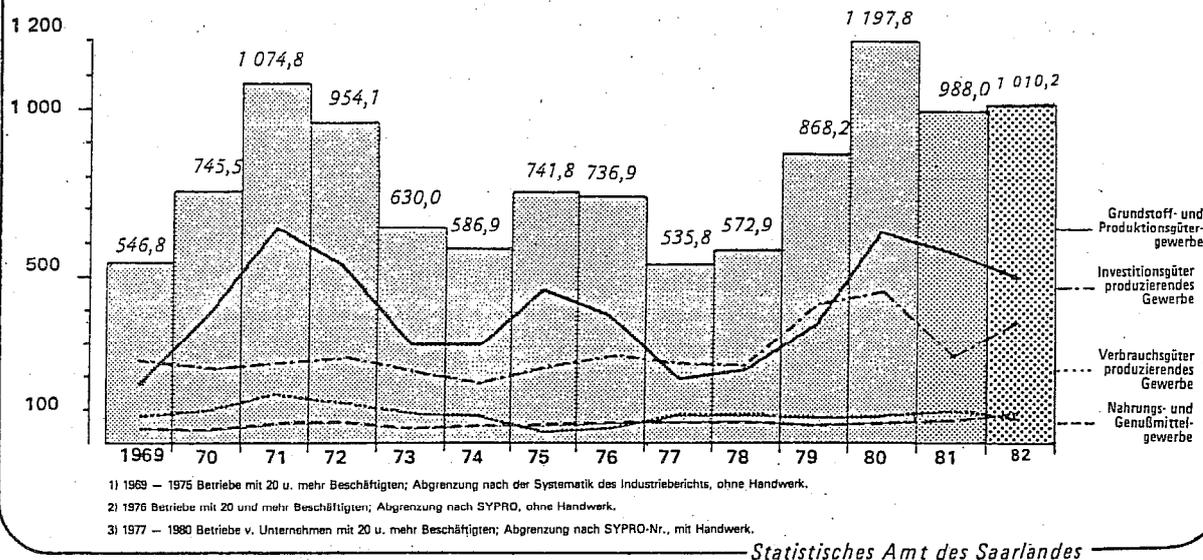
Quelle: Produzierendes Gewerbe, Fachserie 4, Reihe 4.1, Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 2. Halbjahr und Jahr 1977; Fachserie 4, Reihe 4.1.1. der Jahre 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, Herausgeber: Statistisches Bundesamt.

Der Umsatz aus eigenen Erzeugnissen liegt im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe des Saarlandes mit 21,5 Mrd. DM nominal nur um 0,6 % über Vorjahresniveau. Zuwachsraten von 2,8 % im Ausland und - 0,6 % im Inland zeigen eine spürbar bessere Entwicklung im Exportgeschäft. Hierdurch bedingt stieg die Exportquote auf 34,7 %. Das heißt, die Saarindustrie verdiente jede dritte Mark unmittelbar im Ausland. Die Zahl der geleisteten Arbeiterstunden, kurzfristig ein Indiz für die Entwicklung der Kapazitätsauslastung, ging um 6,0 % zurück.

Die Daten bezüglich der Investitionstätigkeit der Betriebe fallen auf Grund der erst spät erstellten Bilanzen mit einer Verzögerung von einem Jahr an. Gegenüber 1981 zog die Investitionstätigkeit im Saarland bereits 1982 leicht an. Ein Effekt, der jedoch überwiegend auf die Impulse des Straßenfahrzeugbaues zurückgeht. Dem stand aber ein starker Rückgang der Investitionen im Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe gegenüber, das von 1977 bis 1980 noch eine stetige Ausweitung erfahren hatte. Nach Deflationierung der Investitionsausgaben ergibt sich für die letzten Jahre ein Niveau, das deutlich unter dem der frühen 70er Jahre liegt.

Bruttoanlageinvestitionen im Verarbeitenden Gewerbe des Saarlandes 1969 — 1982

— in Mill. DM —



Der Beschäftigungsrückgang im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe des Saarlandes von 4,5 % bewegt sich weitgehend im Bundesdurchschnitt von 4,1 %. Nach Wirtschaftshauptgruppen betrachtet ergibt sich jedoch bereits ein unterschiedliches Bild. Im Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe war die Entwicklung im Saarland ungünstiger und im Investitionsgüter produzierendes Gewerbe geringfügig besser als im Bundesdurchschnitt. Im Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe zeigt sich etwa die gleiche und im Nahrungs- und Genußmittelgewerbe des Saarlandes eine merklich freundlichere Beschäftigungsentwicklung.

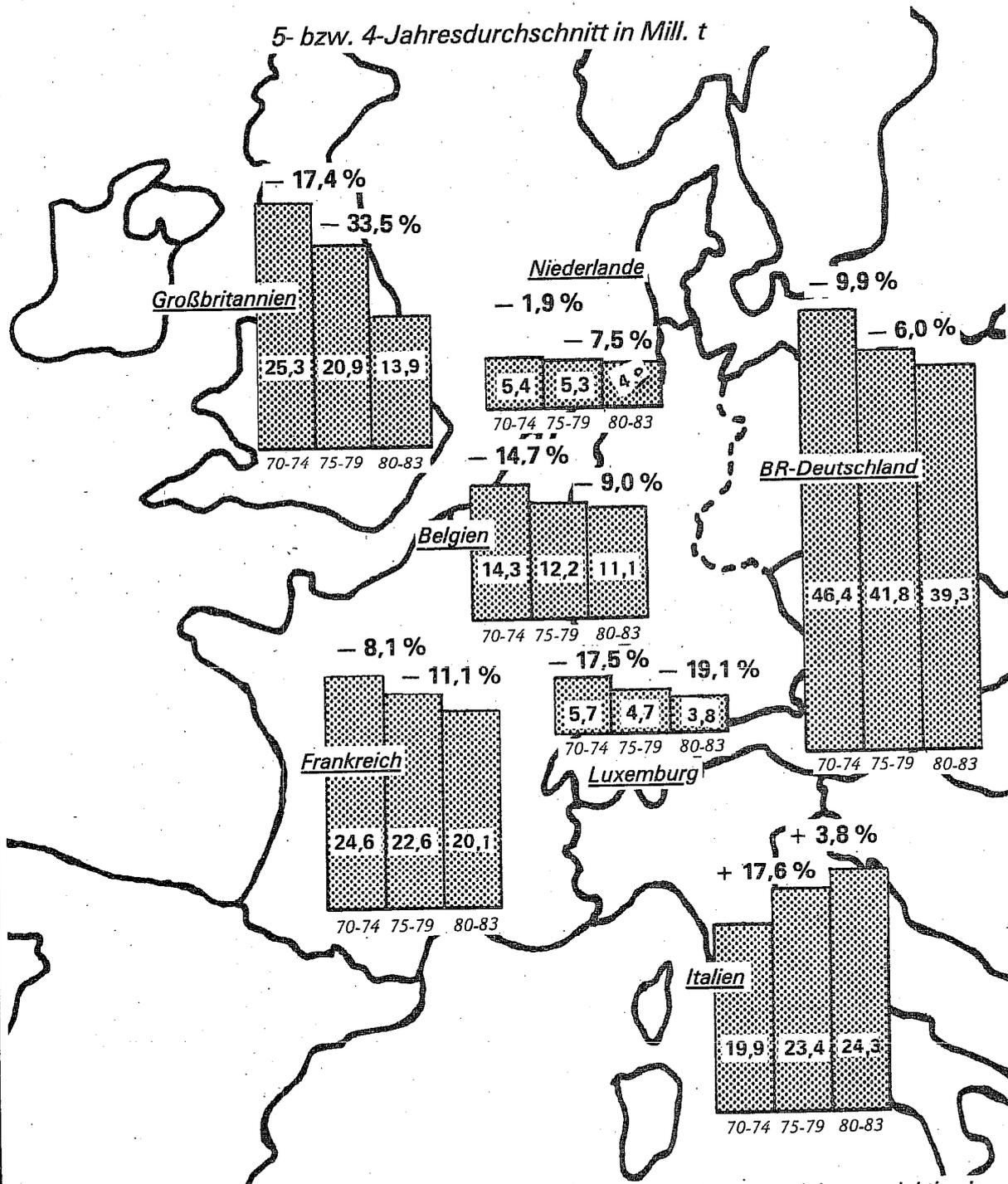
2.2. Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe, Bergbau

Das Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe blieb auch 1983 die Krisenbranche des Saarlandes. Nach einer kurzen konjunkturellen Belebung ausgangs der 70er Jahre schwenkte es bereits 1980 wieder auf seinen langfristigen Schrumpfungstrend ein. Insbesondere in der Eisenschaffenden Industrie kam es zu krisenhaften Zuspitzungen, die zeitweilig die Existenz einzelner Großunternehmen in Frage stellten. Vor allem Ende 1982 sackte die Produktion radikal ab. Die ersten drei Quartale 1983 brachten vorübergehend ein Verharren auf niedrigem Niveau.

Die Roheisenerzeugung betrug 1983 im Saarland 3,4 Mill. t und fiel damit auf das Niveau Anfang der 60er Jahre zurück. Der bisherige Höchststand wurde 1974 mit 5,5 Mill. t erreicht. Die Rohstahlerzeugung 1983 betrug 3,8 Mill. t, was gegenüber dem bereits niedrigen Vorjahresniveau einen erneuten Rückgang um 3,9 % bedeutete. Der bei sinkenden Produktionszahlen und steigender Produktivität notwendige Personalabbau wurde weiter fortgesetzt. Im Jahresdurchschnitt waren in der Eisenschaffenden Industrie als Kernbereich des saarländischen Grundstoff- und Produktionsgütergewerbes noch 24 304 Personen tätig. Auf Grund der europäischen Stahlkrise und der Planungen der Unternehmen sind in den nächsten Jahren weitere Personalreduzierungen zu erwarten. Entscheidend bedingt durch die Situation der Eisenschaffenden Industrie fiel die

Rohstahlerzeugung in der Europäischen Gemeinschaft ¹⁾ 1970 – 1974, 1975 – 1979 und 1980 – 1983

5- bzw. 4-Jahresdurchschnitt in Mill. t



Die in den Säulen angegebenen Zahlen beziehen sich auf die durchschnittliche Jahresproduktion in Mill. t. Die über den Säulen angegebenen Zahlen geben die Veränderungsrate zwischen den Beobachtungszeiträumen wieder.

1) ohne Irland, Dänemark und Griechenland.

Statistisches Amt des Saarlandes

Rohstahlerzeugung in der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1974, 1975 bis 1979 und 1980 bis 1983

5- bzw. 4- Jahresdurchschnitt in Mill. t

Bundesland Insgesamt	1970 — 1974	1975 — 1979	1980 — 1983	Veränderung für den Zeitraum	
				1975 — 1979 1970 — 1974	1980 — 1983 1975 — 1979
Durchschnittliche Jahresproduktion				%	
Nordrhein-Westfalen	30,9	26,5	24,0	- 14,1	- 9,4
Saarland	5,4	4,7	4,3	- 12,0	- 8,5
Übriges Bundesgebiet	10,1	10,6	11,0	+ 4,4	+ 3,8
Bundesgebiet insgesamt	46,4	41,8	39,3	- 9,9	- 6,0

Quelle: Produzierendes Gewerbe, Fachserie 4, Reihe 8.1. Eisen und Stahl, Herausgeber: Statistisches Bundesamt-Außenstelle Düsseldorf, Abweichungen zwischen den absoluten Produktionszahlen und den nachgewiesenen Veränderungsdaten sind durch die Rundung der Zahlen bedingt.

Zahl der tätigen Personen im Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe von 43 470 im Jahr 1982 auf nur noch 39 591 im Jahr 1983.

Auch die meisten der übrigen Wirtschaftszweige des Grundstoff- und Produktionsgütergewerbes meldeten empfindliche Beschäftigungseinbußen. In der Gummiverarbeitung ist bereits seit 1981 ein leichter Belegschaftsabbau auf zuletzt 4 213 tätige Personen im Gange. Die chemische Industrie, der im Saarland keine besondere Bedeutung zukommt, meldete ebenfalls Einbußen. Einzige Ausnahme bildeten die Gießereien, die seit 1981, entgegen dem allgemeinen konjunkturellen Trend, die Produktion merklich ausweiten konnten. Auch bezüglich der Auftragsentwicklung könnten sich hier für 1984 echte Neueinstellungen abzeichnen, so daß sich der Belegschaftsabbau nur als vorübergehend erweisen würde. Für das gesamte Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe des Saarlandes zeichnete sich, entgegen dem Bundestrend, erst in der zweiten Jahreshälfte eine Nachfragebelebung spürbar ab. Bestimmt wurde der im Saarland nur zögernd einsetzende Anstieg der Auftragseingänge durch das weitgehende Fehlen der chemischen Industrie, die die bundesdeutsche Belebung im Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe wesentlich trug.

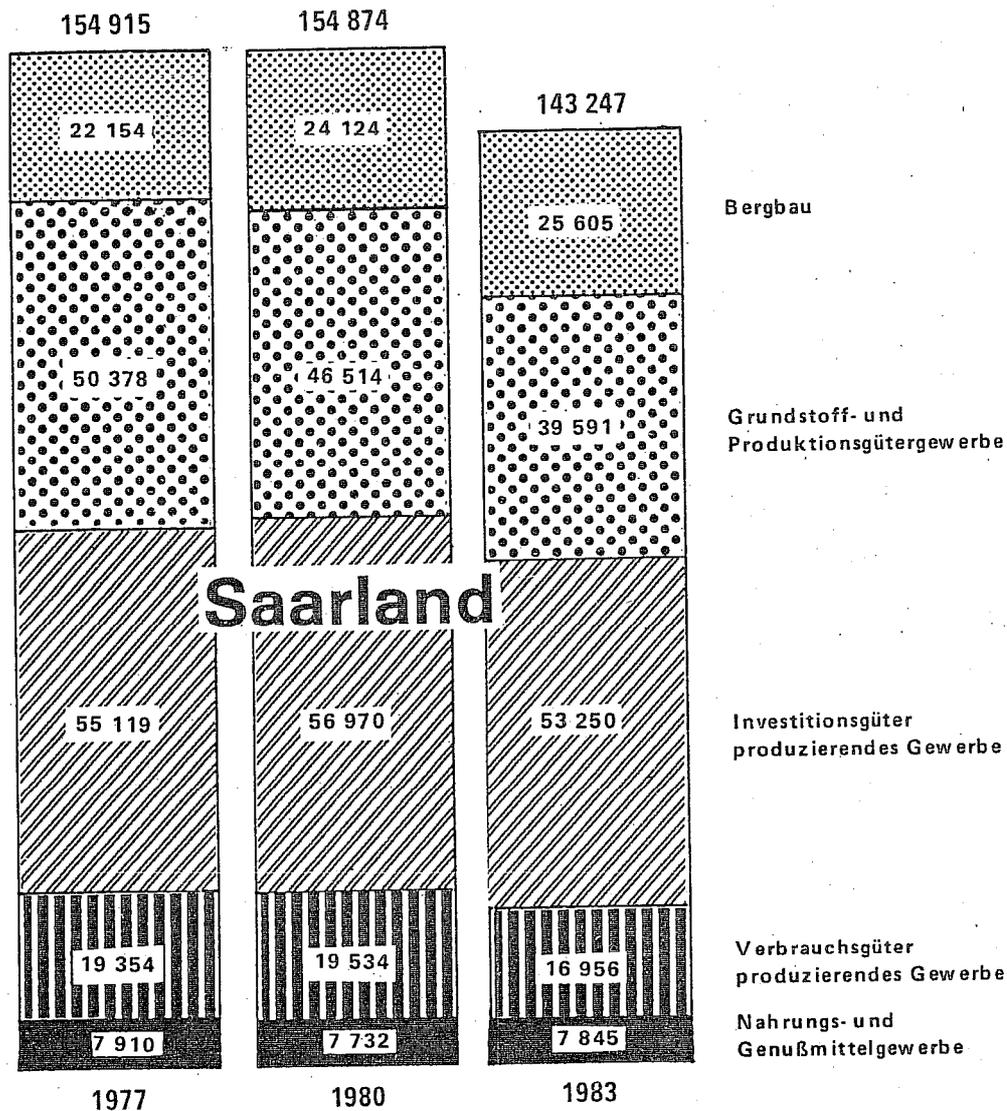
Die Haldenentwicklung im Saarbergbau kündigte bereits 1981 die sich abzeichnenden Absatzprobleme an. Mit 11,0 Mill. Jahrestonnen wurde 1982 der Förderhöchststand der letzten Jahre erreicht. Die hohen Haldenbestände erzwangen 1983 eine Förderbegrenzung auf 10,0 Mill. t, was dem Niveau der Jahre 1979 und 1980 entspricht. Hierdurch und durch den 1983 leicht verbesserten Absatz konnten die Haldenbestände von 2,3 Mill. t Ende 1982 auf 2,0 Mill. t Ende des abgelaufenen Jahres reduziert werden. Infolge dieser Marktsituation dürfte der Saarbergbau 1982 mit 25 889 tätigen Personen seinen vorläufigen Höchststand erreicht haben. So war im Jahresdurchschnitt 1983 bereits ein Rückgang um 1,1% auf 25 605 zu verzeichnen. Nach den starken Arbeitsplatzverlusten der Eisenschaffenden Industrie ist der Saarbergbau zur Zeit der größte Wirtschaftszweig des Saarlandes. Beschäftigungsimpulse, vergleichbar mit den seit 1978 neu geschaffenen rund 3 800 Arbeitsplätzen, sind für die nächsten Jahre von diesem Wirtschaftszweig allerdings kaum zu erwarten.

2. 3. Investitionsgüter produzierendes Gewerbe

Das Investitionsgüter produzierende Gewerbe, das Anfang der 70er Jahre im Saarland eine hohe Wachstumsdynamik entfaltete und auch Ende der 70er bis Anfang der 80er Jahre noch deutlich über dem bundesdurchschnittlichen Trend lag, wurde im Saarland 1982 von der allgemeinen

Beschäftigte im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe des Saarlandes 1977, 1980 und 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten



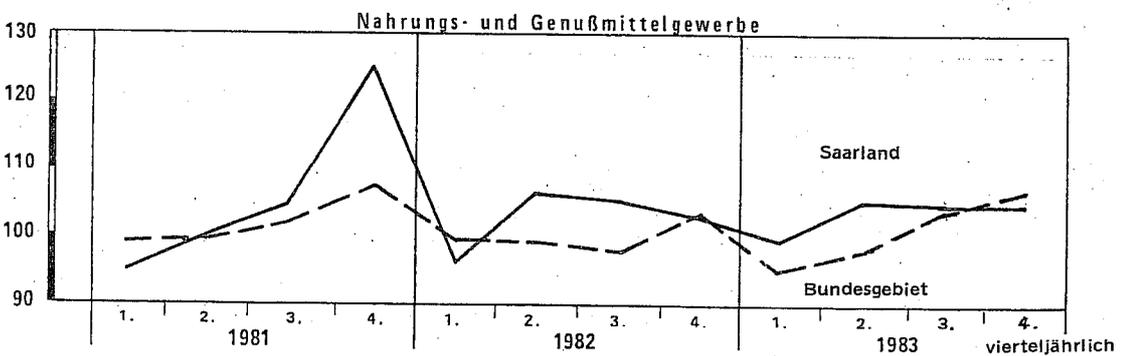
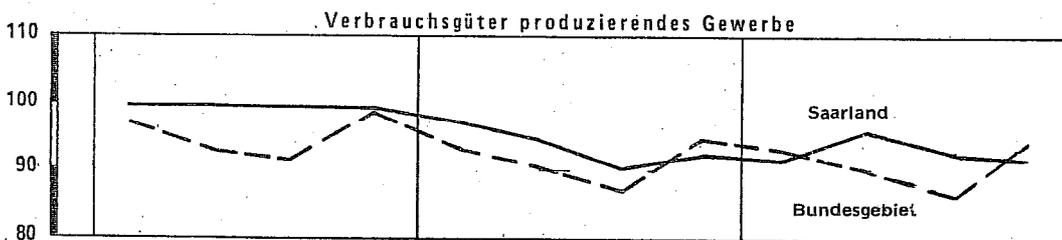
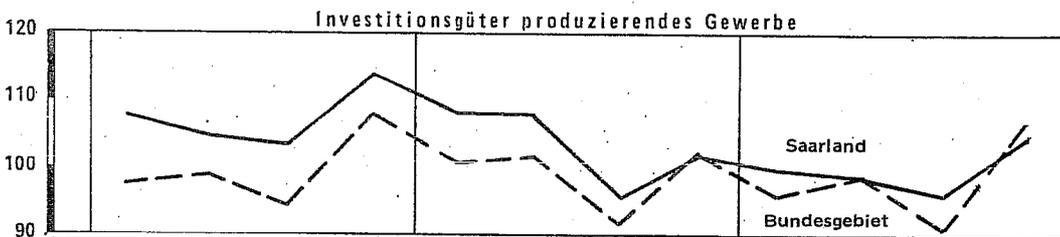
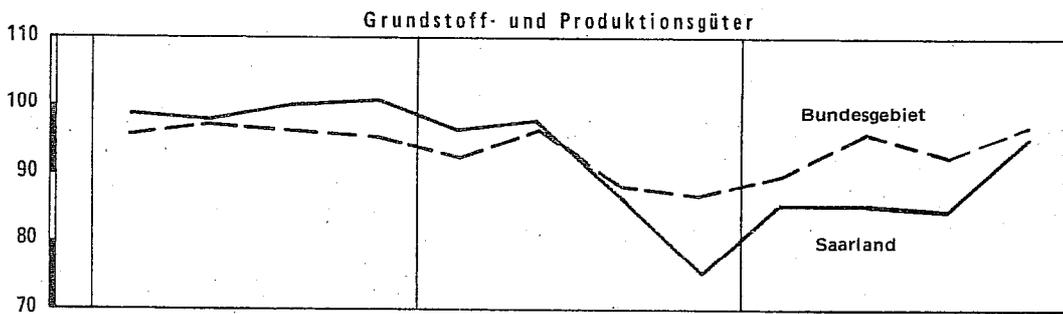
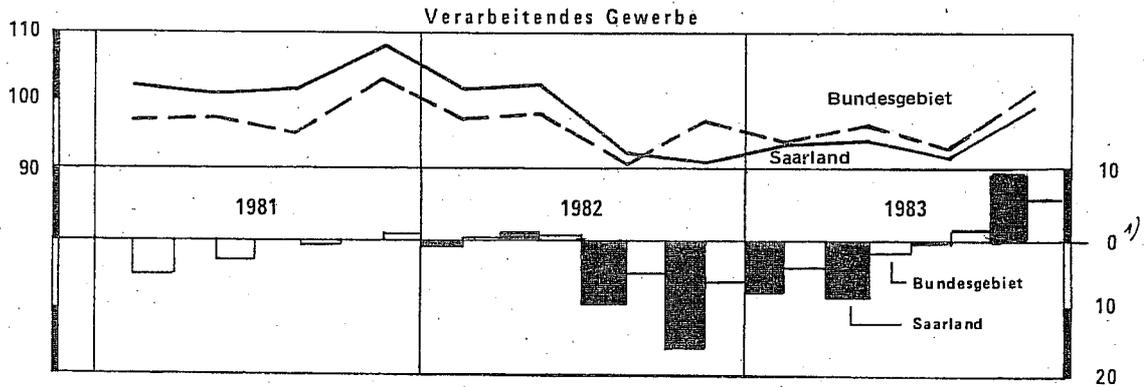
Statistisches Amt des Saarlandes

Rezession eingeholt. Bestimmt war die überwiegend positive Entwicklung der Jahre 1968 bis 1981 durch den Beitrag der neu angesiedelten Zweigbetriebe von Großunternehmen im übrigen Bundesgebiet. Die vom saarländischen Mittelstand ausgehenden Wachstumsimpulse fielen in dieser Wirtschaftshauptgruppe bisher bescheiden aus. Das Fehlen neuer größerer Betriebsstättengründungen und das Auslaufen der Ausbauphase der in den 60er und frühen 70er Jahren neu angesiedelten Zweigbetriebe dürfte den Rückgang der Wachstumsdynamik dieses Sektors bestimmt haben. Nach Wirtschaftszweigen betrachtet kamen die Impulse vor allem aus dem Straßenfahrzeugbau und erst an zweiter oder dritter Stelle aus dem Bereich Elektrotechnik. Während sich der saarländische Maschinenbau in den letzten Jahren noch weitgehend behaupten konnte, war die Situation der Betriebe der Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren und insbesondere des Stahl- und Leichtmetallbaus kritisch.

Nettoproduktionsindex im Verarbeitenden Gewerbe im Bundesgebiet und im Saarland Vierteljahreswerte

1981 – 1983

kalendermonatlich 1980 = 100¹⁾



¹⁾ Veränderungsrate zum Vorjahresquartal

In 266 Betrieben beschäftigte das saarländische Investitionsgüter produzierende Gewerbe 53 250 Personen. Dies bedeutet gegenüber 1982 einen Rückgang um 3,3 % oder um 1 819 Arbeitsplätze. Im Vergleich zum letzten konjunkturellen Höchststand 1980 von 56 970 Personen ergibt sich eine Einbuße von 3 720 Arbeitsplätzen. Trotz dieser Arbeitsplatzverluste bleibt das Investitionsgüter produzierende Gewerbe die mit Abstand bedeutendste Wirtschaftshauptgruppe. Mit einem Anteil von 37,2 % befindet sich mehr als jeder dritte industrielle Arbeitsplatz in diesem Bereich. 1960 betrug der Anteil noch 18,6 % und 1970 31,6 %. Im Bundesgebiet hat das Investitionsgüter produzierende Gewerbe eine noch größere Bedeutung; hier stellt es sogar jeden zweiten industriellen Arbeitsplatz.

Ein weiteres wichtiges Strukturmerkmal ist die hohe Exportabhängigkeit. Von einem Umsatz aus eigenen Erzeugnissen von 8,8 Mrd. DM entfallen im Saarland rund 4,0 Mrd. DM auf das Auslandsgeschäft. Wenn die Entwicklung der letzten Jahre anhält, wird bald jede zweite Mark des saarländischen Investitionsgüter produzierenden Gewerbes im Auslandsgeschäft verdient.

Nach Wirtschaftszweigen betrachtet kommt dem saarländischen Straßenfahrzeugbau eine dominierende Rolle zu. Hier sind auch nach einem Rückgang um 1,9 % noch 17 670 Personen tätig. Der Umsatz aus eigenen Erzeugnissen beläuft sich auf 4,9 Mrd. DM, mit einem Exportanteil von über 60 %. Gemessen am Umsatz ist der Straßenfahrzeugbau der mit Abstand bedeutendste Wirtschaftszweig an der Saar. Hinsichtlich der Beschäftigtenzahlen nimmt er nach Steinkohlebergbau und Eisenschaffender Industrie, den traditionellen Säulen der Saarländischen Wirtschaft, den Platz 3 ein. Gegenüber 1970 sind im saarländischen Straßenfahrzeugbau per Saldo 6 550 Arbeitsplätze neu geschaffen worden, eine Entwicklung, die kein anderer saarländischer Wirtschaftszweig aufweisen kann.

Weitere wichtige Wirtschaftszweige des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes des Saarlandes sind der Maschinenbau mit 11 774 Beschäftigten, der Stahl- und Leichtmetallbau mit 8 968, die Elektrotechnik mit 7 530, die Stahlverformung mit 4 287 und die Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren mit 2 643. Der stärkste Schrumpfungsprozess vollzog sich im Stahl- und Leichtmetallbau. Hier erwies sich vor allem der Großanlagenbau im Ausland als ein zunehmend härter umkämpfter Markt. Aber auch die zurückhaltende Investitionspolitik der heimischen Unternehmen hinterließ hier ihre Spuren. Die Elektrotechnik mußte nach einer stürmischen Expansion in den 60er Jahren dann Mitte der 70er Jahre deutliche Einbußen hinnehmen, konnte sich aber in den letzten Jahren relativ gut behaupten. Nachdem der Maschinenbau bereits 1981 und 1982 sein Beschäftigungsniveau den Marktbedingungen angepaßt hatte, erwies er sich 1983 als relativ stabil. Die Auftragseingangsentwicklung gegen Ende des Jahres 1983 deutet für das Investitionsgüter produzierende Gewerbe des Saarlandes darauf hin, daß sich die zu beobachtende leichte konjunkturelle Belebung auch 1984 fortsetzen dürfte.

2. 4. Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe; Nahrungs- und Genußmittelgewerbe

Das Verbrauchsgüter produzierende Gewerbe mußte 1983 entgegen dem langfristigen Trend der letzten Jahre weder im Bundesgebiet noch im Saarland Produktionseinbußen hinnehmen. Im Bundesgebiet war ein Wachstum um 1,3 % und im Saarland ein nur geringfügiger Rückgang um 0,6 % zu verbuchen. Das Anziehen der privaten Konsumgüternachfrage zeigte damit auch positive Folgen für die heimischen Konsumgüterproduzenten. Hierbei dürfte es sich jedoch mehr um eine kurzfristige Konjunkturbewegung als um eine Umkehr langfristiger Entwicklungstendenzen handeln. Das im Saarland noch nie starke Textilgewerbe versank in der Bedeutungslosigkeit, das Bekleidungs-gewerbe verlor weiter an Gewicht. Relativ positiv war der Trend bei den

Druckereien, Holzverarbeitung sowie Herstellung und Verarbeitung von Glas zogen zwar leicht an, blieben aber unter dem Produktionsniveau der Jahre vor 1982.

Für die nur temporäre Besserung im Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbe spricht auch der weiterhin starke Belegschaftsabbau um 5,2 % auf nur noch 16 956 tätige Personen. Wenn man diese Zahl mit dem Beschäftigungsniveau der letzten Rezessionsperiode vergleicht, sind gut 2 500 Arbeitsplätze per Saldo verloren gegangen. Zum Arbeitsplatzvolumen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes trägt diese Wirtschaftshauptgruppe noch rund 12 % bei. Wenn auch die langfristigen Wachstumsaussichten dieses Bereiches nicht allzu positiv sind, so gingen von dieser Wirtschaftshauptgruppe im Verlauf des 83er Jahres im Bundesgebiet spürbare Konjunkturimpulse aus. Der Auftragseingang der letzten Monate deutet hierbei darauf hin, daß auch Anfang 1984 mit einer anhaltend leichten Belebung im Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbe gerechnet werden kann.

Das Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, das auf konjunkturelle Schwankungen nicht allzu sensibel reagiert, zeigte erst Mitte 1982 im Bund erste Produktionseinbußen, nachdem die Rezession das Verbrauchsgüter produzierende Gewerbe bereits Anfang 1980 voll erfaßt hatte. Im Saarland gab es 1982 sogar noch leichte Zuwächse im Nahrungs- und Genußmittelgewerbe. 1983 stieg der Nettoproduktionsindex um 0,7 % an und unterschied sich allein schon durch das Vorzeichen wesentlich von der Entwicklung in den anderen Hauptgruppen. Das Umsatzplus lag mit 4,2 % leicht über der allgemeinen Inflationsrate, so daß noch Raum für einen realen Anstieg blieb. Dieses insgesamt gute Ergebnis ließ auch eine leichte Aufstockung der Belegschaft um 1,1 % auf 7 845 Personen zu. Auch von der Beschäftigungsentwicklung her zeigt das saarländische Nahrungs- und Genußmittelgewerbe ein insgesamt freundliches Bild. Zur Stabilität des Arbeitsplatzangebotes haben sowohl die Fleischwarenindustrie als auch die Brauereien beigetragen.

3. Bauhauptgewerbe

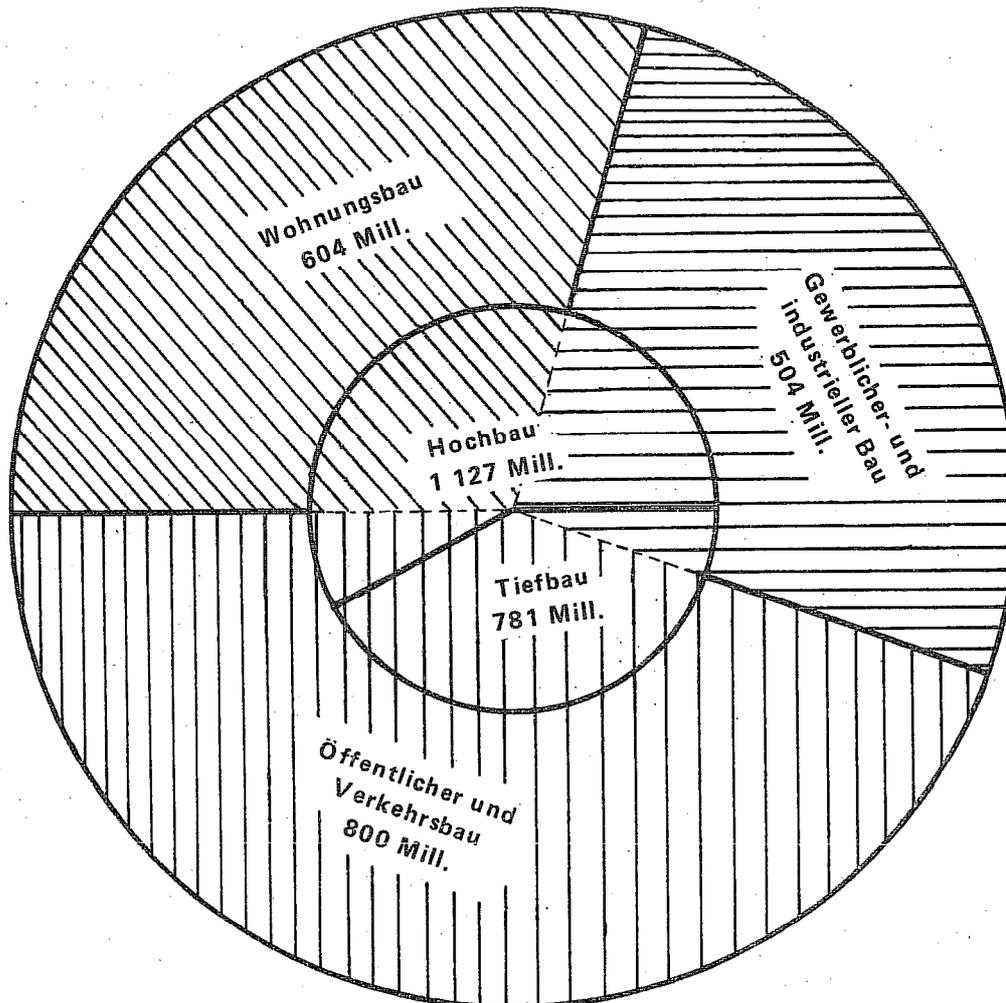
3.1. Bauleistung und Baunachfrage

Das abgelaufene Jahr blieb für das saarländische Bauhauptgewerbe hinter vielerorts gehegten optimistischen Erwartungen zurück. Während sich im Bundesgebiet nur sehr zögernd eine leichte Belebung am Baumarkt andeutete, blieb diese für die saarländischen Bauunternehmen völlig aus. Selbst die vorsichtigen Hoffnungen auf eine Stabilisierung auf niedrigem Niveau erwiesen sich im nachhinein noch als zu anspruchsvoll. Die sich zum Jahreswechsel 1979/1980 ankündigende Stagnation entwickelte sich im Jahresverlauf 1980 zu einer Rezession, die im saarländischen Bauhauptgewerbe bis einschließlich 1983 noch andauerte.

Eingeleitet wurde der Nachfrageausfall im Saarland bereits 1979 durch die zurückhaltende Auftragsvergabe im öffentlichen Hoch- und Straßenbau. Die vom Saarausbau kommenden Impulse reichten nur aus, das wertmäßige Auftragsvolumen weiter aufrecht zu halten, jedoch nicht, auch parallel dazu ein entsprechendes Arbeitsvolumen zu induzieren. Als dann die Auftragsgänge im Wohnungsbau ebenfalls zurückgingen, war die künftige Baukonjunktur bereits deutlich vorgezeichnet. Spätestens mit dem zweiten Halbjahr 1980 zeigten alle Konjunkturindikatoren nach unten. Lediglich der gewerbliche und industrielle Bau, der von den Unter-

Umsatz des saarländischen Bauhauptgewerbes nach Auftraggebern und Bauarten 1983

1 908 Mill. DM



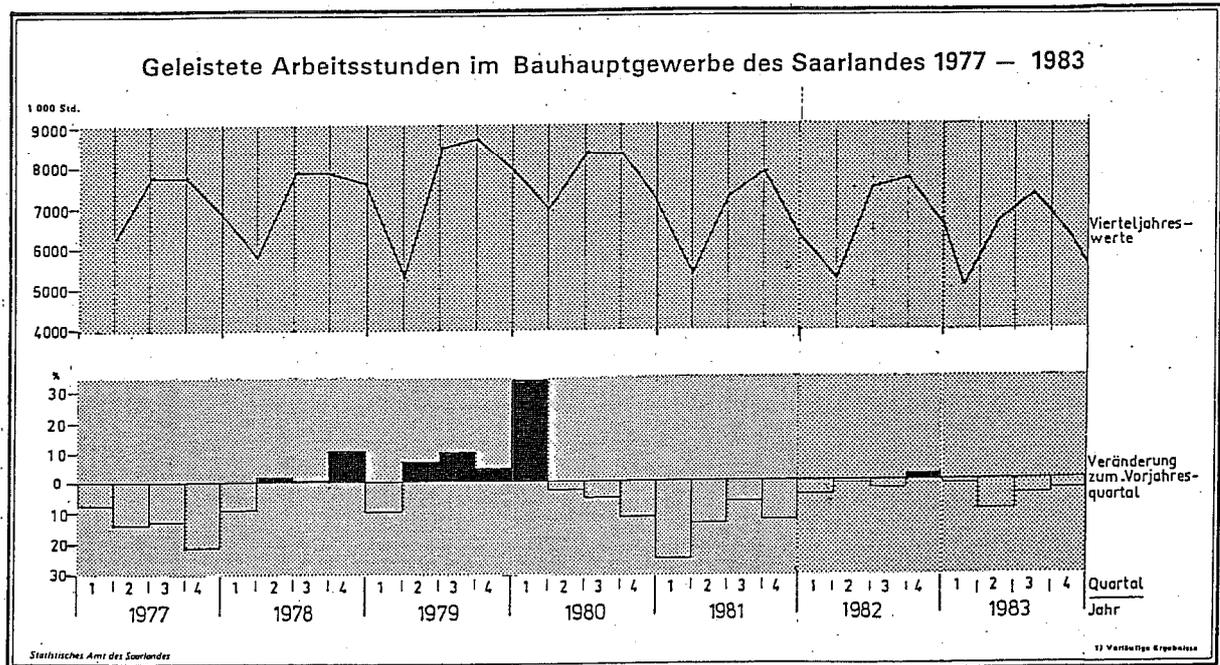
Statistisches Amt des Saarlandes

nehmensinvestitionen geprägt wird, blieb lange Zeit die Stütze der saarländischen Bauwirtschaft. Dieses Nachfragepotential reichte aber nicht aus, die Verluste der anderen Bereiche zu kompensieren, sondern konnte lediglich die Talfahrt etwas bremsen.

Die saisonbereinigten Auftragseingänge des bundesdeutschen Bauhauptgewerbes zogen bereits 1982 merklich an. Die Baugenehmigungen folgten dieser Tendenz erst mit einer Verzögerung von etwa drei Quartalen zum Jahreswechsel 1982/1983. Ein starkes Anziehen der Genehmigungszahlen war erst Anfang 1983 zu beobachten, zu einem Zeitpunkt, da die Auftragseingänge im Wohnungsbau schon fast wieder rückläufig waren.

Im Saarland war auch bereits 1982 infolge von Großaufträgen im Zuge des Saarausbaus ein merkliches Anziehen der Auftragseingänge für das Bauhauptgewerbe zu verzeichnen, dem 1983 wieder Einbußen folgten. Das von der Genehmigungsstatistik erfaßte Bauvolumen zog ähnlich der Entwicklung im Bundesgebiet Anfang 1983 spürbar an. Die Struktur der genehmigten Bauvorhaben deutete jedoch bereits darauf hin, daß von hier kaum Nachfrageimpulse für das primäre

Bauhauptgewerbe, den Hoch- und Tiefbau, zu erwarten waren. Die im Saarland traditionell mit einem hohen Eigenleistungsanteil im Rohbau erstellten 1- und 2-Familienhäuser – davon rund ein Fünftel Fertigteilhäuser – waren alleinige Ursache des Genehmigungszuwachses. Das genehmigte Bauvolumen im 3- und Mehrfamilienhausbau, der eigentlichen Domäne des Bauhauptgewerbes, sackte dagegen drastisch ab. Wenn außerdem berücksichtigt wird, daß der Wohnungsbau, gemessen an der Zahl der geleisteten Arbeitsstunden, im Saarland nur einen Anteil von 35 % am Bauhauptgewerbe, der Öffentliche und Verkehrsbau einen Anteil von 38 % und der gewerbliche und industrielle Bau einen Anteil von 27 % hat, so wird damit die Nachfragesituation der saarländischen Bauwirtschaft erklärlich.



Bedingt durch die schlechte Auftragslage fiel die Bauleistung im Bauhauptgewerbe des Saarlandes 1983 weiter zurück. Die Zahl der auf Baustellen geleisteten Arbeiterstunden lag um 5,7 % unter der des Vorjahres und um rund 20 % unter der des Jahres 1980. Der baugewerbliche Umsatz blieb mit 1,9 Mrd. DM um 5,2 % unter dem Vorjahresniveau. Der Auftragseingang fiel sowohl im Wohnungsbau als auch im Öffentlichen und Verkehrsbau deutlich zurück. Lediglich im gewerblichen und industriellen Bau blieb zumindest nominal das Nachfrageniveau von 1982 erhalten. Die von den Betrieben gemeldeten Auftragsbestände zeigen zum Jahresende ein ähnliches Bild. Für den Wohnungsbau liegt der Auftragsbestand um 12,3 % und für den Öffentlichen und Verkehrsbau um 11,9 % unter dem Wert Ende Dezember 1982. Allein für den gewerblichen und industriellen Bau ergibt sich ein nominales Plus von 5,1 %. Ausgehend von diesen Konjunkturdaten ist auch 1984 für das saarländische Bauhauptgewerbe kaum eine durchgreifende Belebung zu erwarten.

3. 2. Betriebs- und Beschäftigungsentwicklung

Mit im Jahresdurchschnitt 18 995 tätigen Personen wurde 1983 im saarländischen Bauhauptgewerbe das bisher niedrigste Beschäftigungsniveau ausgewiesen. Der bisherige Tiefststand von 19 594 tätigen Personen 1977 – zu Beginn des letzten Bauzyklus – wurde damit noch unterschritten. Im Zuge der konjunkturellen Erholung Ende der 70er Jahre war die Zahl der Arbeitsplätze im saarländischen Bauhauptgewerbe vorübergehend wieder auf 22 434 angestiegen. Im Vergleich zu diesem letzten Höchststand sind rund 3 500 Arbeitsplätze verlorengegangen. Das Er-

gebnis des abgelaufenen Jahres bestätigt den seit Jahrzehnten zu beobachtenden trendmäßigen Beschäftigungsabbau im Bauhauptgewerbe.

Nicht nur das Aktivitätsniveau, sondern auch die Struktur der Bautätigkeit des Bauhauptgewerbes hat sich im letzten Bauzyklus verschoben. Das primäre Bauhauptgewerbe, der eigentliche Hoch- und Tiefbau, der im Hochbau vom Rohbauvolumen der Neubaumaßnahmen und im Tiefbau von den Aufträgen der Öffentlichen Hand abhängig ist, verlor deutlich an Gewicht. Seine Stellung ausweiten konnte demgegenüber das sekundäre Bauhauptgewerbe, insbesondere Zimmerei, Dachdeckerei und Spezialbau. Im Spezialbau sind es vor allem die Betriebe der Bereiche Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit sowie Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung. Diese Betriebe sind nicht allein vom Neubauvolumen abhängig, sondern profitieren auch stark von Sanierungs- und Renovierungsarbeiten sowie von Umbaumaßnahmen

Während im Hoch- und Tiefbau seit 1980 rund 3 800 Arbeitsplätze abgebaut wurden, fand andererseits die Schaffung von fast 400 Arbeitsplätzen bei Zimmerei- und Dachdeckereibetrieben kaum öffentliches Interesse. Gegenüber dem letzten konjunkturellen Tiefststand 1977 sind in diesem Zweig sogar fast 800 Arbeitsplätze neu entstanden. Prozentual ist dies eine Steigerung von nicht ganz 50 %. Diese Ausführungen sollen dazu dienen, die auch innerhalb des Bauhauptgewerbes stark differenzierte Entwicklung deutlich zu machen. Die Verschiebungen in der Wirtschaftsstruktur blieben selbstverständlich nicht ohne Einfluß auf die Betriebsgrößenstruktur. Stellten 1978 die Betriebe mit weniger als 20 Beschäftigten nur 23 % der Arbeitsplätze, so sind dies heute bereits 29 %. Mit der Zahl der Kleinunternehmen stieg natürlich auch die Zahl der hier Beschäftigten merklich an. Demgegenüber gab es bei den größeren Betrieben drastische Beschäftigungseinbußen. In den größeren Baubetrieben sind in den letzten Jahren gut 20 % der Arbeitsplätze verlorengegangen.

Die günstigere Situation der Kleinunternehmen des Bauhauptgewerbes darf nicht allein durch eine höhere Dynamik oder Anpassungsfähigkeit erklärt werden. Sie hat wesentlich auch mit den Verschiebungen in der Nachfragestruktur zu tun, die zur Zeit die Bereiche begünstigt, die bereits traditionell überwiegend kleinbetrieblich strukturiert sind. Mit 1 004 Baubetrieben 1983 blieb die Betriebszahl trotz gesunkener Beschäftigungszahlen weitgehend konstant. Dabei ist das Bauhauptgewerbe ein Sektor mit einer hohen Unternehmensfluktuation. Zahlreichen Abgängen stehen also entsprechende Neugründungen gegenüber.

4. Energie- und Wasserversorgung

Im Bereich der Energie- und Wasserversorgung waren im Saarland im abgelaufenen Jahr in 37 Betrieben von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten 4 092 Personen tätig. Während alle relevanten Teilbereiche des Produzierenden Gewerbes, mit Ausnahme des Nahrungs- und Genußmittelgewerbes, eine negative Beschäftigungsentwicklung meldeten, gehörten die Betriebe der Energie- und Wasserversorgung zu den wenigen Sektoren, die ihren Beschäftigungsstand halten oder sogar geringfügig ausweiten konnten. Bereits in den Vorjahren war für die Wirtschaftszweige „Elektrizität-, Gas- und Fernwärmeversorgung“ auch eine stetige Ausweitung der Investitionstätigkeit zu beobachten. Bestimmt wurde dieses Gesamtbild jedoch entscheidend durch die hohen Erweiterungsinvestitionen in der Stromerzeugung, die auch positive Rückwirkungen für die Absatzlage des Saarbergbaus zeigen werden.

Nach der Indienststellung des neuen Kraftwerks Bexbach stieg die Stromerzeugung im Saarland stark an. Obwohl sie erst in der zweiten Jahreshälfte begann, erreicht die Jahreserzeugung mit 10 753 Mill. KWh ihren bisherigen Höchststand. Die Steigerung gegenüber den niedrigen Vorjahreswerten betrug 15,1 %, aber auch gegenüber dem bisherigen Höchststand 1979 ergibt sich

ein Zuwachs von 1,8 %. Die Mehrproduktion an Elektrizität war nur durch vermehrte Abgabe an das übrige Inland abzusetzen. Der saarländische Stromverbrauch erhöhte sich im gewerblichen Sektor bei den Gruben, während er bei der Industrie bereits seit 1981 rückläufig ist. Dem stand eine Verbrauchssteigerung von 5,9 % bei anderen Endverbrauchern gegenüber, bei denen in den Vorjahren ebenfalls Stagnation und leichte Einsparungen das Bild prägten. Insgesamt entscheidend für die zu verzeichnende Ausweitung der Elektrizitätserzeugung waren damit die besseren Einspeisungsmöglichkeiten in das bundesdeutsche Versorgungsnetz.

5. Das Handwerk

Das Handwerk, das sich schon in früheren Zyklen als relativ konjunktur stabil erwies, bestätigt dieses Gesamtbild auch im letzten Zyklus. Während sich die allgemeine wirtschaftliche Lage bereits 1980 merklich verschlechterte, wurde dies im Handwerk erst 1981 deutlich sichtbar. Die Abschwächung war in den folgenden Jahren nicht so gravierend wie im industriellen Sektor und scheint auch nicht so lange anzudauern. Das zweite Halbjahr 1983 ließ im Saarhandwerk bereits auf eine starke Tendenz zur Stabilisierung der Beschäftigungslage hoffen. Ende des Jahres werden für Teilbereiche, insbesondere des Dienstleistungshandwerks, bereits Neueinstellungen gemeldet. Aufgrund des noch etwas schwachen ersten Halbjahres liegt die Zahl der tätigen Personen des Saarhandwerks im Vorjahresvergleich noch um 0,8 % unter dem 82er Niveau. Für den Gesamtumsatz ergibt sich ein nominaler Anstieg um 0,7 %.

Im Dienstleistungshandwerk ist aufgrund des positiven Beitrags des Wirtschaftszweiges „Gebäudereinigung, Abfallbeseitigung u. a. hygienische Einrichtungen“ ein Beschäftigungsanstieg um 2,2 % zu melden. Die Handwerksbetriebe mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Handel verringerten dagegen die Zahl der Arbeitsplätze um 1,1 %. Die im Baugewerbe zu verzeichnende Beschäftigungseinbuße ist vor allem durch das Bauhauptgewerbe bedingt. Aber auch hier schnitten die Handwerksbetriebe nicht so ungünstig ab wie die mehr industriell orientierten Betriebe. Der positive Trend im Ausbaugewerbe wurde durch die Betriebe der Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Einrichtungen sowie der Elektroinstallation bestimmt.

In den Handwerksbetrieben des Verarbeitenden Gewerbes verringerte sich zwar die Zahl der tätigen Personen um 1,0 %, blieb aber weiterhin im Vergleich zu den Nihthandwerksbetrieben auf insgesamt hohem Niveau. Der stärkste Belegschaftsabbau wurde im Leder-, Textil- und Bekleidungs-gewerbe registriert, wo sich der Schrumpfungsprozeß der Vorjahre fortsetzte. Ein deutliches Wachstum ergab sich hingegen im Bereich Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik. Während sich bei den Handwerksbetrieben der Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen Verluste zeigten, konnten sich die Maschinenbaubetriebe weitgehend behaupten. Insgesamt läßt sich feststellen, daß das Jahr 1983 für die Handwerksbetriebe besser verlief als für die industriell orientierten Betriebe.

Beschäftigte und Umsatz im saarländischen Handwerk 1978 – 1983

Merkmale	1978	1979	1980	1981	1982	1983
Beschäftigte	59 600	61 800	63 100	62 900	62 100	61 700
Gesamtumsatz in Mrd. DM	3,9	4,4	4,8	5,1	5,0	5,1

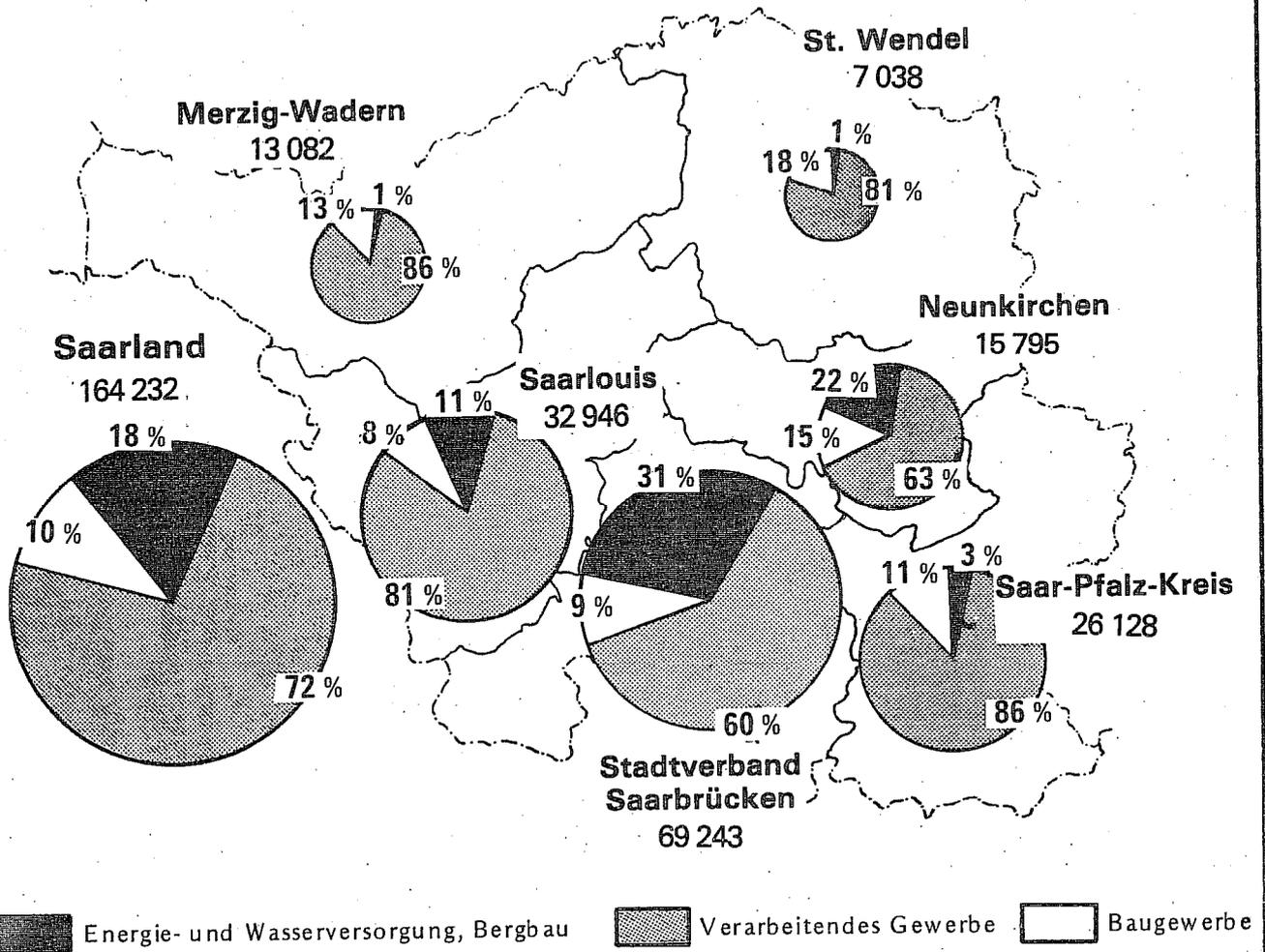
Hochgerechnete Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung für das saarländische Handwerk ohne handwerkliches Gewerbe und handwerkliche Nebenbetriebe.



TABELLENTEIL

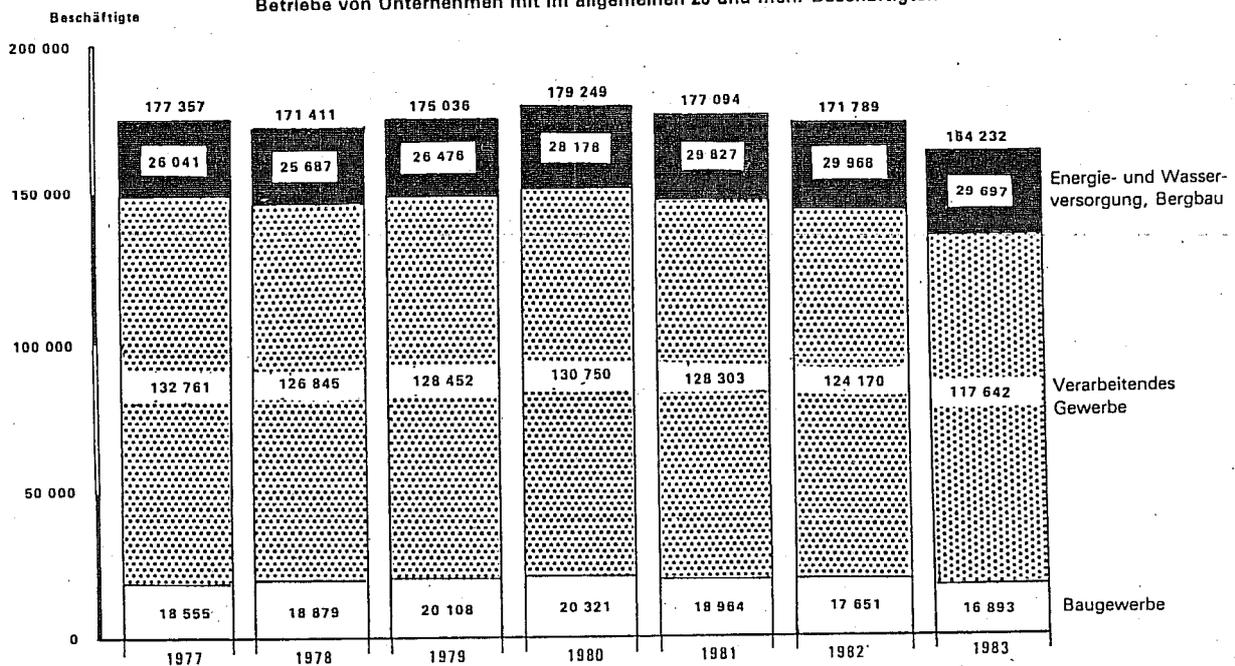
Beschäftigte im Produzierenden Gewerbe des Saarlandes nach Kreisen und Wirtschaftsabteilungen 1983

Prozentualer Anteil der Wirtschaftsabteilungen am Produzierenden Gewerbe



Beschäftigte im Produzierenden Gewerbe des Saarlandes nach Wirtschaftsabteilungen 1977 bis 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten



1. Produzierendes Gewerbe

1.1.1. Betriebe im Produzierenden Gewerbe 1978 bis 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig	1978	1979	1980	1981	1982	1983
		Anzahl					
	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	53	53	53	53	53	57
	<i>davon:</i>						
10	Energie- und Wasserversorgung	33	33	33	33	33	37
21	Bergbau	20	20	20	20	20	20
	Verarbeitendes Gewerbe	587	589	577	570	575	567
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	117	115	116	112	112	112
	<i>darunter:</i>						
25	Gewinnung u. Verarbeitung v. Steinen u. Erden	55	55	54	53	54	53
27	Eisenschaffende Industrie	7	7	8	7	6	7
29	Gießerei	6	6	6	6	7	8
3015	Drahtziehereien, Herstellung v. Drahterzeugnissen	4	4	5	4	4	4
40	Chemische Industrie	21	22	21	20	19	19
53	Holzbearbeitung	13	12	12	11	11	10
59	Gummiverarbeitung	7	5	6	6	5	5
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	266	275	266	267	270	266
	<i>darunter:</i>						
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preßteilen	4	5	5	5	5	5
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	12	12	11	11	12	10
31	Stahl- und Leichtmetallbau	52	54	51	55	56	52
32	Maschinenbau	69	75	74	70	70	76
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrzeugen usw.	58	57	60	59	60	59
36	Elektrotechnik, Rep. von Haushaltsgeräten	36	35	32	33	33	34
38	Herstellung von EBM-Waren	21	23	22	21	22	19
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	134	133	131	126	127	119
	<i>darunter:</i>						
51	Feinkeramik	3	3	3	3	3	3
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	4	4	4	4	4	6
54	Holzverarbeitung	31	31	29	29	29	29
57	Druckerei, Vervielfältigung	13	14	15	16	17	17
58	Herstellung von Kunststoffwaren	15	15	15	13	15	15
64	Bekleidungsindustrie	41	41	40	39	37	32
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	70	66	64	65	66	70
	<i>darunter:</i>						
68	Ernährungsgewerbe	69	65	63	64	65	69
	Baugewerbe	324	326	335	344	345	344
	Bauhauptgewerbe	221	232	240	248	254	259
	<i>darunter:</i>						
72	Hoch- und Tiefbau	182	187	191	199	204	202
73	Spezialbau	10	11	12	11	8	10
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	16	20	18	14	15	14
75	Zimmerei, Dachdeckerei	13	14	19	24	27	33
	Ausbaugewerbe	103	94	95	96	91	85
	<i>darunter:</i>						
76	Bauinstallation	70	61	63	65	58	53
	PRODUZIERENDES GEWERBE	964	968	965	967	973	968

1. Produzierendes Gewerbe

1.1.2. Beschäftigte im Produzierenden Gewerbe 1978 bis 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig	1978	1979	1980	1981	1982	1983
		Anzahl					
	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	25 687	26 476	28 178	29 827	29 968	29 697
	<i>davon:</i>						
10	Energie- und Wasserversorgung	3 923	4 012	4 054	4 070	4 079	4 092
21	Bergbau	21 764	22 464	24 124	25 757	25 889	25 605
	Verarbeitendes Gewerbe	126 845	128 452	130 750	128 303	124 170	117 642
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	45 953	46 093	46 514	45 337	43 470	39 591
	<i>darunter:</i>						
25	Gewinnung u. Verarbeitung v. Steinen u. Erden	1 681	1 638	1 666	1 613	1 586	1 475
27	Eisenschaffende Industrie	30 572	30 391	30 818	30 203	27 081	24 304
29	Gießerei	3 963	4 018	3 998	3 908	4 014	3 905
3015	Drahtziehereien, Herstellung v. Drahterzeugnissen	2 445	2 633	2 504	2 234	2 150	1 872
40	Chemische Industrie	1 538	1 565	1 487	1 457	1 476	1 383
53	Holzbearbeitung	1 199	1 152	1 134	1 066	996	854
59	Gummiverarbeitung	4 325	4 432	4 587	4 520	4 368	4 213
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	53 982	55 216	56 970	56 361	55 065	53 250
	<i>darunter:</i>						
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preßteilen	2 513	2 646	2 678	2 622	2 520	2 340
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	2 461	2 450	2 454	2 287	2 145	1 947
31	Stahl- und Leichtmetallbau	10 439	10 174	10 324	10 306	9 774	8 968
32	Maschinenbau	11 371	11 798	12 366	12 153	11 764	11 774
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrzeugen usw.	16 510	16 970	18 051	18 126	18 014	17 670
36	Elektrotechnik, Rep. von Haushaltsgeräten	7 599	7 937	8 123	7 966	7 902	7 530
38	Herstellung von EBM-Waren	2 688	2 766	2 674	2 540	2 595	2 643
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	19 311	19 454	19 534	18 920	17 876	16 956
	<i>darunter:</i>						
51	Feinkeramik	7 254	7 249	7 263	7 389	7 204	6 803
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	591	637	649	651	591	601
54	Holzverarbeitung	1 825	1 812	1 727	1 676	1 594	1 505
57	Druckerei, Vervielfältigung	1 996	2 067	2 199	2 250	2 232	2 230
58	Herstellung von Kunststoffwaren	1 331	1 516	1 593	1 378	1 318	1 287
64	Bekleidungsindustrie	4 418	4 524	4 366	3 985	3 434	3 187
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	7 599	7 689	7 732	7 685	7 759	7 845
	<i>darunter:</i>						
68	Ernährungsgewerbe						
	Baugewerbe	18 880	20 109	20 318	18 964	17 651	16 893
	Bauhauptgewerbe	15 225	16 320	16 492	15 311	14 129	13 489
	<i>darunter:</i>						
72	Hoch- und Tiefbau	13 713	14 692	14 774	13 515	12 259	11 610
73	Spezialbau	501	526	580	572	531	525
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	514	567	498	446	462	375
75	Zimmerei, Dachdeckerei	497	535	640	778	877	979
	Ausbaugewerbe	3 655	3 789	3 826	3 653	3 522	3 404
	<i>darunter:</i>						
76	Bauinstallation	2 675	2 733	2 800	2 596	2 410	2 308
	PRODUZIERENDES GEWERBE	171 412	175 037	179 246	177 094	171 789	164 232

1. Produzierendes Gewerbe

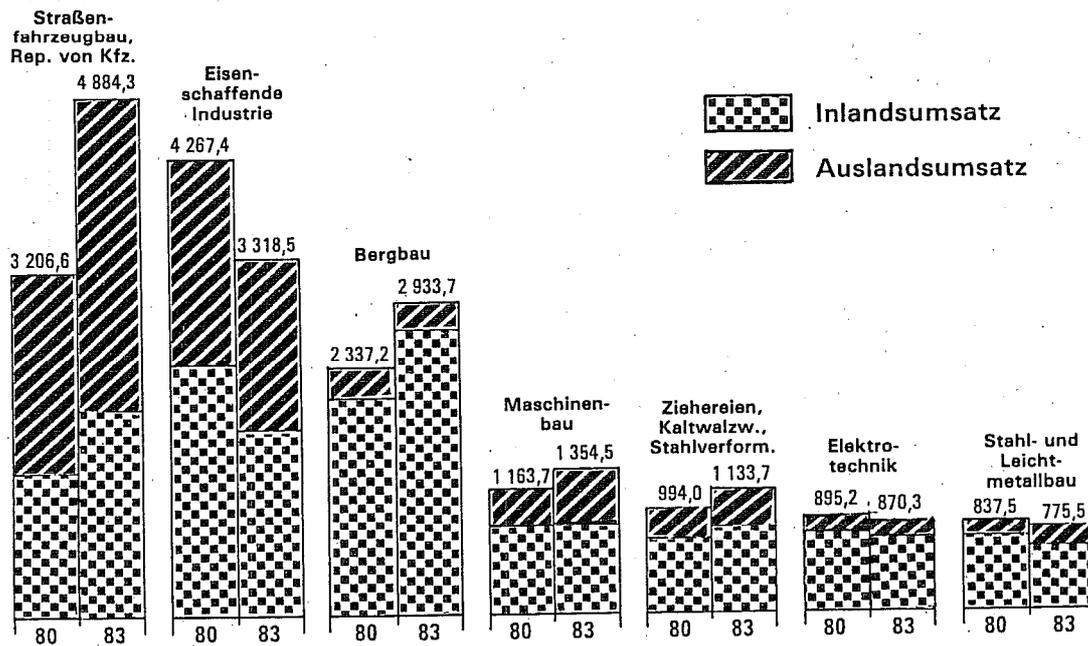
1.1.3. Betriebe und Beschäftigung im Produzierenden Gewerbe nach Kreisen und Wirtschaftsabteilungen 1981 bis 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

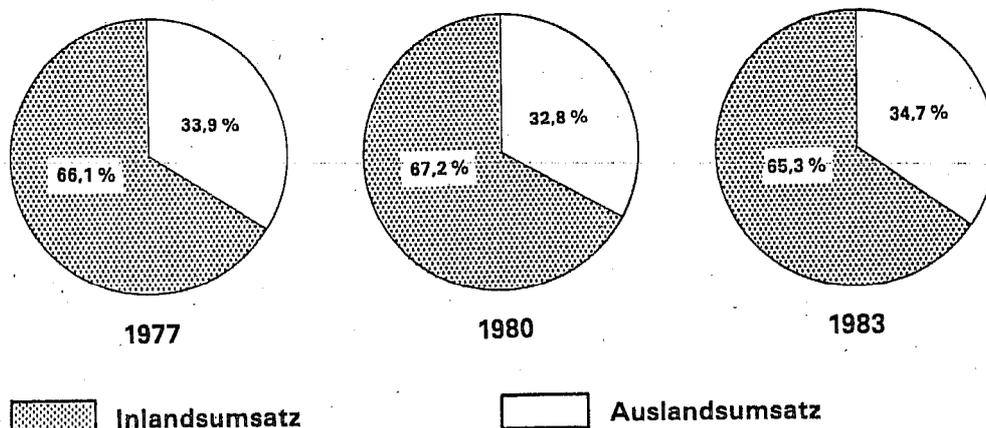
Landkreis Wirtschaftsabteilung Insgesamt	Betriebe			Beschäftigte			Bruttolohn- u. -gehaltssumme		
	1981	1982	1983	1981	1982	1983	1981	1982	1983
	Anzahl						Mill. DM		
<i>Stadtverband Saarbrücken</i>									
Energie- u. Wasserversorgung, Bergbau	24	24	27	21 532	21 715	21 644	866,9	911,7	912,1
Verarbeitendes Gewerbe	203	209	203	44 990	44 131	41 526	1 548,5	1 578,0	1 497,0
Baugewerbe	129	132	135	6 291	6 186	6 073	200,9	208,9	212,5
Produzierendes Gewerbe insgesamt	356	365	365	72 813	72 032	69 243	2 616,3	2 698,6	2 621,6
<i>Merzig-Wadern</i>									
Energie- u. Wasserversorgung, Bergbau	2	2	2	.	.	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	36	39	37	12 147	11 920	11 284	393,1	393,2	376,3
Baugewerbe	38	34	35	.	.	.	.	.	.
Produzierendes Gewerbe insgesamt	76	75	74	14 967	13 891	13 082	480,3	452,6	435,2
<i>Neunkirchen</i>									
Energie- u. Wasserversorgung, Bergbau	7	7	7	.	.	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	63	66	64	.	.	.	.	.	.
Baugewerbe	49	49	45	2 598	2 432	2 301	84,0	84,0	81,6
Produzierendes Gewerbe insgesamt	119	122	116	19 019	17 852	15 795	646,5	629,3	558,6
<i>Saarlouis</i>									
Energie- u. Wasserversorgung, Bergbau	8	8	8	3 567	3 601	3 576	152,6	161,4	163,4
Verarbeitendes Gewerbe	114	111	107	28 627	27 595	26 673	1 101,1	1 088,2	1 064,4
Baugewerbe	61	58	57	2 883	2 738	2 697	89,7	88,6	89,9
Produzierendes Gewerbe insgesamt	183	177	172	34 875	33 934	32 946	1 343,4	1 338,2	1 317,7
<i>Saar-Pfalz-Kreis</i>									
Energie- u. Wasserversorgung, Bergbau	9	9	10	.	.	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	108	103	108	.	.	.	.	.	.
Baugewerbe	47	51	53	2 853	2 948	2 780	96,4	107,6	100,4
Produzierendes Gewerbe insgesamt	164	163	171	27 994	26 909	26 128	960,1	955,1	951,4
<i>St. Wendel</i>									
Energie- u. Wasserversorgung, Bergbau	3	3	3	.	.	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	46	47	48	5 771	5 671	5 666	161,2	163,1	168,1
Baugewerbe	20	21	19	.	.	.	.	.	.
Produzierendes Gewerbe insgesamt	69	71	70	7 426	7 171	7 038	216,0	214,5	220,7
SAARLAND INSGESAMT									
Energie- u. Wasserversorgung, Bergbau	53	53	57	29 826	29 968	29 697	1 209,6	1 269,5	1 268,7
Verarbeitendes Gewerbe	570	575	567	128 303	124 170	117 642	4 444,8	4 423,7	4 243,7
Baugewerbe	344	345	344	18 965	17 651	16 893	608,2	595,1	590,8
Produzierendes Gewerbe insgesamt	967	973	968	177 094	171 789	164 232	6 262,6	6 288,3	6 103,2

Die umsatzgrößten Wirtschaftszweige des saarländischen Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes 1980 und 1983

Umsatz aus eigener Erzeugung in Mio. DM



Exportquote des saarländischen Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes 1977, 1980 und 1983



2.1.1. Betriebe und Beschäftigung 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	
			Arbeiter	Ange- stellte	Insgesamt		Insgesamt	dar: Brut- tolohn- summe
			Anzahl						1 000	1 000 DM
2111	Steinkohlenbergb., Briketttherst., Kokerei	20	21 032	4 573	25 605	30 738	1 078 040	765 178
	Verarbeitendes Gewerbe	567	90 797	26 845	117 642	146 831	4 243 659	2 944 142
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	112	31 610	7 981	39 591	48 156	1 427 272	1 037 723
22	Mineralölverarbeitung	1	.	.	.	.	.	.
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	53	1 067	408	1 475	1 997	53 044	35 256
27	Eisenschaffende Industrie	7	19 625	4 679	24 304	27 609	838 957	620 802
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	2	.	.	.	.	.	.
29	Gießerei	8	3 220	685	3 905	5 165	163 157	121 742
3015 ¹⁾	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	4	1 609	263	1 872	2 641	73 341	59 621
40	Chemische Industrie	19	831	552	1 383	1 478	55 810	28 057
53	Holzbearbeitung	10	664	190	854	1 205	32 664	22 846
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	5	3 388	825	4 213	6 149	151 221	109 733
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	266	40 925	12 325	53 250	68 446	2 073 679	1 429 392
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiede- stücken, schweren Pressteilen	5	1 926	414	2 340	3 052	82 384	63 595
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	10	1 547	400	1 947	2 598	65 395	48 728
31	Stahl- und Leichtmetallbau	52	6 789	2 179	8 968	12 602	382 101	250 026
32	Maschinenbau	76	7 987	3 787	11 774	13 471	449 378	263 491
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	59	14 683	2 987	17 670	23 841	732 638	564 423
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	34	5 513	2 017	7 530	8 658	258 860	161 651
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	9	.	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	19	2 215	428	2 643	3 752	90 990	69 912
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	2	.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	119	13 137	3 819	16 956	20 910	511 218	343 546
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	4	365	103	468	680	9 829	6 508
51	Feinkeramik	3	5 483	1 320	6 803	.	.	.
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	6	488	113	601	755	19 356	14 901
54	Holzverarbeitung	29	1 141	364	1 505	2 008	45 913	32 295
56	Papier- und Pappeverarbeitung	7	308	80	388	520	10 956	7 654
57	Druckerei, Vervielfältigung	17	1 233	997	2 230	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	15	952	335	1 287	1 610	41 597	27 058
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	4	167	61	228	320	5 869	4 030
63	Textilgewerbe	1	.	.	.	.	.	.
64	Bekleidungs-gewerbe	32	2 803	384	3 187	4 204	64 574	50 530
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (ö. elektr. Geräte)	1	.	.	.	.	.	.
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	70	5 125	2 720	7 845	9 319	231 490	133 481
	darunter:							
6818	H.v. Backwaren	18	426	240	666	897	15 675	10 805
6831	Molkerei, Käserei	2	.	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	13	1 235	910	2 145	2 267	60 345	31 829
6871	Brauerei	9	1 026	646	1 672	2 134	67 458	36 330
69	Tabakverarbeitung	1	.	.	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	587	111 829	31 418	143 247	177 569	5 321 699	3 709 320

1) ohne Sypro-Nr. 3011 u. 3030

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

2.1.2. Umsatzstruktur 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Umsatz aus eigener Erzeugung				Gesamtumsatz		
		Inland	Ausland	Insgesamt	Export- quote	Inland	Ausland	Insgesamt
		1 000 DM			%	1 000 DM		
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei Verarbeitendes Gewerbe	2 680 949	252 764	2 933 713	8,6	2 711 398	259 476	2 970 874
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	11 339 892	7 209 572	18 549 464	38,9	12 154 294	7 329 172	19 483 466
		3 978 838	2 685 604	6 664 442	40,3	4 185 726	2 753 401	6 939 127
22	Mineralölverarbeitung							
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	233 063	4 953	238 016	2,1	247 924	5 128	253 052
27	Eisenschaffende Industrie	1 725 299	1 593 206	3 318 505	48,0	1 725 299	1 595 066	3 320 365
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzugwerke							
29	Gießerei	262 626	221 653	484 279	45,8	384 480	246 720	631 200
3015 ¹⁾	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	183 535	148 029	331 564	44,6	183 535	148 029	331 564
40	Chemische Industrie	353 714	52 657	406 371	13,0	384 557	53 050	437 607
53	Holzbearbeitung	122 182	35 716	157 898	22,6	125 669	37 239	162 908
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	285 375	359 417	644 792	55,7	287 071	361 738	648 809
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	4 819 150	3 992 788	8 811 938	45,3	5 190 717	4 033 751	9 224 468
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Presse-teilen	240 009	105 260	345 269	30,5	240 302	105 260	345 562
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	151 895	33 366	185 261	18,0	153 532	33 378	186 910
31	Stahl- und Leichtmetallbau	599 267	176 242	775 509	22,7	637 338	185 773	823 111
32	Maschinenbau	831 687	522 799	1 354 486	38,6	876 100	533 548	1 409 648
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	1 944 850	2 939 493	4 884 343	60,2	2 175 160	2 956 250	5 131 410
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	714 100	156 242	870 342	18,0	755 494	158 931	914 425
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren							
38	Herstellung von EBM-Waren	313 305	57 442	370 747	15,5	314 664	58 067	372 731
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. Einricht.							
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	1 075 457	444 666	1 520 123	29,3	1 197 059	453 733	1 650 792
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	26 215	898	27 113	3,3	26 215	898	27 113
51	Feinkeramik					353 567	260 611	614 178
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	43 630	9 952	53 582	18,6	50 398	10 613	61 011
54	Holzverarbeitung	125 917	17 962	143 879	12,5	138 811	18 668	157 479
56	Papier- und Pappeverarbeitung	49 748	9 806	59 554	16,5	52 869	9 833	62 702
57	Druckerei, Vervielfältigung					216 882	42 102	258 984
58	Herstellung von Kunststoffwaren	140 124	89 946	230 070	39,1	152 698	90 787	243 485
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	16 878	4	16 882	0,0	18 546	4	18 550
63	Textilgewerbe							
64	Bekleidungs-gewerbe	106 252	13 640	119 892	11,4	168 823	13 640	182 463
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)							
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	1 466 447	86 514	1 552 961	5,6	1 580 792	88 287	1 669 079
	darunter:							
6818	H.v. Backwaren	45 542	1 007	46 549	2,2	51 555	1 204	52 759
6831	Molkerei, Käserei							
6853	Fleischwarenindustrie	484 928	7 588	492 516	1,5	523 014	7 603	530 617
6871	Brauerei	342 190	19 652	361 842	5,4	381 011	20 145	401 156
69	Tabakverarbeitung							
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	14 020 841	7 462 336	21 483 177	34,7	14 865 692	7 588 648	22 454 340

1) ohne Sypro-Nr. 3011 u. 3030

2.1.3. Betriebe Beschäftigung und Umsatz

Veränderung 1983 / 1982

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Brutto- lohn und Gehalts- summe	Umsatz aus eigener Erzeugung		Gesamt- umsatz
			Ins- gesamt	dar.: Arbeiter			Ins- gesamt	dar.: Ausland	
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	—	— 1,1	— 0,8	— 5,0	— 0,9	+ 8,0	— 19,0	— 40,5
	Verarbeitendes Gewerbe	— 1,4	— 5,3	— 5,4	— 6,2	— 4,1	— 0,5	+ 3,8	+ 0,6
	Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	—	— 8,9	— 8,8	— 10,9	— 10,9	— 7,4	— 5,5	— 6,3
22	Mineralölverarbeitung	—							
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	— 1,9	— 7,0	— 6,1	— 3,6	— 2,9	+ 4,6	— 10,9	+ 5,3
27	Eisenschaffende Industrie	+ 16,7	— 10,3	— 10,2	— 15,6	— 16,5	— 8,0	— 7,2	— 7,9
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugw.	— 33,3							
29	Gießerei	+ 14,3	— 2,7	— 1,0	+ 3,1	+ 6,0	+ 16,9	+ 16,2	+ 16,6
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	—	— 12,9	— 13,4	— 11,3	— 10,0	— 4,3	— 5,5	— 4,3
40	Chemische Industrie	—	— 6,3	— 6,2	— 4,8	+ 0,7	— 6,0	— 12,7	— 1,7
53	Holzbearbeitung	— 9,1	— 14,3	— 14,4	— 9,9	— 7,6	+ 1,9	— 7,0	+ 2,3
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—							
59	Gummiverarbeitung	—	— 3,6	— 3,9	— 3,4	— 1,2	— 3,1	+ 5,3	— 2,5
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	— 1,5	— 3,3	— 3,5	— 3,8	+ 0,4	+ 4,9	+ 13,2	+ 5,8
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Presse- teilen	—	— 7,1	— 8,1	— 5,8	— 2,5	— 9,0	+ 2,0	— 8,9
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	— 16,7	— 9,2	— 8,8	— 9,0	— 7,7	— 21,9	— 14,3	— 21,7
31	Stahl- und Leichtmetallbau	— 7,1	— 8,3	— 9,2	— 11,6	— 8,0	— 6,2	+ 18,8	— 2,8
32	Maschinenbau	+ 8,6	+ 0,1	— 1,0	— 1,4	+ 4,7	+ 1,3	+ 11,7	+ 2,9
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	— 1,7	— 1,9	— 1,1	+ 0,1	+ 3,8	+ 11,6	+ 15,9	+ 11,7
34	Schiffbau	—							
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	+ 3,0	— 4,7	— 5,3	— 4,9	— 0,9	+ 0,5	— 13,4	+ 2,0
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	— 10,0							
38	Herstellung von EBM-Waren	— 13,6	+ 1,9	+ 3,2	+ 2,2	+ 5,2	+ 5,4	+ 17,2	+ 5,2
50	H.v. Büromasch., ADV-Geräten u. -Einricht.	—							
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	— 6,3	— 5,2	— 4,8	— 5,2	— 3,9	— 2,2	— 10,2	— 2,9
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	— 20,0	— 13,3	— 10,3	— 9,9	— 18,9	— 12,9	— 73,3	— 41,2
51	Feinkeramik	—	— 5,6	— 4,8					— 6,9
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	+ 50,0	+ 1,7	+ 0,6	— 6,2	— 2,0	+ 17,3	+ 4,8	+ 17,1
54	Holzverarbeitung	—	— 5,6	— 6,0	— 2,6	— 1,1	— 8,7	— 31,1	— 3,3
56	Papier- und Pappeverarbeitung	— 12,5	+ 3,7	+ 4,4	+ 4,8	+ 13,0	+ 48,5	— 8,9	+ 33,4
57	Druckerei, Vervielfältigung	—	— 0,1	— 1,3					+ 5,7
58	Herstellung von Kunststoffwaren	—	— 2,4	— 1,6	— 3,4	— 9,8	+ 1,9	+ 19,2	+ 4,6
61	Ledererzeugung	—							
62	Lederverarbeitung	— 33,3	— 13,0	— 19,7	— 14,4	— 3,6	— 14,7	— 99,3	— 18,9
63	Textilgewerbe	— 50,0							
64	Bekleidungs-gewerbe	— 13,5	— 7,2	— 5,3	— 5,4	— 5,5	— 12,1	— 23,2	— 10,9
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	—							
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	+ 6,1	+ 1,1	+ 1,2	+ 0,1	+ 3,2	+ 4,2	+ 5,0	+ 8,1
	<i>darunter:</i>								
6818	H.v. Backwaren	+ 20,0	+ 12,1	+ 15,1	+ 6,5	+ 16,0	+ 3,5	+ 22,1	+ 11,1
6831	Molkerei, Käserei	— 33,3							
6853	Fleischwarenindustrie	—	— 0,1	+ 1,6	+ 2,4	+ 5,9	+ 2,0	+ 9,3	+ 5,4
6871	Brauerei	—	— 0,7	+ 0,4	— 3,1	— 0,9	— 0,5	+ 3,4	+ 1,9
69	Tabakverarbeitung	—							
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	— 1,3	— 4,5	— 4,5	— 6,0	— 3,4	+ 0,6	+ 2,8	— 7,8

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.1.4. Betriebe und Beschäftigte nach

Betriebe von Unternehmen mit im allge-

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Stadtverband Saarbrücken		Merzig-Wadern		Neunkirchen	
		Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
		Anzahl					
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	12	.	—	—	2	.
	Verarbeitendes Gewerbe	203	.	37	11 284	64	.
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	30	19 074	11	2 885	11	3 218
22	Mineralölverarbeitung	1	.	—	—	—	—
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	9	321	5	22	6	110
27	Eisenschaffende Industrie	2	.	—	—	1	.
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	—	—	—	—	—	—
29	Gießerei	3	2 993	—	—	2	.
3015 ¹⁾	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	1	.	1	.	—	—
40	Chemische Industrie	8	297	2	.	2	.
53	Holzbearbeitung	2	.	2	.	—	—
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	2	.	1	.	—	—
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	108	15 743	10	1 151	31	4 488
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	2	.	—	—	—	—
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	4	141	1	.	1	.
31	Stahl- und Leichtmetallbau	12	3 012	1	.	6	676
32	Maschinenbau	33	3 795	3	510	9	1 053
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	23	2 333	5	129	10	1 772
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	20	4 861	—	—	2	.
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	6	.	—	—	1	.
38	Herstellung von EBM-Waren	6	1 126	—	—	2	.
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	2	.	—	—	—	—
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	37	4 456	12	7 006	16	1 519
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	3	.	—	—	—	—
51	Feinkeramik	—	—	2	.	—	—
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	1	.	—	—	—	—
54	Holzverarbeitung	8	286	4	166	—	—
56	Papier- und Pappeverarbeitung	1	.	2	.	2	.
57	Druckerei, Vervielfältigung	6	1 652	1	.	4	260
58	Herstellung von Kunststoffwaren	4	333	2	.	3	562
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	—	—	—	—	—	—
63	Textilgewerbe	1	.	—	—	—	—
64	Bekleidungs-gewerbe	12	1 655	1	.	7	604
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	1	.	—	—	—	—
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	28	.	4	242	6	.
	<i>darunter:</i>						
6818	H.v. Backwaren	8	327	—	—	—	—
6831	Molkerei, Käserei	1	.	—	—	—	—
6853	Fleischwarenindustrie	7	937	—	—	2	.
6871	Brauerei	4	152	1	.	2	.
69	Tabakverarbeitung	—	—	—	—	—	—
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	215	60 349	37	11 284	66	13 261

1) ohne Sypro-Nr. 3011 u. 3030.

2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

Kreisen und Wirtschaftszweigen 1983

-meinen 20 und mehr Beschäftigten

Saarlouis		Saar-Pfalz-Kreis		St. Wendel		SAARLAND insgesamt	
Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
Anzahl							
3	.	3	.	—	—	20	25 605
107	.	108	.	48	5 666	567	117 642
28	8 223	21	5 942	11	249	112	39 591
—	—	—	—	—	—	1	.
20	719	6	222	7	81	53	1 475
3	.	1	.	—	—	7	24 304
1	.	1	.	—	—	2	.
1	.	2	.	—	—	8	3 905
—	—	2	.	—	—	4	1 872
3	204	3	328	1	.	19	1 383
—	—	2	.	4	.	10	854
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	2	.	—	—	5	4 213
46	14 445	50	13 610	21	3 813	266	53 250
—	—	3	.	—	—	5	2 340
3	365	—	—	1	.	10	1 947
17	3 183	13	1 835	3	.	52	8 968
10	893	16	5 149	5	374	76	11 774
7	8 560	10	3 787	4	1 089	59	17 670
—	—	—	—	—	—	—	—
5	1 170	4	.	3	348	34	7 530
—	—	1	.	1	.	9	.
4	274	3	.	4	829	19	2 643
—	—	—	—	—	—	2	.
16	1 310	26	1 423	12	1 242	119	16 956
—	—	—	—	1	.	4	468
—	—	1	.	—	—	3	6 803
2	.	2	.	1	.	6	601
5	165	7	300	5	588	29	1 505
1	.	1	.	—	—	7	388
1	.	4	183	1	.	17	2 230
1	.	4	186	1	.	15	1 287
—	—	—	—	—	—	—	—
1	.	3	.	—	—	4	228
—	—	—	—	—	—	1	.
5	415	4	138	3	.	32	3 187
—	—	—	—	—	—	1	.
17	.	11	.	4	362	70	7 845
5	182	3	.	2	.	18	666
1	.	—	—	—	—	2	.
4	692	—	—	—	—	13	2 145
—	—	2	.	—	—	9	1 672
1	.	—	—	—	—	1	.
110	29 706	111	22 981	48	5 666	587	143 247

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

2.1.5. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Kreisen 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Landkreis Wirtschaftsgruppe Wirtschaftshauptgruppe INSGESAMT	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- u. -gehalts- summe	Gesamtumsatz	
		Insgesamt	darunter Arbeiter			Insgesamt	darunter Ausland
		Anzahl				1 000 Std.	1 000 DM
Stadtverband Saarbrücken							
Bergbau	12						
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	30	19 074	15 325	22 602	699 473	3 419 831	1 143 580
Investitionsgüter prod. Gewerbe	108	15 743	11 199	18 833	584 640	1 985 987	319 308
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	37	4 456	3 062	4 885	141 458	438 693	61 883
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	28						
Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe	215	60 349	46 134	70 712	2 276 711	8 690 720	1 715 035
Merzig-Wadern							
Bergbau	—	—	—	—	—	—	—
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	11	2 885	2 312	4 283	110 838	431 590	126 677
Investitionsgüter prod. Gewerbe	10	1 151	870	1 414	39 142	114 081	26 015
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	12	7 006	5 614			634 552	250 766
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	4	242	143			51 900	1 593
Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe	37	11 284	8 939	14 565	376 286	1 232 123	405 051
Neunkirchen							
Bergbau	2						
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	11	3 218	2 529	3 235	100 894	542 133	242 814
Investitionsgüter prod. Gewerbe	31	4 488	3 391	5 480	154 882	722 752	136 639
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	16	1 519	1 233			232 182	82 011
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	6						
Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe	66	13 261	10 469	15 963	464 580	1 967 712	466 011
Saarlouis							
Bergbau	3						
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	28	8 223	6 540	9 756	297 530	1 469 775	720 671
Investitionsgüter prod. Gewerbe	46	14 445	11 927	20 253	664 557	4 222 610	2 788 890
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	16	1 310	1 080	1 753	37 955	115 027	24 850
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	17						
Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe	110	29 706	24 028	38 932	1 200 347	6 689 192	3 666 171
Saar-Pfalz-Kreis							
Bergbau	3						
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	21	5 942	4 709	7 923	210 414	1 057 088	519 320
Investitionsgüter prod. Gewerbe	50	13 610	10 405	17 342	505 322	1 734 890	752 668
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	26	1 423	1 149	1 927	40 510	149 207	27 742
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	11						
Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe	111	22 981	17 602	29 871	835 687	3 310 383	1 319 007
St. Wendel							
Bergbau	—	—	—	—	—	—	—
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	11	249	195	357	8 123	18 710	339
Investitionsgüter prod. Gewerbe	21	3 813	3 133	5 124	125 136	444 148	10 231
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	12	1 242	999	1 682	30 164	81 131	6 481
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	4	362	330	363	4 665	20 221	322
Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe	48	5 666	4 657	7 526	168 088	564 210	17 373
SAARLAND INSGESAMT							
Bergbau	20	25 605	21 032	30 738	1 078 040	2 970 874	259 476
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	112	39 591	31 610	48 156	1 427 272	6 939 127	2 753 401
Investitionsgüter prod. Gewerbe	266	53 250	40 925	68 446	2 073 679	9 224 468	4 033 751
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	119	16 956	13 137	20 910	511 218	1 650 792	453 733
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	70	7 845	5 125	9 319	231 490	1 669 079	88 287
Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe	587	143 247	111 829	177 569	5 321 699	22 454 340	7 588 648

2.1.6. Betriebe und Beschäftigung nach Kreisen und Gemeinden 1983*Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

LAND Kreis Gemeinde	Betriebe	Beschäftigte	Bruttolohn- und -gehaltssumme
	Anzahl		1000 DM
SAARLAND	587	143 247	5 321 699
Stadtverband Saarbrücken	215	60 349	2 276 711
Saarbrücken, Landeshauptstadt	133	29 673	1 110 671
Friedrichsthal, Stadt	5	354	12 118
Großrosseln	2	.	.
Heusweiler	9	1 409	49 606
Kleinblittersdorf	10	711	20 080
Püttlingen, Stadt	8	911	29 271
Quierschied	6	3 178	137 838
Riegelsberg	4	.	.
Sulzbach/Saar, Stadt	17	3 145	115 888
Völklingen, Stadt	21	17 783	666 778
Landkreis Merzig-Wadern	37	11 284	376 286
Beckingen	2	.	.
Losheim	4	402	12 620
Merzig, Kreisstadt	13	3 091	98 617
Mettlach	2	.	.
Perl	4	292	10 938
Wadern	10	2 217	80 623
Weiskirchen	2	.	.
Landkreis Neunkirchen	66	13 261	464 580
Eppelborn	4	.	.
Illingen	4	567	17 524
Merchweiler	1	.	.
Neunkirchen/Saar, Kreisstadt	45	8 213	269 371
Ottweiler, Stadt	5	645	19 231
Schiffweiler	3	3 321	140 974
Spiesen-Elversberg	4	142	4 145
Landkreis Saarlouis	110	29 706	1 200 347
Dillingen, Stadt	21	7 452	278 877
Lebach	7	397	12 764
Nalbach	3	99	3 317
Rehlingen	9	504	16 695
Saarlouis, Kreisstadt	28	13 672	611 360
Saarwellingen	8	702	26 433
Schmelz	11	695	20 345
Schwalbach/Saar	1	.	.
Überherrn	8	580	14 153
Wadgassen	7	881	34 801
Wallerfangen	4	283	6 351
Bous	1	.	.
Ensdorf	2	.	.
Saar-Pfalz-Kreis	111	22 981	835 687
Bexbach, Stadt	14	1 327	49 412
Blieskastel, Stadt	18	708	22 197
Gersheim	4	.	.
Homburg, Kreisstadt	30	14 028	509 534
Kirkel	3	366	12 733
Mandelbachtal	2	.	.
St. Ingbert, Stadt	40	6 282	234 964
Landkreis St. Wendel	48	5 666	168 088
Freisen	3	1 340	44 238
Marpingen	1	.	.
Namorn	—	.	.
Nohfelden	13	721	20 770
Nonnweiler	8	1 646	48 455
Oberthal	1	.	.
St. Wendel, Kreisstadt	18	1 389	39 100
Toley	4	.	.

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.1.7. Monatliche Entwicklung der Beschäf-

Betriebe von Unternehmen mit im allge-

Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig	Merkmale	Einheit	Januar	Februar	März	April
Bergbau	Beschäftigte	Anzahl	25 882	25 833	25 609	25 555
	Arbeiterstunden	1 000	2 829	2 440	2 921	2 593
	Gesamtumsatz	1 000 DM	232 369	240 731	267 263	246 533
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	Beschäftigte	Anzahl	40 243	40 102	40 158	39 802
	Arbeiterstunden	1 000	4 038	3 875	4 443	4 148
	Gesamtumsatz	1 000 DM	546 536	548 776	632 643	564 610
<i>darunter:</i>						
Eisenschaffende Industrie	Beschäftigte	Anzahl	24 808	24 738	24 694	24 475
	Arbeiterstunden	1 000	2 305	2 256	2 510	2 445
	Gesamtumsatz	1 000 DM	251 669	250 937	290 966	262 679
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	Beschäftigte	Anzahl	53 432	53 106	53 015	52 746
	Arbeiterstunden	1 000	5 879	5 404	6 333	5 687
	Gesamtumsatz	1 000 DM	734 331	686 988	870 189	717 612
<i>darunter:</i>						
Stahl- und Leichtmetallbau	Beschäftigte	Anzahl	9 163	8 960	8 911	8 880
	Arbeiterstunden	1 000	1 046	984	1 054	1 065
	Gesamtumsatz	1 000 DM	58 885	55 598	75 807	66 205
Maschinenbau	Beschäftigte	Anzahl	11 750	11 683	11 778	11 696
	Arbeiterstunden	1 000	1 118	1 048	1 233	1 116
	Gesamtumsatz	1 000 DM	103 086	95 732	125 100	95 542
Straßenfahrzeugbau	Beschäftigte	Anzahl	17 660	17 607	17 511	17 410
	Arbeiterstunden	1 000	2 119	1 902	2 311	1 943
	Gesamtumsatz	1 000 DM	422 704	390 726	491 429	414 501
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	Beschäftigte	Anzahl	16 923	16 964	17 172	17 019
	Arbeiterstunden	1 000	1 774	1 677	1 923	1 811
	Gesamtumsatz	1 000 DM	131 849	130 470	155 358	131 306
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	Beschäftigte	Anzahl	7 767	7 709	7 631	7 633
	Arbeiterstunden	1 000	798	720	806	728
	Gesamtumsatz	1 000 DM	125 955	119 890	147 805	127 180
Bergbau u. Verarb. Gewerbe insgesamt	Beschäftigte	Anzahl	144 247	143 714	143 585	142 755
	Arbeiterstunden	1 000	15 318	14 116	16 426	14 967
	Gesamtumsatz	1 000 DM	1 771 040	1 726 855	2 073 258	1 787 241

2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

-tigung und des Umsatzes 1983

-meinen 20 und mehr Beschäftigten

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Monats- durchschnitt
25 485	25 202	25 233	25 187	25 929	25 920	25 891	25 535	25 605
2 549	2 553	2 559	2 295	2 489	2 531	2 585	2 395	2 562
237 388	215 562	192 316	185 888	236 630	259 458	335 892	320 844	247 573
39 649	39 547	39 352	39 532	39 712	39 472	39 293	38 196	39 591
4 156	4 031	3 775	3 270	4 257	4 319	4 153	3 693	4 013
584 405	588 534	516 653	469 396	634 407	641 888	636 346	574 938	578 261
24 348	24 239	24 164	24 255	24 373	24 220	24 132	23 200	24 304
2 415	2 301	2 162	1 736	2 428	2 503	2 416	2 132	2 301
268 601	270 886	251 440	208 586	326 144	323 678	319 834	294 947	276 697
52 771	53 014	53 589	53 656	53 748	53 293	53 393	53 197	53 250
5 718	5 735	5 441	4 863	6 151	5 962	5 949	5 319	5 704
746 490	802 559	744 569	565 483	819 123	800 935	846 256	889 935	768 706
8 864	8 906	9 101	9 146	9 136	8 943	8 833	8 771	8 968
1 015	1 049	1 067	1 069	1 122	1 072	1 039	1 021	1 050
60 713	89 351	69 924	68 023	73 690	67 959	64 171	72 785	68 593
11 717	11 747	11 878	11 959	11 939	11 745	11 751	11 646	11 774
1 141	1 107	1 099	1 018	1 185	1 170	1 187	1 050	1 123
96 181	129 939	99 718	86 994	103 182	108 728	146 988	218 464	117 471
17 513	17 581	17 836	17 772	17 786	17 804	17 818	17 733	17 670
2 002	1 992	1 875	1 494	2 170	2 113	2 084	1 829	1 987
439 357	428 837	435 225	284 474	465 392	463 734	465 753	429 271	427 618
16 957	16 926	16 973	17 055	17 014	16 911	16 881	16 638	16 956
1 734	1 762	1 658	1 610	1 848	1 815	1 735	1 566	1 743
134 522	143 689	130 569	127 448	149 987	151 373	141 680	122 533	137 566
7 624	7 688	7 797	7 901	8 179	8 160	8 125	7 908	7 845
757	766	772	751	788	836	811	787	777
138 618	144 781	140 533	139 793	138 393	149 756	150 754	145 621	139 090
142 486	142 377	142 944	143 331	144 582	143 756	143 583	141 474	143 247
14 914	14 847	14 205	12 789	15 533	15 463	15 233	13 760	14 799
1 841 423	1 895 125	1 724 640	1 488 008	1 978 540	2 003 410	2 110 928	2 053 871	1 871 196

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

2.1.8. Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen 1979 — 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	1979	1980	1981	1982	1983
		Anzahl				
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	22 464	24 124	25 757	25 889	25 605
	Verarbeitendes Gewerbe	128 452	130 750	128 303	124 170	117 642
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	46 093	46 514	45 337	43 470	39 591
22	Mineralölverarbeitung					
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	1 638	1 666	1 613	1 586	1 475
27	Eisenschaffende Industrie	30 391	30 818	30 203	27 081	24 304
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke					
29	Gießerei	4 018	3 998	3 908	4 014	3 905
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	2 633	2 504	2 234	2 150	1 872
40	Chemische Industrie	1 565	1 487	1 457	1 476	1 383
53	Holzbearbeitung	1 152	1 134	1 066	996	854
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	4 432	4 587	4 520	4 368	4 213
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	55 216	56 970	56 361	55 065	53 250
3021	H.v. Gesehk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	2 646	2 678	2 622	2 520	2 340
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	2 450	2 424	2 287	2 145	1 947
31	Stahl- und Leichtmetallbau	10 174	10 324	10 306	9 774	8 968
32	Maschinenbau	11 798	12 366	12 153	11 764	11 774
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	16 970	18 051	18 126	18 014	17 670
34	Schiffbau	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	7 937	8 123	7 966	7 902	7 530
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	257	208			
38	Herstellung von EBM-Waren	2 766	2 674	2 540	2 595	2 643
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.		122			
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	19 454	19 534	18 920	17 876	16 956
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	451	616	579	540	468
51	Feinkeramik	7 249	7 263	7 389	7 204	6 803
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	637	649	651	591	601
54	Holzverarbeitung	1 812	1 724	1 676	1 594	1 505
56	Papier- und Pappeverarbeitung	351	335	328	374	388
57	Druckerei, Vervielfältigung	2 067	2 199	2 250	2 232	2 230
58	Herstellung von Kunststoffwaren	1 516	1 593	1 378	1 318	1 287
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	430	424	329	262	228
63	Textilgewerbe	417	365			
64	Bekleidungsindustrie	4 524	4 366	3 985	3 434	3 187
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	—	—	—	—	—
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	7 689	7 732	7 685	7 759	7 845
	<i>darunter:</i>					
6818	H.v. Backwaren	636	609	679	594	666
6831	Molkerei, Käserei	492	491	466		
6853	Fleischwarenindustrie	2 051	2 074	2 144	2 148	2 145
6871	Brauerei	1 745	1 746	1 724	1 684	1 672
69	Tabakverarbeitung					
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	150 916	154 874	154 060	150 059	143 247

2.1.9. Geleistete Arbeiterstunden nach Wirtschaftszweigen 1979 — 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	1979	1980	1981	1982	1983
		1 000 Std.				
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	28 130	30 059	32 191	32 357	30 738
	Verarbeitendes Gewerbe	173 279	173 340	166 767	156 577	146 831
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	61 772	60 920	58 635	54 073	48 156
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	2 524	2 491	2 254	2 071	1 997
27	Eisenschaffende Industrie	39 895	39 759	38 556	32 720	27 609
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	.	.	.	.	.
29	Gießerei	5 353	4 928	4 975	5 010	5 165
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahtzeugnissen	3 770	3 546	3 157	2 978	2 641
40	Chemische Industrie	1 694	1 609	1 535	1 553	1 478
53	Holzbearbeitung	1 697	1 590	1 394	1 338	1 205
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	6 525	6 630	6 378	6 367	6 149
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	76 048	77 675	74 877	71 130	68 446
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	3 821	3 760	3 650	3 240	3 052
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	3 774	3 517	3 136	2 856	2 598
31	Stahl- und Leichtmetallbau	15 500	15 780	15 087	14 258	12 602
32	Maschinenbau	15 059	15 852	14 992	13 660	13 471
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	23 061	24 340	24 467	23 810	23 841
34	Schiffbau	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	10 110	10 257	9 553	9 108	8 658
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	388	309	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	4 049	3 722	3 483	3 671	3 752
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	.	138	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	25 555	25 101	23 861	22 067	20 910
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	629	885	799	755	680
51	Feinkeramik	.	.	.	.	.
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	1 005	956	928	805	755
54	Holzverarbeitung	2 642	2 361	2 228	2 061	2 008
56	Papier- und Pappeverarbeitung	508	449	414	496	520
57	Druckerei, Vervielfältigung	.	.	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	1 996	2 032	1 769	1 667	1 610
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	656	636	463	374	320
63	Textilgewerbe	555	463	.	.	.
64	Bekleidungsgewerbe	5 935	5 673	5 076	4 446	4 204
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	—	—	.	.	.
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	9 904	9 644	9 394	9 307	9 319
	darunter:					
6818	H.v. Backwaren	994	907	975	842	897
6831	Molkerei, Käserei	661	665	582	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	2 254	2 177	2 148	2 215	2 267
6871	Brauerei	2 256	2 258	2 287	2 202	2 134
69	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	201 409	203 399	198 958	188 934	177 569

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

2.1.10. Bruttolohn- und -gehaltssumme nach Wirtschaftszweigen 1979 — 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	1979	1980	1981	1982	1983
		1 000 DM				
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	779 019	907 737	1 033 470	1 088 028	1 078 040
	Verarbeitendes Gewerbe	3 986 550	4 315 668	4 444 741	4 423 689	4 243 659
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	1 502 020	1 596 164	1 634 959	1 602 529	1 427 272
22	Mineralölverarbeitung					
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	51 045	55 093	55 405	54 650	53 044
27	Eisenschaffende Industrie	1 014 112	1 072 158	1 101 326	1 004 609	838 957
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke					
29	Gießerei	129 572	138 769	142 631	153 951	163 157
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	84 459	86 102	81 904	81 473	73 341
40	Chemische Industrie	49 151	51 291	51 303	55 443	55 810
53	Holzbearbeitung	34 610	35 917	34 771	35 350	32 664
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	130 387	146 167	156 141	153 074	151 221
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	1 801 328	1 985 429	2 055 895	2 064 620	2 073 679
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	81 016	87 353	90 046	84 525	82 384
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	68 418	70 718	69 952	70 828	65 395
31	Stahl- und Leichtmetallbau	369 494	412 411	426 705	415 466	382 101
32	Maschinenbau	377 076	422 445	425 436	429 408	449 378
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	584 506	653 516	695 665	705 866	732 638
34	Schiffbau		—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	232 777	250 448	258 204	261 326	258 860
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	6 654	5 786			
38	Herstellung von EBM-Waren	75 882	79 784	79 581	86 504	90 990
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.		2 968			
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	490 391	529 749	540 852	532 197	511 218
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	7 675	13 015	12 940	12 118	9 829
51	Feinkeramik					
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	17 312	19 287	19 989	19 757	19 356
54	Holzverarbeitung	45 970	47 244	47 995	46 440	45 913
56	Papier- und Pappeverarbeitung	7 687	7 819	7 963	9 694	10 956
57	Druckerei, Vervielfältigung					
58	Herstellung von Kunststoffwaren	44 442	46 688	43 880	46 137	41 597
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	7 587	8 268	6 970	6 086	5 869
63	Textilgewerbe	7 893	7 128			
64	Bekleidungs-gewerbe	78 156	78 624	76 365	68 365	64 574
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	—	—			
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	192 811	204 326	213 035	224 343	231 490
	<i>darunter:</i>					
6818	H.v. Backwaren	13 110	13 713	15 754	13 517	15 675
6831	Molkerei, Käserei	13 964	15 113	14 348		
6853	Fleischwarenindustrie	47 659	50 483	52 842	57 000	60 345
6871	Brauerei	58 594	61 879	66 609	68 084	67 458
69	Tabakverarbeitung					
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	4 765 569	5 223 405	5 478 211	5 511 717	5 321 699

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

2.1.11. Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen 1979 — 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	1979	1980	1981	1982	1983
		1 000 DM				
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	3 437 228	4 231 495	4 471 191	4 995 942	2 970 874
	Verarbeitendes Gewerbe	17 249 351	18 019 038	19 064 621	19 364 952	19 483 466
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	7 473 477	7 581 544	7 725 703	7 404 565	6 939 127
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	221 870	236 370	236 455	240 223	253 052
27	Eisenschaffende Industrie	4 257 422	4 275 795	4 372 360	3 606 036	3 320 365
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	.	.	.	.	.
29	Gießerei	448 102	438 645	507 701	541 468	631 200
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	415 325	404 025	344 426	346 536	331 564
40	Chemische Industrie	319 851	385 798	396 089	445 353	437 607
53	Holzbearbeitung	166 084	178 929	170 574	159 216	162 908
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	514 284	607 220	663 134	665 454	648 809
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	6 829 617	7 290 793	8 100 439	8 716 112	9 224 468
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	347 586	368 637	417 712	379 269	345 562
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	230 208	223 169	214 323	238 789	186 910
31	Stahl- und Leichtmetallbau	677 984	841 666	871 193	847 091	823 111
32	Maschinenbau	1 107 921	1 182 699	1 285 410	1 369 512	1 409 648
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	3 263 120	3 415 552	4 091 951	4 595 015	5 131 410
34	Schiffbau	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	843 348	921 592	856 642	896 941	914 425
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	19 587	16 794	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	302 274	306 487	327 305	354 317	372 731
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	.	14 197	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	1 624 942	1 775 840	1 787 391	1 700 027	1 650 792
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	26 138	58 702	57 901	46 090	27 113
51	Feinkeramik	593 515	685 608	696 779	659 716	614 178
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	53 014	58 311	59 070	52 111	61 011
54	Holzverarbeitung	174 313	178 389	171 430	162 761	157 479
56	Papier- und Pappeverarbeitung	27 631	29 237	32 653	46 999	62 702
57	Druckerei, Vervielfältigung	200 510	211 396	234 134	245 107	258 984
58	Herstellung von Kunststoffwaren	239 527	256 696	236 309	232 771	243 485
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	22 769	24 012	21 634	22 873	18 550
63	Textilgewerbe	32 421	29 629	.	.	.
64	Bekleidungs-gewerbe	255 104	243 860	248 770	204 858	182 463
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	—	—	.	.	.
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	1 321 315	1 370 861	1 451 088	1 544 248	1 669 079
	darunter:					
6818	H.v. Backwaren	47 496	50 481	66 517	47 496	52 759
6831	Molkerei, Käseerei	116 772	122 280	113 920	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	401 165	413 190	482 062	503 674	530 617
6871	Brauerei	305 541	341 944	364 320	393 632	401 156
69	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	20 686 579	22 250 533	23 535 812	24 360 894	22 454 340

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

2.1.12. Auslandsumsatz nach Wirtschaftszweigen 1979 – 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	1979	1980	1981	1982	1983
		1000 DM				
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	553 369	679 761	572 487	611 965	259 476
	Verarbeitendes Gewerbe	5 983 217	6 247 952	6 596 447	7 043 333	7 329 172
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	2 886 113	2 957 396	2 992 190	2 894 586	2 753 401
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	5 776	5 347	4 509	5 695	5 128
27	Eisenschaffende Industrie	1 882 054	1 925 509	1 889 872	1 715 906	1 595 066
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	.	.	.	.	.
29	Gießerei	167 229	154 789	193 269	221 800	246 720
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahtzeugnissen	178 377	171 283	153 722	156 402	148 029
40	Chemische Industrie	46 365	72 509	82 790	60 328	53 050
53	Holzbearbeitung	35 658	40 604	41 403	38 857	37 239
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	269 646	312 330	365 803	341 442	361 738
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	2 615 868	2 722 507	2 995 725	3 546 039	4 033 751
3021	H.v. Gesenik- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	86 859	82 371	122 530	103 181	105 260
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	38 844	43 781	35 791	38 926	33 378
31	Stahl- und Leichtmetallbau	166 741	147 326	132 096	150 881	185 773
32	Maschinenbau	399 451	363 863	487 828	475 439	533 548
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	1 715 620	1 873 449	2 013 879	2 541 326	2 956 250
34	Schiffbau	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	167 125	169 952	158 512	183 811	158 931
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	501	825	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	30 465	40 559	43 232	50 126	58 067
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	.	381	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	434 351	510 265	545 291	519 684	453 733
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	40	14 060	16 405	12 600	898
51	Feinkeramik	275 056	323 644	335 695	317 793	260 611
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	12 004	11 052	12 033	9 826	10 613
54	Holzverarbeitung	24 790	24 940	28 561	26 209	18 668
56	Papier- und Pappeverarbeitung	7 954	7 358	9 121	10 796	9 833
57	Druckerei, Vervielfältigung	22 555	29 936	35 107	36 719	42 102
58	Herstellung von Kunststoffwaren	60 450	63 679	71 483	75 860	90 787
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	180	1 072	654	570	4
63	Textilgewerbe	8 290	7 425	.	.	.
64	Bekleidungs-gewerbe	23 032	27 099	29 693	22 708	13 640
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	—	—	—	—	—
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	46 885	57 784	63 241	83 024	88 287
	<i>darunter:</i>					
6818	H.v. Backwaren	1 192	1 401	1 594	1 018	1 204
6831	Molkerei, Käserei	8 266	15 497	20 660	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	4 130	3 757	4 575	6 945	7 603
6871	Brauerei	14 305	17 212	18 531	19 184	20 145
69	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	6 536 586	6 927 713	7 168 934	7 655 298	7 588 648

2.1.13. Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen im September 1983*Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Betriebe mit bis Beschäftigten							Insgesamt
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 - 999	1 000 u. mehr	
		Anzahl							
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	4	2	1	1	—	5	7	20
	Verarbeitendes Gewerbe	52	246	93	73	58	20	22	564
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	33	34	13	12	7	3	10	112
22	Mineralölverarbeitung	—	—	—	1	—	—	—	1
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	24	22	5	2	—	—	—	53
27	Eisenschaffende Industrie	—	—	—	1	—	—	6	7
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugw.	1	—	—	1	—	—	—	2
29	Gießerei	—	—	2	3	2	—	1	8
3015 ¹⁾	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	—	—	—	1	1	2	—	4
40	Chemische Industrie	2	7	5	3	2	—	—	19
53	Holzbearbeitung	6	2	—	—	2	—	—	10
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Papperz.	—	—	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	—	1	1	—	—	1	2	5
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	10	119	40	41	32	15	8	265
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	2	—	—	1	1	—	1	5
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	1	3	4	—	2	1	—	11
31	Stahl- und Leichtmetallbau	1	22	9	9	5	3	2	51
32	Maschinenbau	—	31	14	13	14	3	1	76
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	3	38	4	8	1	2	3	59
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	2	9	5	7	5	5	1	34
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	—	9	—	—	—	—	—	9
38	Herstellung von EBM-Waren	1	5	4	3	4	1	—	18
50	H.v. Büromasch., ADV-Geräten u. -Einricht.	—	2	—	—	—	—	—	2
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	6	57	26	15	9	1	3	117
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	—	2	—	1	1	—	—	4
51	Feinkeramik	—	—	—	—	1	—	2	3
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	—	4	1	—	1	—	—	6
54	Holzverarbeitung	1	21	3	2	2	—	—	29
56	Papier- und Papperverarbeitung	—	4	2	1	—	—	—	7
57	Druckerei, Vervielfältigung	2	4	7	3	—	—	1	17
58	Herstellung von Kunststoffwaren	3	3	5	3	1	—	—	15
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	—	3	—	1	—	—	—	4
63	Textilgewerbe	—	—	—	—	1	—	—	1
64	Bekleidungs-gewerbe	—	15	8	4	2	1	—	30
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	—	1	—	—	—	—	—	1
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	3	36	14	5	10	1	1	70
	<i>darunter:</i>								
6818	H.v. Backwaren	—	13	5	—	—	—	—	18
6831	Molkerei, Käserei	—	—	—	1	1	—	—	2
6853	Fleischwarenindustrie	—	4	2	2	5	—	—	13
6871	Brauerei	1	3	1	1	2	1	—	9
69	Tabakverarbeitung	—	—	1	—	—	—	—	1
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	56	248	94	74	58	25	29	584

1) ohne Sypro-Nr. 3011 u. 3030

2.1.14. Betriebe, Beschäftigte nach Wirtschaftshauptgruppen und Beschäftigtengrößenklassen — September 1978 bis 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Insgesamt Wirtschaftshauptgruppen	Sep- tember	Betriebe mit bis Beschäftigten							Ins- gesamt
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 - 999	1 000 u. mehr	
Betriebe									
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1978	62	241	125	57	58	30	29	602
	1979	61	232	125	62	60	29	30	599
	1980	49	240	118	64	67	29	30	597
	1981	53	240	106	64	62	29	31	585
	1982	64	230	110	69	57	28	29	587
	1983	56	248	94	74	58	25	29	584
<i>darunter:</i>									
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	1978	36	35	16	10	7	3	10	117
	1979	34	33	19	8	6	3	10	113
	1980	33	34	20	7	8	4	10	116
	1981	31	32	17	9	9	4	10	112
	1982	34	30	17	11	6	4	10	112
	1983	33	34	13	12	7	3	10	112
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	1978	8	118	55	23	30	22	8	264
	1979	11	117	52	29	34	19	9	271
	1980	2	119	50	31	36	19	9	266
	1981	4	123	43	32	34	19	9	264
	1982	9	117	48	35	32	17	8	266
	1983	10	119	40	41	32	15	8	265
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	1978	9	57	35	17	11	1	3	133
	1979	7	53	35	19	10	2	3	129
	1980	7	55	33	19	13	1	3	131
	1981	11	53	29	17	10	—	4	124
	1982	13	50	32	15	10	1	3	124
	1983	6	57	26	15	9	1	3	117
Beschäftigte									
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1978	623	7 855	8 820	8 054	17 179	20 645	86 204	149 380
	1979	615	7 509	8 788	8 754	18 501	19 435	89 528	153 130
	1980	421	7 804	8 082	8 700	19 866	20 833	91 778	157 484
	1981	490	7 903	7 324	9 006	17 982	20 006	92 364	155 075
	1982	662	7 549	7 383	9 777	17 287	19 679	88 287	150 624
	1983	530	8 080	6 416	10 389	17 942	17 679	83 546	144 582
<i>darunter:</i>									
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	1978	313	1 087	1 126	1 378	1 815	2 032	38 002	45 754
	1979	301	1 036	1 427	1 348	1 592	2 250	38 692	46 646
	1980	265	1 049	1 419	1 037	1 943	3 289	37 646	46 648
	1981	227	985	1 150	1 265	2 131	3 000	36 509	45 267
	1982	277	990	1 112	1 686	1 523	2 888	35 152	43 628
	1983	251	1 094	857	1 800	1 906	2 077	31 727	39 712
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	1978	126	3 815	3 880	3 306	8 608	15 055	19 756	54 546
	1979	180	3 774	3 553	3 941	10 241	13 202	21 085	55 976
	1980	.	.	3 368	4 192	10 902	13 473	22 396	58 209
	1981	67	4 041	2 906	4 390	10 125	.	.	56 687
	1982	141	3 742	3 322	4 906	10 194	12 175	20 722	55 202
	1983	172	3 828	2 719	5 662	10 386	10 901	20 080	53 748
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	1978	98	1 922	2 528	2 335	3 582	.	.	19 464
	1979	72	1 772	2 470	2 621	3 147	.	.	19 427
	1980	92	1 847	2 286	2 567	3 924	.	.	19 703
	1981	144	1 820	1 967	2 467	3 021	—	9 347	18 766
	1982	174	1 720	2 037	1 999	2 812	.	.	17 659
	1983	60	1 958	1 771	2 075	2 564	.	.	17 014

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

2.1.15. Kohle-, Heizöl- und Gasverbrauch 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Steinkohle	Steinkohlenkoks	Braunkohlenbriketts	Heizöl			Gasverbrauch
					leicht	schwer	insgesamt	
t								1000 cbm
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	3 058 160	436	—	5 473	22 068	27 541	126 243
	Verarbeitendes Gewerbe	60 457	2 050 158	21 611	50 352	116 287	166 639	691 200
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	39 551	2 050 077	21 607	9 422	83 257	92 679	503 180
22	Mineralölverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	—	—	—	2 882	2 715	5 597	17 654
27	Eisenschaffende Industrie	3 471	1 896 143	21 579	462	43 583	44 045	437 368
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzweigwerke	—	—	—	—	—	—	—
29	Gießerei	150	153 934	28	785	6 262	7 047	10 648
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	—	—	—	353	—	353	20 818
40	Chemische Industrie	29 287	—	—	2 200	1 927	4 127	98
53	Holzbearbeitung	6 643	—	—	78	5 761	5 839	3
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	—	—	—	162	14 399	14 561	—
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	2 265	81	4	29 438	23 907	53 345	52 894
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	—	—	—	1 601	—	1 601	26 601
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	—	—	—	2 212	—	2 212	6 529
31	Stahl- und Leichtmetallbau	—	81	4	4 001	66	4 067	4 352
32	Maschinenbau	127	—	—	7 990	—	7 990	4 809
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	—	—	—	8 665	23 841	32 506	7 869
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	2 138	—	—	1 556	—	1 556	1 707
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	—	—	—	—	—	—	—
38	Herstellung von EBM-Waren	—	—	—	3 333	—	3 333	952
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	—	—	—	—	—	—	—
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	—	—	—	4 737	2 874	7 611	123 637
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	—	—	—	301	—	301	—
51	Feinkeramik	—	—	—	—	—	—	—
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	—	—	—	110	2 420	2 530	1 467
54	Holzverarbeitung	—	—	—	172	—	172	6
56	Papier- und Pappeverarbeitung	—	—	—	452	—	452	857
57	Druckerei, Vervielfältigung	—	—	—	—	—	—	—
58	Herstellung von Kunststoffwaren	—	—	—	1 439	—	1 439	1 963
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	—	—	—	96	—	96	—
63	Textilgewerbe	—	—	—	—	—	—	—
64	Bekleidungs-gewerbe	—	—	—	1 466	—	1 466	129
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	—	—	—	—	—	—	—
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	18 641	—	—	6 755	6 249	13 004	11 489
	darunter:							
6818	H.v. Backwaren	—	—	—	1 277	—	1 277	259
6831	Molkerei, Käserei	—	—	—	—	—	—	—
6853	Fleischwarenindustrie	1 293	—	—	1 693	—	1 693	2 393
6871	Brauerei	17 343	—	—	1 840	316	2 156	4 470
69	Tabakverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	3 118 617	2 050 594	21 611	55 825	138 355	194 180	817 443

2.1.16. Kohle-, Heizöl-, Gas- und Stromverbrauch nach Kreisen 1979 bis 1983*Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

Landkreis INSGESAMT	Jahr	Stein- kohle	Stein- kohlen- koks	Braun- kohlen- briketts	Heizöl			Gas	Strom
					leicht	schwer	insgesamt		
								1 000 cbm	1 000 kWh
								t	
Stadtverband Saarbrücken	1979	2 310 018	1 128 396	—	28 150	106 191	134 341	420 168	2 196 971
	1980	2 457 274	1 025 132	19 689	23 126	68 100	91 226	430 901	2 147 768
	1981	2 281 785	1 006 082	24 176	20 371	52 207	72 578	495 462	2 213 601
	1982	2 239 674	1 036 918	9 330	17 728	54 786	72 514	470 369	2 271 640
	1983	2 624 598	1 145 751	21 583	20 022	46 522	66 544	417 587	2 332 808
Merzig-Wadern	1979	49 216	—	—	3 835	8 709	12 544	100 995	269 989
	1980	49 318	—	—	3 672	8 250	11 922	103 082	276 148
	1981	44 139	—	—	3 454	8 087	11 541	115 968	273 339
	1982	31 360	—	—	3 194	7 283	10 477	113 952	265 770
	1983	37 081	—	—	2 079	6 520	8 599	121 076	266 288
Neunkirchen	1979	63 638	728 749	29	4 636	44 810	49 446	160 530	528 447
	1980	64 216	770 340	42	4 374	27 295	31 669	153 191	555 562
	1981	61 344	648 161	24	3 685	10 209	13 894	156 727	545 908
	1982	52 901	246 545	36	3 511	3 930	7 441	90 276	436 189
	1983	44 144	1 526	28	3 233	1 193	4 426	52 291	357 165
Saarlouis	1979	74 145	920 458	—	21 274	136 188	157 462	188 470	943 691
	1980	38 893	944 347	—	18 726	93 806	112 532	152 219	991 332
	1981	42 578	1 040 231	—	14 699	62 929	77 628	176 796	1 035 369
	1982	35 197	874 652	—	12 689	58 826	71 515	154 307	956 847
	1983	15 849	901 873	—	12 540	68 065	80 605	162 617	928 952
Saar-Pfalz-Kreis	1979	567 866	3 889	74	19 551	22 427	41 978	59 238	483 362
	1980	513 671	4 126	43	17 793	19 181	36 974	60 059	483 300
	1981	486 790	3 213	37	13 775	17 058	30 833	67 758	458 140
	1982	489 006	1 725	4	12 397	14 887	27 284	58 981	450 051
	1983	396 945	1 444	—	12 517	13 460	25 977	63 445	425 512
St. Wendel	1979	—	—	—	6 875	2 010	8 885	347	37 060
	1980	—	—	—	6 424	2 345	10 769	364	40 002
	1981	—	—	—	6 011	2 504	8 515	322	37 042
	1982	—	—	—	7 478	2 233	9 711	431	39 175
	1983	—	—	—	5 434	2 595	8 029	427	44 486
SAARLAND INSGESAMT	1979	3 064 883	2 781 492	103	84 321	320 335	404 656	929 748	4 459 520
	1980	3 123 372	2 743 945	19 774	74 115	218 977	293 092	899 816	4 494 112
	1981	2 916 636	2 697 687	24 237	61 995	152 994	214 989	1 013 033	4 563 399
	1982	2 848 138	2 159 840	9 370	56 997	141 945	198 942	888 316	4 419 672
	1983	3 118 617	2 050 594	21 611	55 825	138 355	194 180	817 443	4 355 211

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

2.1.17. Strombilanz 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Fremdbezug		Eigen- erzeugung	Abgabe		Verbrauch
		aus dem öffentlichen Netz	von anderen Betrieben		an das öffentliche Netz	an andere Betriebe	
1 000 kWh							
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	15 208	953 152	6 463 862	4 729 637	1 242 274	1 460 311
	Verarbeitendes Gewerbe	2 656 700	180 043	104 743	642	45 944	2 894 900
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	1 926 739	177 410	94 794	296	45 468	2 153 179
22	Mineralölverarbeitung			—	—	—	
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	21 059	412	—	—	—	21 471
27	Eisenschaffende Industrie	1 284 316	—	69 072	—	45 468	1 307 920
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke			—	—	—	
29	Gießerei	162 690	—	4 391	—	—	167 081
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	95 535	—	—	—	—	95 535
40	Chemische Industrie	185 720	134 437	21 331	296	—	341 192
53	Holzbearbeitung	47 556	22	—	—	—	47 578
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	129 550	—	—	—	—	129 550
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	453 944	1 706	—	—	444	455 206
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schwären Pressteilen	57 472	100	—	—	—	—
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	22 340	—	—	—	—	22 340
31	Stahl- und Leichtmetallbau	20 937	1 563	—	—	—	22 500
32	Maschinenbau	76 757	32	—	—	254	76 535
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	215 971	—	—	—	190	215 781
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	39 775	11	—	—	—	39 786
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren		—	—	—	—	
38	Herstellung von EBM-Waren	20 301	—	—	—	—	20 301
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.		—	—	—	—	
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	198 673	811	—	—	—	199 484
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	1 450	—	—	—	—	1 450
51	Feinkeramik		—	—	—	—	
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	7 771	—	—	—	—	7 771
54	Holzverarbeitung	7 731	—	—	—	—	7 731
56	Papier- und Pappeverarbeitung	4 941	—	—	—	—	4 941
57	Druckerei, Vervielfältigung		—	—	—	—	
58	Herstellung von Kunststoffwaren	47 955	811	—	—	—	48 766
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	620	—	—	—	—	620
63	Textilgewerbe		—	—	—	—	
64	Bekleidungsgewerbe	5 806	—	—	—	—	5 806
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)		—	—	—	—	
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	77 344	116	9 949	346	32	87 031
	<i>darunter:</i>						
6818	H.v. Backwaren	2 421	75	—	—	—	2 496
6831	Molkerei, Käserei		—	—	—	—	
6853	Fleischwarenindustrie	14 353	—	—	—	—	14 353
6871	Brauerei	19 276	—	9 912	3	32	29 153
69	Tabakverarbeitung		—	—	—	—	
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 671 908	1 133 195	6 568 605	4 730 279	1 288 218	4 355 211

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

2.1.18. Energieverbrauch nach Wirtschaftszweigen 1979 – 1983

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	1979	1980	1981	1982	1983
		ToSKE				
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	2 543 214	2 625 770	2 503 022	2 449 755	2 633 522
	Verarbeitendes Gewerbe	4 655 776	4 392 897	4 377 830	3 657 174	3 473 115
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	4 214 607	3 955 767	3 921 205	3 206 203	3 030 491
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	25 113	26 213	21 534	16 093	31 835
27	Eisenschaffende Industrie	3 784 077	3 530 804	3 511 678	2 777 463	2 596 531
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	.	.	.	.	.
29	Gießerei	175 608	174 512	169 267	187 235	192 187
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	49 422	54 152	43 498	43 685	37 249
40	Chemische Industrie	78 965	77 960	79 059	70 619	74 800
53	Holzbearbeitung	26 623	24 018	21 855	22 275	20 678
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	45 770	41 357	38 337	37 371	36 331
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	209 727	199 432	204 849	211 560	198 260
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Presseilen	40 989	39 684	52 227	58 722	41 339
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	15 391	14 615	10 929	12 913	13 813
31	Stahl- und Leichtmetallbau	20 147	16 475	16 345	14 665	14 005
32	Maschinenbau	35 551	34 681	29 964	27 745	26 979
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	76 859	74 505	75 870	75 268	82 011
34	Schiffbau	.	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	12 260	12 059	12 105	14 032	11 351
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	228	235	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	7 977	7 150	7 110	7 954	8 505
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	.	28	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	169 320	172 261	191 540	177 874	183 844
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	560	920	794	1 036	617
51	Feinkeramik	.	.	.	.	.
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	9 807	11 150	11 508	6 114	6 267
54	Holzverarbeitung	1 882	1 642	1 350	1 176	1 209
56	Papier- und Pappeverarbeitung	877	1 050	1 011	1 046	2 296
57	Druckerei, Vervielfältigung	.	.	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	12 215	12 130	12 917	11 125	10 455
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	292	284	186	158	216
63	Textilgewerbe	.	.	.	.	.
64	Bekleidungsgerberbe	4 663	4 097	3 597	3 402	3 009
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	—	—	.	.	.
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	62 122	65 437	60 236	61 537	60 520
	<i>darunter:</i>					
6818	H.v. Backwaren	3 188	2 964	3 384	2 762	2 482
6831	Molkerei, Käserei	8 596	9 590	6 489	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	7 582	8 704	8 984	8 525	8 400
6871	Brauerei	24 784	26 261	27 292	27 900	28 202
69	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	7 198 990	7 018 667	6 880 852	6 106 929	6 106 637

2.1.19. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz 1983*Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

Nr. der Systematik (Sypro)	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Betriebs- teile	Beschäftigte		Umsatz		Export- quote
			insgesamt	<i>darunter</i>	insgesamt	<i>darunter</i>	
				Arbeiter einschl. gewerblich Auszu- bildende		Ausland	
			Anzahl	1 000 DM		%	
2111	Steinkohlenbergbau, Brikettherst., Kokerei	23	26 148	21 547	2 947 200	252 095	8,6
	Verarbeitendes Gewerbe	644	115 544	89 808	18 529 451	7 210 242	38,9
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	127	37 870	30 196	6 484 514	2 663 149	41,1
22	Mineralölverarbeitung	2					
25	Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden	55	1 461	1 062	241 850	5 531	2,3
	<i>darunter:</i>						
2512	Gewinnung von Natursteinen, Ang.	5	72	61	12 795	—	—
2516	Gewinnung von Sand, Kies	6	127	103	19 215	—	—
2529	Verarb. v. Schiefer sowie v. Steinen u. Erden	3	90	72	27 742	2 147	7,7
2531	Herstellung von Zement	1					
2541	Ziegelei	3	103	80	12 850	838	6,5
2559	Herstellung von Betonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)	8	447	317	50 530	879	1,7
2591	Herstellung von Transportbeton	16	86	48	54 245	—	—
27	Eisenschaffende Industrie	10	23 149	18 629	3 229 103	1 583 981	49,1
29	Gießerei	10	3 901	3 215	478 647	220 030	46,0
3015	Drahtziehereien (einschl. H. v. Drahterzeugn.)	6	2 060	1 764	395 081	158 974	40,2
40	Chemische Industrie	23	1 395	882	416 464	52 975	12,7
	<i>darunter:</i>						
4031	H. v. chemischen Grundstoffen (auch mit anschließender Weiterverarb.)	7	451	330	202 003	39 137	19,4
4034	H. v. chemischen Erzeugnissen für Gewerbe, Landwirtschaft	10	414	273	135 163	6 267	4,6
4035	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	6	530	279	79 298	7 571	9,5
53	Holzbearbeitung	10	703	545	114 123	24 728	21,7
59	Gummiverarbeitung	5	4 209	3 387	644 792	359 417	55,7
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	312	53 267	41 322	8 923 734	4 004 924	44,9
3021	H. v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiede- stücken, schweren Preßteilen	6	2 374	1 947	346 436	105 390	30,4
3026	Stahlverformung, ang. Oberflächen, Veredlung, Härtung	13	2 537	2 065	289 295	46 971	16,2
31	Stahl- u. Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugb.	66	8 632	6 530	717 448	159 396	22,2
	<i>darunter:</i>						
3111	H. v. Stahl- u. Leichtmetallkonstruktionen (ohne Grubenausbau)	39	4 972	3 431	448 870	100 245	22,3
3151	Kessel- und Behälterbau	20	1 867	1 587	198 435	51 777	26,1
32	Maschinenbau	89	12 408	8 471	1 557 689	581 800	37,4
	<i>darunter:</i>						
3220	H. v. Metallbearbeitungsmaschinen u. ä.	18	1 471	1 073	132 227	19 116	14,5
3256	H. v. Hütten- u. Walzwerkeinricht. usw. (ohne Baumaschinen)	30	3 199	2 043	525 697	237 257	45,1
3257	H. v. Bau-, Baustoff- u. ä. Maschinen	2					
3260	H. v. Zahnrädern, Getrieben, Lagern u. ä.	5	2 048	1 586	240 467	77 638	32,3
3280	Sonstiger Maschinenbau	27	4 800	3 208	573 981	223 726	39,0
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kfz. usw.	61	16 430	14 004	4 691 487	2 880 510	61,4
	<i>darunter:</i>						
3314	H. v. Teilen für Kraftwagen u. Motoren	4	4 741	3 957	828 225	281 688	34,0
3390	Rep. v. Kraftfahrzeugen, Fahrrädern, Lack.	50	2 779	2 031	217 635	7 706	3,5

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

noch: **2.1.19. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz 1983**

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Nr. der Systematik (Sypro)	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Betriebs- teile	Beschäftigte		Umsatz		Export- quote
			insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	
				Arbeiter einschl. gewerblich Auszu- bildende		Ausland	
			Anzahl		1 000 DM	%	
36	Elektrotechnik, Rep. von Haushaltsgeräten	40	7 256	5 355	835 744	156 227	18,7
	<i>darunter:</i>						
3620	H. v. Geräten d. Elektriz. Erzeugung, -Verteilung u. ä.	18	4 055	3 046	489 990	97 885	20,0
3660	H. v. Zählern, Fernmeldemeß- u. Regelgeräten usw.	8	1 173	727	120 146	3 364	2,8
3690	Montage v. Elektrotechn. Erzeugnissen (ohne Bauinstallation)	7	971	799	44 961	26	0,1
38	H. v. EBM-Waren	24	3 110	2 575	427 054	72 686	17,0
	<i>darunter:</i>						
3842	H. v. Stahlblechwaren (ohne Möbel)	9	1 074	907	185 675	21 003	11,3
3844	H. v. NE.-Metallblechwaren (ohne Möbel)	2					
3847	H. v. Möbeln aus Metall	4	195	137	20 794	2 005	9,6
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	130	16 931	13 245	1 568 243	455 655	29,1
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	6	590	486	53 582	9 952	18,6
54	Holzverarbeitung (ohne Fertigteilmbauten)	33	1 683	1 293	192 000	28 951	15,1
	<i>darunter:</i>						
5411	H. v. Bauelementen a. Holz (o. Fertigteilb.)	17	702	537	96 384	11 880	12,3
5421	H. v. Holzmöbeln (ohne Polstermöbel)	13	898	697	82 381	15 060	18,3
5424	H. v. Polstermöbeln	1					
56	Papier- u. Pappeverarbeitung	7	310	249	53 455	7 144	13,4
58	Herstellung von Kunststoffwaren	15	1 171	942	230 070	89 946	39,1
62	Lederverarbeitung	4	218	166	16 882	4	0,0
	<i>darunter:</i>						
6211	Lederverarbeitung (ohne H. v. Schuhen)	—	—	—	—	—	—
6251	Herstellung von Schuhen	4	218	166	16 882	4	0,0
63	Textilgewerbe	1					
64	Bekleidungs-gewerbe	34	3 174	2 792	119 892	13 640	11,4
	<i>darunter:</i>						
6413	H. v. Herrenoberbekleidung	6	1 280	1 121	53 830	12 282	22,8
6414	H. v. Damen- und Kinderoberbekleidung	19	1 223	1 078	47 680	724	1,5
6421	H. v. Herren-, Damen- u. Kinderwäsche	4	346	297	12 025	634	5,3
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	75	7 476	5 045	1 552 960	86 514	5,6
68	Ernährungsgewerbe	74					
	<i>darunter:</i>						
6818	H. v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	18	629	425	46 549	1 007	2,2
6831	Molkerei, Käseerei	2					
6853	Fleischwareneind. (o. Talgschmelzen u. ä.)	13	1 897	1 174	492 516	7 588	1,5
6871	Brauerei	9	1 643	1 015	361 353	19 652	5,4
6879	Mineralbrunnen, H. v. Mineralw., Limonade	6	443	283	67 963	3	0,0
6882	Übriges Ernährungsgew. (o. H. v. Futterm.)	3	386	296	34 333	2 916	8,5
69	Tabakverarbeitung	1					
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	667	141 692	111 355	21 476 651	7 462 337	34,7

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.2. Ergebnisse der Investitionserhebung

2.2.1. Investitionen der Betriebe nach Anlagearten 1982

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Betriebe		Beschäftigte insgesamt Ende September	Gesamt- umsatz	Bruttoanlageinvestitionen			
		Ins- gesamt	mit Investi- tionen			bebaute Grund- stücke und Bauten	Grund- stücke ohne Bauten	Maschinen und Geschäfts- ausstattung	Ins- gesamt
		Anzahl			1 000 DM				
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	20	17	26 248	4 995 941	83 641	2 247	183 636	269 524
	Verarbeitendes Gewerbe	563	493	124 522	19 408 297	138 331	10 827	861 039	1 010 197
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	107	91	43 594	7 414 467	60 821	1 374	437 503	499 698
22	Mineralölverarbeitung	1	1	.	.	.	.	.	.
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	53	40	1 607	240 708	3 107	345	16 174	19 626
27	Eisenschaffende Industrie	6	6	27 160	3 606 036	49 864	444	331 599	381 907
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	3	3	.	.	.	.	.	.
29	Gießerei	7	7	4 037	541 467	1 934	194	35 124	37 252
3015 ¹⁾	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	4	3	2 145	346 536	363	—	8 132	8 495
40	Chemische Industrie	19	19	1 490	445 352	3 164	391	7 059	10 614
53	Holzbearbeitung	7	6	988	157 586	334	—	2 237	2 571
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	5	4	4 370	665 454	1 986	—	20 451	22 437
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	266	237	55 230	8 708 395	50 006	6 579	303 924	360 509
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	5	4	2 492	379 269	1 679	551	25 927	28 157
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	11	9	2 074	237 678	609	49	3 949	4 607
31	Stahl- und Leichtmetallbau	55	48	9 877	846 051	7 693	111	31 455	39 259
32	Maschinenbau	68	65	11 782	1 362 508	15 080	1 510	63 339	79 929
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	60	53	18 094	4 594 835	7 471	4 267	132 758	144 496
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	33	29	7 927	896 464	13 198	92	29 994	43 284
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	10	8	.	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	22	19	2 623	354 317	3 762	—	15 869	19 631
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	2	2	.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	125	104	17 801	1 698 898	11 414	2 646	58 004	72 064
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	5	5	544	46 089	190	—	925	1 115
51	Feinkeramik	3	3	7 176	659 715	.	.	.	.
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	4	4	579	51 950	34	—	7 322	7 356
54	Holzverarbeitung	29	27	1 592	162 762	306	25	3 491	3 822
56	Papier- und Pappeverarbeitung	8	7	412	46 921	2 534	—	1 871	4 405
57	Druckerei, Vervielfältigung	17	16	2 289	245 107	.	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	15	12	1 248	232 770	1 312	—	4 258	5 570
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	6	4	266	22 873	60	83	691	834
63	Textilgewerbe	2	1	.	.	.	.	.	.
64	Bekleidungs-gewerbe	35	24	3 366	203 969	9	1	1 401	1 411
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	1	1	.	.	.	.	.	.
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	65	61	7 897	1 586 537	16 090	228	61 608	77 926
	<i>darunter:</i>								
6818	H.v. Backwaren	15	12	583	46 292	32	—	930	962
6831	Molkerei, Käserei	2	2	.	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	13	13	2 225	546 533	2 051	—	6 180	8 231
6871	Brauerei	9	9	1 700	393 632	3 498	18	30 489	34 005
69	Tabakverarbeitung	1	1	.	.	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	583	510	150 770	24 404 236	221 975	13 075	1 044 675	1 279 725

1) ohne Sypro-Nr. 3030

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.2. Ergebnisse der Investitionserhebung

2.2.2. Lagerbestandsveränderung der Betriebe 1982

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen			Unfertige u. fertige Erzeugnisse aus eigener Produktion			Handelsware		
		Anfang des Geschäftsjahres	Zu- bzw. Abnahme (-)		Anfang des Geschäftsjahres	Zu- bzw. Abnahme (-)		Anfang des Geschäftsjahres	Zu- bzw. Abnahme (-)	
			1 000 DM	%		1 000 DM	%		1 000 DM	%
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	198 455	- 26 059	- 13,1	175 587	174 956	99,6	135 164	- 134 689	- 99,6
	Verarbeitendes Gewerbe	1 001 686	- 131 310	- 13,1	1 955 503	40 357	2,1	156 830	- 12 702	- 8,1
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	481 504	- 94 538	- 19,6	805 624	- 20 530	- 2,5	31 817	- 1 857	- 5,8
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	6 281	272	4,3	17 968	1 488	8,3	1 528	- 367	- 24,0
27	Eisenschaffende Industrie	237 426	- 41 118	- 17,3	526 249	- 15 651	- 3,0	255	- 156	- 61,2
28	NE-Metallerzeug., NE-Metallhalbezeugw.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
29	Gießerei	27 264	1 744	6,4	40 761	7 150	17,5	8 132	- 97	- 1,2
3015 ¹⁾	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugn.	31 287	- 4 258	- 13,6	26 599	- 1 591	- 6,0	-	-	-
40	Chemische Industrie	18 071	1 499	8,3	26 962	- 4 891	- 18,1	4 776	- 446	- 9,3
53	Holzbearbeitung	19 702	- 8 370	- 42,5	15 972	840	5,3	2 190	- 539	- 24,6
55	Zellstoff-, Holzschl., Papier- u. Pappeerz.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummiverarbeitung	32 272	- 3 422	- 10,6	19 538	5 766	29,5	532	239	44,9
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	395 604	- 30 830	- 7,8	989 139	64 797	6,6	79 262	- 11 904	- 15,0
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Presstellen	42 153	- 3 489	- 8,3	28 514	- 2 471	- 8,7	35	- 33	- 94,3
3025	Stahlverf., Oberflächenveredl., Härtung	19 298	- 5 737	- 29,7	37 586	- 16 420	- 43,7	5 215	- 4 141	- 79,4
31	Stahl- und Leichtmetallbau	72 616	- 21 486	- 29,6	314 821	25 950	8,2	2 063	- 1 511	- 73,2
32	Maschinenbau	83 238	54	0,1	316 232	58 528	18,5	21 119	443	2,1
33	Straßenfahrzeugb., Rep. v. Kfz. usw.	105 238	3 262	3,1	122 801	1 018	0,8	39 992	- 5 742	- 14,4
34	Schiffbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsger.	41 040	- 1 256	- 3,1	139 678	- 317	- 0,2	8 643	- 1 275	- 14,8
37	Feinmechanik, Optik, Herst. v. Uhren	.	.	.	.	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	31 043	- 2 311	- 7,4	29 164	- 1 511	- 5,2	513	40	7,8
50	H.v. Büromasch., ADV-Ger. u. -Einricht.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	79 385	- 8 720	- 11,0	130 499	- 7 048	- 5,4	35 845	860	2,4
39	H.v. Musikinstrum., Spielwaren usw.	2 875	- 640	- 22,3	2 940	- 1 589	- 54,0	2 240	- 1 060	- 47,3
51	Feinkeramik	.	.	.	.	.	.	.	.	.
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	2 753	- 380	- 13,8	6 366	- 3 676	- 57,7	1 741	- 181	- 10,4
54	Holzverarbeitung	9 986	371	3,7	12 784	- 1 972	- 15,4	2 337	13	0,6
56	Papier- und Pappeverarbeitung	2 629	681	25,9	4 227	57	1,3	540	- 11	- 2,0
57	Druckerei, Vervielfältigung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	11 279	- 3 407	- 30,2	9 842	- 888	- 9,0	2 052	215	10,5
61	Ledererzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitung	1 248	27	2,2	1 366	201	14,7	567	- 60	- 10,6
63	Textilgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.	.
64	Bekleidungsindustrie	13 506	- 3 009	- 22,3	20 437	- 2 695	- 13,2	8 100	- 43	- 0,5
65	Rep. v. Gebrauchsgüt. (o. elektr. Geräte)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	45 193	2 778	6,1	30 241	3 138	10,4	9 906	199	2,0
	<i>darunter:</i>	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6818	H.v. Backwaren	721	4	0,6	65	- 11	- 16,9	148	- 3	- 2,0
6831	Molkerei, Käseerei	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	9 676	- 820	- 8,5	7 290	854	11,7	3 050	- 282	- 9,2
6871	Brauerei	10 208	2 379	23,3	8 322	454	5,5	3 546	225	6,3
69	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 200 142	- 157 366	- 13,1	2 131 089	215 312	10,1	291 993	- 147 389	- 50,5

1) ohne Sypro-Nr. 3030

2.2.3. Bruttoanlageinvestitionen der Betriebe nach Wirtschaftszweigen 1978 — 1982

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	1978	1979	1980	1981	1982
		1 000 DM				
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	144 268	164 726	133 269	250 163	269 524
	Verarbeitendes Gewerbe	572 887	868 208	1 197 766	988 005	1 010 197
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	217 518	350 433	627 886	563 773	499 698
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	9 793	15 380	21 868	23 925	19 626
27	Eisenschaffende Industrie	106 120	252 974	525 774	439 049	381 907
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	.	.	.	.	.
29	Gießerei	29 670	17 255	24 400	22 018	37 252
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	18 512	12 054	8 986 ¹⁾	11 172 ¹⁾	8 495
40	Chemische Industrie	5 765	9 058	11 391	10 870	10 614
53	Holzbearbeitung	4 194	2 874	6 602	6 730	2 571
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	21 261	25 311	25 495	41 267	22 437
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	217 686	401 469	440 115	260 522	360 509
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	13 454	18 081	18 431	11 132	28 157
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	4 303	9 755	7 964	7 647	4 607
31	Stahl- und Leichtmetallbau	24 257	38 062	37 446	26 436	39 259
32	Maschinenbau	49 366	76 158	85 096	79 333	79 929
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	88 109	212 746	238 314	92 167	144 496
34	Schiffbau	—	.	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	26 913	27 347	38 012	32 742	43 284
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	.	573	411	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	9 698	15 951	13 410	10 105	19 631
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	.	.	1 031	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	74 263	66 990	67 455	90 077	72 064
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	2 206	3 957	5 940	4 660	1 115
51	Feinkeramik	.	.	.	.	.
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	2 889	1 109	3 185	2 327	7 356
54	Holzverarbeitung	4 033 ²⁾	7 500	4 939	4 226	3 822
56	Papier- und Pappeverarbeitung	2 494	2 181	1 678	4 607	4 405
57	Druckerei, Vervielfältigung	.	.	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	10 302	11 847	7 928	8 258	5 570
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	1 378	752	459	468	834
63	Textilgewerbe	938	.	.	.	.
64	Bekleidungs-gewerbe	8 994	3 158	3 184	2 145	1 411
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	—	.	.	.	.
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	63 420	49 316	62 310	73 633	77 926
	<i>darunter:</i>					
6818	H.v. Backwaren	1 947	1 974	1 491	1 687	962
6831	Molkerei, Käserei	3 835	3 337	5 694	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	6 361	9 595	9 099	7 620	8 231
6871	Brauerei	30 795	21 500	26 464	26 837	34 005
69	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	717 155	1 032 931	1 331 035	1 238 168	1 279 725

1) einschließlich Sypro-Nr. 3030

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.2. Ergebnisse der Investitionserhebung

2.2.4. Investitionen der Betriebe nach Anlagearten und Kreisen 1982

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Landkreis Wirtschaftsgruppe Wirtschaftshauptgruppe INSGESAMT	Betriebe		Beschäftigte insgesamt Ende Sept.	Gesamt- umsatz	Bruttoanlageinvestitionen			
	Ins- gesamt	mit Inve- stitionen			bebaute Grund- stücke u. Bauten	Grund- stücke ohne Bauten	Maschinen und Ge- schäfts- ausstatt.	Ins- gesamt
	Anzahl				1 000 DM			
Stadtverband Saarbrücken								
Bergbau	12	12						
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	31	26	21 364	3 801 399	30 454	468	212 018	242 940
Investitionsgüter prod. Gewerbe	107	95	16 362	1 965 430	23 884	2 341	82 529	108 754
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	42	34	4 695	464 534	230	2 539	14 608	17 377
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	27	25						
Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe	219	192	64 009	10 977 116	112 038	7 329	455 107	574 472
Merzig-Wadern								
Bergbau	—	—	—	—	—	—	—	—
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	9	8	2 964	436 272	1 521	—	12 491	14 012
Investitionsgüter prod. Gewerbe	12	10	1 287	145 271	2 392	7	3 377	5 776
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	12	11	7 397	672 936				
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	4	4	246	53 848				
Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe	37	33	11 894	1 308 330	15 516	7	43 925	59 448
Neunkirchen								
Bergbau	2	2						
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	11	9	4 465	627 154	4 813	151	63 212	68 176
Investitionsgüter prod. Gewerbe	30	28	4 593	649 496	8 937	1 052	23 990	33 979
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	17	13						
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	6	6	818	172 474	232	—	3 363	3 595
Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe	66	58	14 928	1 901 530	20 675	1 203	116 777	138 655
Saarlouis								
Bergbau	3	2						
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	27	23	8 315	1 529 691	15 066	318	107 940	123 324
Investitionsgüter prod. Gewerbe	47	40	15 081	3 847 669	3 770	2 075	93 758	99 603
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	19	16	1 633	151 278	371	1	9 757	10 129
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	16	16						
Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe	112	97	30 767	6 446 987	49 216	2 872	255 794	307 882
Saar-Pfalz-Kreis								
Bergbau	3	1						
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	20	19	6 243	1 007 346	8 794	103	39 908	48 805
Investitionsgüter prod. Gewerbe	49	45	14 045	1 633 086	10 657	1 103	88 825	100 585
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	25	22	1 369	145 681	521	108	4 715	5 344
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	8	8						
Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe	105	95	23 570	3 190 891	23 597	1 332	157 517	182 446
St. Wendel								
Bergbau	—	—	—	—	—	—	—	—
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	9	6	243	12 605	173	335	1 934	2 442
Investitionsgüter prod. Gewerbe	21	19	3 862	467 443	364	—	11 447	11 811
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	10	8						
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	4	2						
Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe	44	35	5 602	579 383	933	335	15 556	16 824
SAARLAND INSGESAMT								
Bergbau	20	17	26 248	4 995 940	83 647	2 248	183 635	269 530
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	107	91	43 594	7 414 467	60 821	1 375	437 503	499 699
Investitionsgüter prod. Gewerbe	266	237	55 230	8 708 395	50 004	6 578	303 926	360 508
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	125	104	17 801	1 698 899	11 414	2 648	58 004	72 066
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	65	61	7 897	1 586 538	16 089	229	61 608	77 926
Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe	583	510	150 770	24 404 237	221 975	13 078	1 044 676	1 279 725

2.2.5. Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen nach Beschäftigtengrößenklassen 1981 und 1982

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Betriebe mit bis Beschäftigten	Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Umsatz 1 000 DM	Bruttoanlageinvestitionen 1 000 DM				Investitionen	
					Bauten	Grundstücke	Maschinenanlagen	Insgesamt	je Beschäftigten	i.V. zum Umsatz
									DM	%
1 — 19	1981	38	295	401 682	595	3	3 635	4 233	14 349	1,0
	1982	38	288	408 941	146	13	20 186	20 345	70 642	5,0
20 — 49	1981	250	8 087	928 999	6 913	647	28 491	36 051	4 458	3,9
	1982	251	7 982	950 787	6 952	581	35 899	43 432	5 441	4,6
50 — 99	1981	106	7 268	884 929	21 727	329	33 375	55 431	7 627	6,3
	1982	111	7 465	1 045 625	11 033	219	33 541	44 793	6 000	4,3
100 — 199	1981	65	9 187	2 100 494	12 290	337	57 695	70 322	7 655	3,3
	1982	69	9 777	2 394 945	17 038	1 424	64 830	83 292	8 519	3,5
200 — 499	1981	61	17 781	2 376 674	15 326	423	61 521	77 270	4 346	3,2
	1982	57	17 287	2 232 829	12 863	494	87 257	100 614	5 820	4,5
500 — 999	1981	29	20 006	2 705 490	23 607	330	92 431	116 368	5 817	4,3
	1982	28	19 679	2 732 023	30 134	2 004	112 992	145 130	7 375	5,3
1 000 und mehr	1981	31	92 364	14 169 887	213 218	6 826	658 449	878 493	9 511	6,2
	1982	29	88 292	14 639 086	143 805	8 343	689 969	842 117	9 538	5,8
Bergbau und Verarb. Gewerbe insgesamt	1981	580	154 988	23 568 155	293 676	8 895	935 597	1 238 168	7 989	5,2
	1982	583	150 770	24 404 236	221 971	13 078	1 044 674	1 279 723	8 488	5,2

2.2.6. Konzentration der jeweils größten Betriebe gemessen an den Beschäftigten 1982

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Betriebe		Beschäftigte		Umsatz		Investitionen		Bestände (Jahresende)	
Insgesamt Anzahl	Anteil %	Insgesamt Anzahl	Anteil %	Insgesamt 1 000 DM	Anteil %	Insgesamt 1 000 DM	Anteil %	Insgesamt 1 000 DM	Anteil %
3	0,5	28 629	19,0	7 275 184	29,8	301 916	23,6	216 603	18,2
6	1,0	43 137	28,6	9 224 523	37,8	490 197	38,3	346 301	29,2
10	1,7	55 974	37,1	10 672 727	43,7	580 989	45,4	399 458	33,6
15	2,6	67 876	45,0	12 091 499	49,5	688 161	53,8	410 465	34,6
20	3,4	76 556	50,8	12 973 987	53,2	763 330	59,6	501 873	42,3
25	4,3	83 517	55,4	13 966 903	57,2	814 696	63,7	543 207	45,7
30	5,1	89 290	59,2	14 717 205	60,3	843 147	65,9	568 083	47,8
40	6,9	97 557	64,7	15 729 825	64,5	914 923	71,5	635 477	53,5
50	8,6	104 218	69,1	16 901 140	69,3	972 536	76,0	712 081	60,0
60	10,3	109 366	72,5	17 458 660	71,5	994 585	77,7	761 051	64,1
70	12,0	113 515	75,3	17 760 352	72,8	1 022 171	79,9	788 812	66,4
80	13,7	116 876	77,5	18 368 942	75,3	1 041 345	81,4	820 872	69,1
90	15,4	119 688	79,4	18 790 772	77,0	1 049 735	82,0	851 893	71,7
100	17,2	122 256	81,1	19 121 439	78,4	1 059 856	82,8	872 549	73,5
200	34,3	136 625	90,6	22 267 017	91,2	1 180 410	92,2	1 046 594	88,1
300	51,5	142 792	94,7	23 080 913	94,6	1 217 112	95,1	1 093 929	92,1
400	68,6	146 724	97,3	23 555 552	96,5	1 236 448	96,6	1 117 160	94,1
500	85,8	149 545	99,2	23 867 870	97,8	1 255 514	98,1	1 142 880	96,3
583	100,0	150 770	100,0	24 404 236	100,0	1 279 723	100,0	1 187 375	100,0

2.2.7. Unternehmen, Beschäftigung, Gesamtleistung und Investitionen 1982

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Unter-	Beschäft-	Brutto-	Gesamt-	Lager-	Selbst-	Gesamt-	Brutto-
		nehmen	tigte	lohn- und -gehalts- summe	umsatz	bestands- änderung an unfer- tigen und fertigen Erzeug- nissen	erstellte Anlagen	leistung	anlage- investi- tionen
		Anzahl	1 000 DM						
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	3	26 278	1 089 066	4 999 564	175 323	14 309	5 189 196	269 922
	Verarbeitendes Gewerbe	443	98 885	3 432 792	15 261 185	59 746	73 301	15 394 232	851 924
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	69	41 666	1 534 139	7 831 647	14 305	51 730	7 869 072	481 445
22	Mineralölverarbeitung	1	.	.	.	.	.	.	.
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	25	1 152	37 371	195 255	1 694	233	197 182	14 660
27	Eisenschaffende Industrie	3	.	.	.	.	.	.	.
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	2	.	.	.	.	.	.	.
29	Gießerei	7	5 003	188 562	640 348	8 086	7 206	655 640	38 296
3015 ¹⁾	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	4	2 145	81 472	346 536	1 591	3 841	348 786	8 495
40	Chemische Industrie	15	1 280	47 878	360 582	307	141	360 416	9 883
53	Holzbearbeitung	6	988	34 742	157 586	840	158	158 584	2 571
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	4	2 166	75 771	339 009	5 766	1 231	346 006	9 701
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	213	30 343	1 100 160	4 046 099	78 099	19 350	4 143 548	214 001
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiede- stücken, schweren Pressteilen	4	2 055	69 552	329 938	2 658	651	327 931	26 129
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	10	2 572	90 349	265 443	7 926	1 249	258 766	7 573
31	Stahl- und Leichtmetallbau	50	8 907	383 425	1 145 603	25 625	6 897	1 178 125	38 121
32	Maschinenbau	54	6 891	243 862	915 272	50 670	2 368	968 310	46 986
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	46	5 171	161 944	706 295	11 947	4 646	722 888	55 480
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	18	2 737	85 221	384 686	1 973	2 259	388 918	31 699
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	10	.	.	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	19	1 649	55 114	261 587	1 552	1 281	261 316	6 868
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	2	.	.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	100	18 711	570 781	1 750 708	7 318	892	1 744 282	87 653
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	4	517	11 440	44 737	1 675	—	43 062	1 089
51	Feinkeramik	1	.	.	.	.	.	.	.
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	3	.	.	.	.	.	.	.
54	Holzverarbeitung	28	1 585	46 225	162 464	1 750	111	160 825	3 821
56	Papier- und Pappeverarbeitung	6	313	8 014	41 622	36	60	41 646	4 208
57	Druckerei, Vervielfältigung	15	2 230	86 224	240 353	570	—	239 783	18 785
58	Herstellung von Kunststoffwaren	11	852	31 050	135 457	696	194	134 955	5 455
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	5	280	6 563	29 703	109	—	29 812	834
63	Textilgewerbe	2	.	.	.	.	.	.	.
64	Bekleidungs-gewerbe	24	2 496	52 645	166 679	2 642	15	164 052	1 210
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	1	.	.	.	.	.	.	.
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	61	8 165	227 712	1 632 731	3 270	1 329	1 637 330	68 825
	<i>darunter:</i>								
6818	H.v. Backwaren	14	521	11 805	37 621	11	—	37 610	934
6831	Molkerei, Käserei	2	.	.	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	12	2 584	65 344	557 881	802	—	558 683	8 182
6871	Brauerei	9	1 700	68 084	393 633	454	584	394 671	34 005
69	Tabakverarbeitung	1	.	.	.	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	446	125 163	4 521 860	20 260 741	235 068	87 612	20 583 421	1 121 847

1) ohne Sypro-Nr. 3030

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.3. Erhebung für Kleinbetriebe

2.3.1. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im September 1982 und 1983

Betriebe von Unternehmen mit weniger als 20 Beschäftigten ohne produzierendes Handwerk

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Betriebe		Beschäftigte		Monatsumsatz		Jahresumsatz	
		1982	1983	1982	1983	1982	1983	1981	1982
		Anzahl				1 000 DM			
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verarbeitendes Gewerbe	292	304	2 577	2 663	53 506	39 350	513 269	432 181
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	81	82	685	671	10 058	9 944	107 795	108 936
22	Mineralölverarbeitung	1	1	—	—	—	—	—	—
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	31	30	215	218	3 866	3 054	39 075	31 933
27	Eisenschaffende Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzugwerke	3	2	43	—	704	—	8 216	—
29	Gießerei	1	4	—	34	—	468	—	5 306
3015/30	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	4	3	41	22	321	262	4 508	2 515
40	Chemische Industrie	29	30	260	265	3 830	4 437	38 945	51 423
53	Holzbearbeitung	7	8	31	38	276	417	3 450	3 721
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	5	4	67	49	683	408	8 369	4 586
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	85	100	854	1 022	15 000	14 727	133 548	161 842
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	3	4	—	35	—	265	—	2 295
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	7	8	63	69	667	575	6 392	6 865
31	Stahl- und Leichtmetallbau	12	14	112	117	1 743	838	9 307	10 992
32	Maschinenbau	29	31	314	343	6 594	5 785	56 843	57 453
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	1	4	—	19	—	125	—	1 776
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	13	16	140	177	1 447	1 998	13 886	22 411
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	5	4	37	31	754	545	14 052	12 981
38	Herstellung von EBM-Waren	15	19	155	231	3 593	4 596	30 097	47 069
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	95	92	788	741	15 575	6 460	141 147	67 001
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	—	—	—	—	—	—	—	—
51	Feinkeramik	3	3	19	—	170	—	2 929	—
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	3	2	84	—	1 351	—	11 358	—
54	Holzverarbeitung	9	7	46	34	408	244	4 649	2 638
56	Papier- und Pappeverarbeitung	3	3	23	29	388	647	1 630	8 111
57	Druckerei, Vervielfältigung	29	30	189	188	1 728	1 142	12 555	13 473
58	Herstellung von Kunststoffwaren	21	18	178	159	7 457	1 637	69 540	16 417
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	3	5	26	56	276	446	3 229	5 826
63	Textilgewerbe	6	5	36	32	167	215	2 523	2 037
64	Bekleidungs-gewerbe	18	19	187	171	3 630	1 129	32 734	11 931
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	31	30	250	229	12 873	8 219	130 779	94 402
	<i>darunter:</i>								
6818	H.v. Backwaren	1	1	—	—	—	—	—	—
6831	Molkerei, Käserei	1	—	—	—	—	—	—	—
6853	Fleischwarenindustrie	2	2	—	—	—	—	—	—
6871	Brauerei	—	—	—	—	—	—	—	—
69	Tabakverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	292	304	2 577	2 663	53 506	39 350	513 269	432 181

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.3. Erhebung für Kleinbetriebe

**2.3.2. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Kreisen
im September 1982 und 1983**

Betriebe von Unternehmen mit weniger als 20 Beschäftigten ohne produzierendes Handwerk

Landkreis Wirtschaftshauptgruppe Insgesamt	Betriebe		Beschäftigte		Monatsumsatz		Jahresumsatz	
	1982	1983	1982	1983	1982	1983	1981	1982
	Anzahl				1 000 DM			
Stadtverband Saarbrücken								
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	30	29	271	247	4 688	4 487	50 998	54 970
Investitionsgüter prod. Gewerbe	39	42	379	423	4 805	4 680	51 156	57 749
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	34	36	209	223	1 565	1 956	14 722	21 455
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	8	8	83	63	5 005	1 791	54 412	21 591
Verarbeitendes Gewerbe	111	115	942	956	16 063	12 914	171 288	155 765
Merzig-Wadern								
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	8	8	45	37	433	371	4 585	3 220
Investitionsgüter prod. Gewerbe	6	10	46	81	476	968	4 900	9 249
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	8	8	59	65	545	255	2 189	2 516
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	5	5	23	28	890	773	9 042	9 284
Verarbeitendes Gewerbe	27	31	173	211	2 344	2 367	20 716	24 269
Neunkirchen								
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	13	12	79	66	1 193	938	14 264	9 497
Investitionsgüter prod. Gewerbe	7	11	.	.	.	.	.	.
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	7	7	55	65	8 629	352	78 215	4 613
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	1	1	.	.	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	28	31	196	256	10 376	2 594	98 598	27 678
Saarlouis								
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	12	10	127	90	1 859	1 190	19 491	12 398
Investitionsgüter prod. Gewerbe	15	18	165	221	3 891	4 979	40 827	55 733
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	21	18	177	159	1 494	1 738	15 320	14 073
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	4	4	39	31	1 611	1 242	14 614	16 122
Verarbeitendes Gewerbe	52	50	508	501	8 855	9 149	90 252	98 326
Saar-Pfalz-Kreis								
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	13	18	118	177	1 401	2 248	13 317	22 136
Investitionsgüter prod. Gewerbe	17	16	188	161	3 915	2 622	28 725	24 327
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	15	14	163	141	2 021	1 185	20 844	13 093
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	11	10	86	90	5 161	4 198	50 188	44 854
Verarbeitendes Gewerbe	56	58	555	569	12 498	10 253	113 074	104 410
St. Wendel								
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	5	5	45	54	484	710	5 140	6 715
Investitionsgüter prod. Gewerbe	1	3	.	.	.	.	.	.
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	10	9	125	88	1 321	974	9 857	11 251
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	2	2	.	.	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	18	19	203	170	3 370	2 073	19 341	21 733
SAARLAND INSGESAMT								
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	81	82	685	671	10 058	9 944	107 795	108 936
Investitionsgüter prod. Gewerbe	85	100	854	1 022	15 000	14 727	133 548	161 842
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	95	92	788	741	15 575	6 460	141 147	67 001
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	31	30	250	229	12 873	8 219	130 779	94 402
Verarbeitendes Gewerbe	292	304	2 577	2 663	53 506	39 350	513 269	432 181

2.4.1. Index der Nettoproduktion im Produzierenden Gewerbe 1979 — 1983

1980 = 100

Sypro-Nr.	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig	Gewichtung	1979	1980	1981	1982	1983
1010	Elektrizitätsversorgung	5,95	104,5	100,0	99,0	93,8	108,5
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	83,22	98,4	100,0	103,7	98,3	95,3
2111	Bergbau	11,91	97,6	100,0	106,1	107,5	97,9
	Verarbeitendes Gewerbe	71,30	98,5	100,0	103,3	96,2	94,9
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	26,22	103,6	100,0	99,2	89,0	87,8
	<i>darunter:</i>						
25	Gewinnung u. Verarbeitung v. Steinen u. Erden	1,51	99,0	100,0	105,5	126,1	94,3
27	Eisenschaffende Industrie	15,18	104,2	100,0	99,8	81,2	83,9
29	Eisen- und Stahlgießerei	2,11	114,4	100,0	106,6	114,1	121,7
301	Ziehereien und Kaltwalzwerke	2,01	106,3	100,0	94,3	86,6	84,7
40	Chemische Industrie	1,65	91,4	100,0	92,7	87,6	80,2
53	Holzbearbeitung	0,54	103,7	100,0	93,9	86,5	94,3
59	Gummiverarbeitung	2,57	93,5	100,0	100,8	95,6	91,2
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	30,01	94,5	100,0	107,5	103,5	100,0
	<i>darunter:</i>						
302	Stahlverformung	2,68	106,3	100,0	104,5	96,0	88,5
31	Stahl- und Leichtmetallbau	4,51	86,0	100,0	95,2	75,7	72,8
32	Maschinenbau	7,88	87,1	100,0	91,9	89,7	82,8
33	Straßenfahrzeugbau	9,33	97,4	100,0	120,4	123,0	133,2
36	Elektrotechnik	3,48	100,2	100,0	97,7	91,1	89,5
38	Herstellung von EBM-Waren	1,98	104,4	100,0	160,4	161,0	104,5
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	9,24	97,8	100,0	99,6	93,6	93,0
	<i>darunter:</i>						
52	Herstellung und Verarbeitung von Hohlglas	0,34	109,0	100,0	102,6	82,9	99,9
54	Holzverarbeitung	0,87	105,4	100,0	100,5	88,2	89,0
57	Druckerei	1,54	99,9	100,0	106,9	109,6	114,6
58	Herstellung von Kunststoffwaren	1,03	100,9	100,0	89,3	84,4	85,1
64	Bekleidungsgewerbe	1,10	103,5	100,0	92,9	87,6	82,8
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	5,83	97,4	100,0	106,3	102,7	103,4
	<i>darunter:</i>						
6853	Fleischwarenindustrie	0,89	97,7	100,0	103,4	100,8	97,4
6871	Brauerei	2,06	90,3	100,0	118,7	107,0	103,4
	Baugewerbe	9,35	99,2	100,0	87,8	83,1	77,0
	Bauhauptgewerbe	7,82	99,5	100,0	86,8	82,2	75,7
	Ausbaugewerbe	1,53	97,5	100,0	92,8	87,6	83,6
	PRODUZIERENDES GEWERBE	100,00	99,7	100,0	101,1	95,1	94,5

2.4.2. Jährliche Wachstumsraten der Nettoproduktion im Produzierenden Gewerbe 1980 — 1983

1980 = 100

Sypro-Nr.	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig	Gewichtung	1980	1981	1982	1983
1010	Elektrizitätsversorgung	5,95	- 4,3	- 1,0	- 5,3	+ 15,7
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	83,22	+ 1,6	+ 3,7	- 5,2	- 3,1
2111	Bergbau	11,91	+ 2,5	+ 6,1	+ 1,3	- 8,9
	Verarbeitendes Gewerbe	71,30	+ 1,5	+ 3,3	- 6,9	- 2,0
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	26,22	- 3,5	- 0,8	- 10,3	- 1,3
	<i>darunter:</i>					
25	Gewinnung u. Verarbeitung v. Steinen u. Erden	1,51	+ 1,0	+ 5,5	+ 19,5	- 25,2
27	Eisenschaffende Industrie	15,18	- 4,0	- 0,2	- 18,6	+ 3,3
29	Eisen- und Stahlgießerei	2,11	- 12,6	+ 6,6	+ 7,0	+ 6,7
301	Ziehereien und Kaltwalzwerke	2,01	- 5,9	- 5,7	- 8,2	- 2,2
40	Chemische Industrie	1,65	+ 9,4	- 7,3	- 5,5	- 8,4
53	Holzbearbeitung	0,54	- 3,6	- 6,1	- 7,9	+ 9,0
59	Gummiverarbeitung	2,57	+ 7,0	+ 0,8	- 5,2	- 4,6
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	30,01	+ 5,8	+ 7,5	- 3,7	- 3,4
	<i>darunter:</i>					
302	Stahlverformung	2,68	- 5,9	+ 4,5	- 8,1	- 7,8
31	Stahl- und Leichtmetallbau	4,51	+ 16,3	- 4,8	- 20,5	- 3,8
32	Maschinenbau	7,88	+ 14,8	- 8,1	- 2,4	- 7,7
33	Straßenfahrzeugbau	9,33	+ 2,7	+ 20,4	+ 2,2	+ 8,3
36	Elektrotechnik	3,48	- 0,2	- 2,3	- 6,8	- 1,8
38	Herstellung von EBM-Waren	1,98	- 4,2	+ 60,4	+ 0,4	- 35,1
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	9,24	+ 2,2	- 0,4	- 6,0	- 0,6
	<i>darunter:</i>					
52	Herstellung und Verarbeitung von Hohlglas	0,34	- 8,3	+ 2,6	- 19,2	+ 20,5
54	Holzverarbeitung	0,87	- 5,1	+ 0,5	- 12,2	+ 0,9
57	Druckerei	1,54	+ 0,1	+ 6,9	+ 2,5	+ 4,6
58	Herstellung von Kunststoffwaren	1,03	- 0,9	- 10,7	- 5,5	+ 0,8
64	Bekleidungs-gewerbe	1,10	- 3,4	- 7,1	- 5,7	- 5,5
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	5,83	+ 2,7	+ 6,3	- 3,4	+ 0,7
	<i>darunter:</i>					
6853	Fleischwarenindustrie	0,89	+ 2,4	+ 3,4	- 2,5	- 3,4
6871	Brauerei	2,06	+ 10,7	+ 18,7	- 9,9	- 3,4
	Baugewerbe	9,35	+ 0,8	- 12,2	- 5,4	- 7,3
	Bauhauptgewerbe	7,82	+ 0,5	- 13,2	- 5,3	- 7,9
	Ausbaugewerbe	1,53	+ 2,6	- 7,2	- 5,6	- 4,6
	PRODUZIERENDES GEWERBE	100,00	+ 0,3	+ 1,1	- 5,9	- 0,6

2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes 1982 und 1983

Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung
Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Melde- nummer	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Produktion			
			1982		1983	
			Menge	Wert 1 000 DM	Menge	Wert 1 000 DM
25	Steine und Erden	1 000 DM	.	188 737	.	199 021
2511	Natursteine	1 000 t	1 109	9 815	1 378	12 069
251123	Straßenschotter aus sonstigen Natursteinen	1 000 t	685	5 812	841	7 073
251611	Bausand u. Baukies (ohne Kies f. d. Wegebau)	1 000 t	1 162	14 117	1 282	16 281
2528	Eisenhüttenschlacken	1 000 t	1 087	7 281	1 020	6 962
2541	Ziegeleierzeugnisse	1 000 DM	.	12 830	.	13 839
2554	Betonerzeugnisse für den Hochbau	1 000 DM	.	15 483	.	14 181
2557	Betonerzeugnisse für den Tief- u. Straßenbau	1 000 t	263	25 769	284	28 025
255731	Gehweg- und Belagplatten	t	16 596	1 915	.	.
255734	Bordsteine	t	29 950	2 653	33 197	2 982
255737	Betonpflastersteine	t	161 582	13 098	177 516	16 051
255740	Fertigteile für Kläranlagen u. ä.	t	18 383	3 403	20 059	3 166
27	Eisen und Stahl	1 000 DM	.	2 883 898	.	2 580 615
29	Gießereierzeugnisse	1 000 DM	.	401 168	.	443 350
291	Eisen- Stahl- und Temperguß	1 000 DM	.	379 155	.	420 317
2912, 13	Eisenguß	t*	218 682	.	884	.
	<i>darunter zum Absatz bestimmt</i>	t	213 780	354 584	228 545	402 831
30	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke und der Stahlverformung	1 000 DM	.	1 085 702	.	1 038 040
301	Erzeugnisse d. Ziehereien u. Kaltwalzwerke	1 000 DM	.	506 830	.	511 755
3015	Kalt gezogener Draht	t*	190 444	.	150 884	.
	<i>darunter zum Absatz bestimmt</i>	t	92 039	134 576	88 614	122 850
3017	Drahterzeugnisse	t	117 655	245 607	153 663	257 565
302	Erzeugnisse der Stahlverformung	1 000 DM	.	577 156	.	522 092
3021	Gesenk- und Freiformschmiedestücke	t	75 501	320 481	74 988	300 809
3024	Ketten aus Stahl und NE-Metall	t	1 194	6 097	1 013	4 847
3025	Schrauben, Norm- und Fassondrehteile aus Stahl und NE-Metallen	t	24 287	95 104	21 675	85 272
3029	Oberflächenveredlung und Härtung	1 000 DM	.	23 710	.	24 837
31	Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	1 000 DM	.	741 428	.	657 149
3111	Hochbaukonstruktionen aus Stahl und Leichtmetall	1 000 DM	.	132 040	.	165 877
3111123	Skelettkonstruktionen ohne Dach	t	40 388	112 440	44 756	148 712
3111163	Stütz- und Trägerkonstruktionen	t	2 218	6 828	2 383	7 754
3111513	Maste und Türme aus Stahl	t	1 223	3 653	1 688	3 963
3112	Brücken aus Stahl und Leichtmetall	t	4 903	13 263	2 218	5 257
3117	Erzeugnisse für den Grubenausbau	t	15 680	35 557	11 163	30 239
3119	Bauelemente aus Stahl und Leichtmetallbau	1 000 DM	.	101 915	.	115 503

noch: 2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes 1982 und 1983

Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung
Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Melde- nummer	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Produktion			
			1982		1983	
			Menge	Wert 1 000 DM	Menge	Wert 1 000 DM
3119103	Tore und Türen aus Stahl	t	93	1 632	.	.
3119104	Tore und Türen aus Leichtmetall	t	1 906	16 565	5 198	20 863
3119204	Fenster aus gewalzten Profilen aus Leichtmetall	t	4 911	38 776	4 824	38 016
311961,65,80,3	Andere Konstruktionen aus gewalzten Profilen aus Stahl	t	2 857	30 150	2 491	33 007
3155	Behälter (ortsfest) u. Kesselschmiedeerzeugnisse	t	17 483	106 542	15 074	85 316
3155413	Behälter für Anlagen der chemischen Industrie aus Stahl	t	8 713	85 650	6 406	67 293
3156	Rohrleitungen	t	10 220	45 687	4 918	28 215
3199	Baustellenarbeiten	1 000 DM	.	293 325	.	208 850
319911	an Fertigteilmotoren aus Stahl- u. Leichtmetall	1 000 DM	.	14 506	.	14 988
319912	an Hochbaukonstruktionen aus Stahl und Leichtmetall	1 000 DM	.	177 614	.	110 255
319916	an sonst. Stahl- u. Leichtmetallkonstruktionen	1 000 DM	.	1 733	.	1 168
319956	an Rohrleitungen	1 000 DM	.	89 352	.	72 205
32	Maschinenbauerzeugnisse	1 000 DM	.	1 387 258	.	1 305 878
3211	Metallbearbeitungsmaschinen der span- abhebenden Formung	t	—	6 899	—	8 474
3212	Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung	t	—	13 896	—	8 342
3213	Hütten- und Walzwerkseinrichtungen	t	3 866	32 581	3 020	24 626
3218	Maschinen und Präzisionswerkzeuge für Metall- und Werkstoffbearbeitung	t	2 972	72 088	2 287	56 112
3232	Lufttechnische Einzelapparate und Anlagen	t	—	48 423	—	31 851
3234	Flüssigkeitspumpen	t	—	83 042	—	85 037
3235	Maschinen für die Be- und Verarbeitung von Kautschuk und Kunststoff	t	—	15 134	—	13 064
3236	Baumaschinen	t	—	20 165	—	17 324
3254	Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau	t	—	66 024	—	94 196
3255	Krane, Hängebahnen, Verladebrücken, Regalbediengeräte	t	—	41 741	—	23 072
3258	Stetigförderer, Gleis- und Drahtseilförderer	t	23 760	186 577	19 193	130 500
3272	Armaturen	t	7 514	204 297	4 449	203 714
3275	Geräte für ölhydraulische Anlagen und pneumatische Steuerungen	t	—	111 047	—	132 593
3295	Reparaturen an Maschinenbauerzeugnissen	1 000 DM	.	29 992	.	35 097
3297	Montage von Maschinenbauerzeugnissen	1 000 DM	.	54 717	.	30 614
33	Straßenfahrzeuge	1 000 DM	.	4 221 489	.	4 650 698
333	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Kraftwagen und -motoren	1 000 DM	.	828 451	.	860 439
3395	Reparaturen an Kraftwagen und -teilen	1 000 DM	.	172 860	.	164 804
36	Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 DM	.	755 483	.	716 324

noch: **2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes 1982 und 1983**Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung
Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Melde- nummer	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Produktion			
			1982		1983	
			Menge	Wert 1 000 DM	Menge	Wert 1 000 DM
361	Geräte und Einrichtungen der Elektrizitäts- erzeugung und -umwandlung	1 000 DM	.	129 692	.	132 517
3622	Niederspannungsschaltgeräte unter 1 000 V	1 000 DM	.	16 474	.	19 663
3623	Installationsgeräte bis 1 000 V	1 000 DM	.	161 863	.	167 874
363	Elektrische Geräte für Gewerbe u. Haushalt	1 000 DM	.	222 361	.	185 467
364	Elektrische Leuchten und Lampen	Stück	7 752	4 334	7 833	4 525
366	Rundfunk-, Fernseh-, phonotechnische Geräte und Einrichtungen u. ä.	1 000 DM	.	6 922	.	9 017
367	Elektrische Meß-, Prüf-, Regel-, Steuerungsgeräte und Einrichtungen	1 000 DM	.	14 071	.	7 937
3695	Reparaturen an elektrotechnischen Erzeugnissen	1 000 DM	.	29 043	.	31 415
3697	Montagen von elektrotechnischen Erzeugnissen	1 000 DM	.	81 007	.	86 514
37	Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1 000 DM	.	18 601	.	26 002
3767	Erzeugnisse der Orthopädiemechanik	1 000 DM	.	11 416	.	9 734
38	Eisen-, Blech- und Metallwaren	1 000 DM	.	417 368	.	437 452
3842	Geräte und Bedarfsartikel aus Stahlblech für Hauswirtschaft, Gewerbe und Verkehr	1 000 DM	.	22 076	.	17 767
3843	Erzeugnisse aus Stahlblech für den Zentral- heizungs- und anderen Baubedarf	1 000 DM	.	139 484	.	147 766
384323, 24	Stahltüren aus gefalzten Blechprofilen	t	72 009	97 519	74 718	100 824
3845	Möbel aus Stahl- und NE-Metallrohren	1 000 DM	.	21 310	.	19 938
3846	Geräte und Bedarfsartikel aus NE-Metallblech für Hauswirtschaft, Gewerbe und Verkehr	1 000 DM	.	12 387	.	8 440
388	Metallwaren und Metallkurzwaren	1 000 DM	.	66 883	.	67 534
39	Musikinstrumente, Spielwaren, Sport- geräte, belichtete Filme u. ä.	1 000 DM	.	48 334	.	28 733
40	Chemische Erzeugnisse	1 000 DM	.	462 394	.	450 497
41	Anorganische Grundstoffe	1 000 DM	.	75 722	.	76 409
42	Organische Grundstoffe u. Chemikalien	1 000 DM	.	56 191	.	50 077
4211	Aromatische Kohlenwasserstoffe, chemisch nicht einheitlich	t	12 519	8 435	11 561	7 873
4224	Aromatische Kohlenwasserstoffe, chemisch einheitlich	t	33 269	34 702	28 237	29 621
422411	Reinbenzole auf Kohlebasis	t	33 269	34 702	28 237	29 621
43	Düngemittel, Pflanzenbehandlungs- u. Schädlingsbekämpfungsmittel	1 000 DM	.	101 611	.	102 776

noch: 2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes 1982 und 1983

Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung
Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Melde- nummer	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Produktion			
			1982		1983	
			Menge	Wert 1 000 DM	Menge	Wert 1 000 DM
4311	Einnährstoffdünger <i>darunter zum Absatz bestimmt</i>	t* t	99 755 55 525	.	110 969 49 510	.
44	Kunststoffe u. synthetischer Kautschuk	1 000 DM	.	62 820	.	59 998
46	Farbstoffe, Farben, Lacke und verwandte Erzeugnisse	1 000 DM	.	18 851	.	18 426
4641	Lacke, Öl- und Leimfarben, Spachtel	t	6 377	18 493	6 273	18 075
464111	Alkydharzlacke	t	1 724	8 592	1 437	7 424
464116	Metallisch pigmentierte Anstrichstoffe	t	474	1 533	513	1 689
464161	Dispersionsfarben für die Verwendung im Innenbereich	t	1 902	2 339	2 185	2 507
464162	Dispersionsfarben für die Verwendung an Außenflächen	t	1 319	2 685	1 177	2 463
464500	Verdünnungen	t	205	358	201	351
47	Pharmazeutische Erzeugnisse	1 000 DM	.	97 934	.	100 691
52	Glas und Glaswaren	1 000 DM	.	42 436	.	48 038
53	Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz	1 000 DM	.	111 675	.	119 228
5316	Schnittholz <i>darunter zum Absatz bestimmt</i>	m ³ * m ³	40 368 36 070	.	37 388 33 783	.
531610	Nadelschnittholz <i>darunter zum Absatz bestimmt</i>	m ³ * m ³	15 280 14 605	.	15 558 15 063	.
531650	Laubschnittholz <i>darunter zum Absatz bestimmt</i>	m ³ * m ³	25 088 21 465	.	21 830 18 720	.
54	Holzwaren	1 000 DM	.	149 203	.	157 453
5411	Bauelemente aus Holz	1 000 DM	.	51 055	.	57 668
5422	Zimmer- und Küchenmöbel aus Holz	1 000 DM	.	53 958	.	50 536
5426	Spezialmöbel und Innenausbauten aus Holz	1 000 DM	.	32 491	.	36 983
542630	Ladeneinrichtungen aus Holz	1 000 DM	.	15 540	.	20 136
542660	Wandverkleidungen aus Holz	1 000 DM	.	1 802	.	1 387
542680	Andere Innenausbauten aus Holz	1 000 DM	.	13 299	.	13 465
56	Papier- und Pappwaren	1 000 DM	.	40 690	.	58 211
5656	Verpackungsmittel aus Karton und Vollpappe, Displays, Etais u. ä.	t	9 067	28 161	8 300	20 831
57	Druckereierzeugnisse, Vervielfältigungen	1 000 DM	.	166 916	.	180 813
5711	Geschäftspapiere u. ähnliche Drucksachen	1 000 DM	.	25 029	.	24 899
571113	Formulare und verwandte Erzeugnisse, Hochdruck	1 000 DM	.	6 692	.	8 923
571114	Formulare und verwandte Erzeugnisse, Flachdruck	1 000 DM	.	17 223	.	15 976
5712	Kataloge und Werbetrucksachen	1 000 DM	.	46 311	.	50 931

noch: **2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes 1982 und 1983**Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung
Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Melde- nummer	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Produktion			
			1982		1983	
			Menge	Wert 1 000 DM	Menge	Wert 1 000 DM
5713	Bücher und Broschüren	1 000 DM	.	16 045	.	17 789
5714	Zeitungen	1 000 DM	.	57 772	.	64 208
5715	Zeitschriften	1 000 DM	.	5 977	.	6 043
5716	Verpackungs- u. Ausstattungsdrucksachen	1 000 DM	.	693	.	1 040
571904	Andere Druckereierzeugnisse, Flachdruck	1 000 DM	.	13 796	.	14 386
58	Kunststofferzeugnisse	1 000 DM	.	219 545	.	237 342
581	Halbzeug aus Kunststoff	1 000 DM	.	139 729	.	164 909
582	Einzelteile aus Kunststoff (o. Bauelemente)	t	1 030	22 802	1 454	31 809
583	Bauelemente aus Kunststoff	1 000 DM	.	31 611	.	17 556
584	Verpackungsmittel, Lager- und Transportbehälter aus Kunststoff	t	1 541	10 205	1 569	10 770
585	Sonstige Fertigerzeugnisse aus Kunststoff	1 000 DM	.	14 692	.	11 743
59	Gummiwaren	1 000 DM	.	624 376	.	641 927
62	Lederwaren und Schuhe	1 000 DM	.	21 552	.	17 978
621	Lederwaren	1 000 DM	.	2 255	.	.
625	Schuhe	1 000 DM	.	17 518	.	.
64	Bekleidung	1 000 DM	.	181 492	.	175 055
6411	Herrenoberbekleidung ab Größe 38	1 000 DM	.	87 874	.	83 589
641111-19	Herrenanzüge aus Wolle u. Baumwolle	Stück	305 548	52 366	287 808	46 638
641121-29	Herrensakkos aus Wolle u. anderem Material	Stück	234 964	27 508	256 081	29 537
6412	Damenoberbekleidung ab Größe 34	1 000 DM	.	41 065	.	47 976
641221, 29	Damenröcke aus Baumwolle und anderem Material	Stück	145 002	3 317	207 516	2 909
641241-49	Damenblusen aus Baumwolle, Synthetik und anderem Material	Stück	794 596	18 321	677 346	16 234
6413	Kinderoberbekleidung	1 000 DM	.	7 898	.	4 989
6414	Arbeits-, Berufs- und Spezialschutzbekleidung (genäht)	1 000 DM	.	20 584	.	21 971
6421	Herrenoberhemden aus Baumwolle und anderem Material	Stück	452 777	11 362	402 529	10 235
6424	Damenwäsche und Schürzen	Stück	813 333	4 892	.	.
68	Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	1 000 DM	.	1 190 281	.	1 255 218
6811	Mahl- und Schälmuhlenerzeugnisse	t	50 253	34 243	61 001	41 357
681112	Welzenmehl und -schrot	t	36 203	27 453	45 960	33 492

noch: **2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes
1982 und 1983**

Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung
Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Melde- nummer	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Produktion			
			1982		1983	
			Menge	Wert 1 000 DM	Menge	Wert 1 000 DM
681117	Weizen-, Roggen- und Maiserzeugnisse für Futterzwecke <i>darunter zum Absatz bestimmt</i>	t* t	12 180 10 249	. 3 938	12 423 9 845	. 4 069
6818	Backwaren	1 000 DM	.	57 321	.	67 222
681821	Weizenbrot	t	4 809	9 337	5 347	9 503
681823	Roggenbrot	t	6 084	9 197	5 606	9 845
681825	Schrot- und Vollkornbrot	t	158	371	296	599
681827, 29	Kleingebäck u. and. Backwaren aus Brotteig	1 000 DM	.	4 684	.	7 057
681851	Kuchen und Torten	1 000 DM	.	10 201	.	9 748
6853	Fleisch- und Fleischerzeugnisse	t	42 237	326 400	41 662	326 183
685311	Schweinefleisch, frisch	t	3 729	32 807	3 776	30 695
685314	Rindfleisch, frisch	t	1 783	17 310	1 860	17 783
685331	Rohwurst	t	5 017	41 108	3 887	35 845
685334	Brühwurst	t	13 767	102 469	14 549	109 354
685337	Kochwurst	t	3 288	26 360	3 864	29 778
685351	Wurstkonserven	t	5 659	29 544	2 013	11 987
685381	Schinken, geräuchert, getrocknet, gekocht	t	2 458	24 788	3 273	30 976
685385	Anderer Fleischwaren	t	3 227	29 407	.	.
6871	Bier (einschl. Nebenprodukte)	1 000 DM	.	311 087	.	327 761
687155	Vollbier 11-14 %, untergärig	1 000 hl	2 725	305 126	2 669	321 074
687191	Treber, naß	t	51 608	2 865	50 953	2 915
6879	Tafelwässer u. alkoholfreie Erfrischungsgetränke	1 000 l	86 593	59 803	86 865	60 466
687910	Mineralwässer	1 000 l	12 925	2 868	15 028	3 321
687951	Fruchtsaftgetränke, kohlenensäurehaltig	1 000 l	2 249	895	2 730	1 376
687981	Limonaden, koffeinhaltig	1 000 l	35 029	35 096	36 977	35 873
687985	Limonaden, fruchtsafthaltig	1 000 l	13 889	10 309	12 793	9 639
687989	Limonaden anderer Art	1 000 l	20 184	10 199	18 873	10 015
6882	Essig, Senf, Essenzen, Gewürze	t	3 739	20 723	2 648	17 055
6885	Natur- und Kunsteis (ohne Trocken- u. Speiseeis)	t	2 801	125	986	44

2.4.4. Steinkohlenbergbau 1960 bis 1983 (ohne Privatgruben)

a) Förderung und Produktion

Jahr	Steinkohle					Kohlenbestände insgesamt Ende Dezember ⁴⁾	Steinkohlenkoks			
	Förderung	Tatsächliche Fördertage	Förderung ²⁾ je tatsächlichen Fördertag	Jahresschichtleistung			Produktion insgesamt	Zechenkoks ¹⁾		Produktion
				Grubenbetriebe unter Tage	Bergbauliche Betriebe			zusammen	darunter Schwelkoks	
1 000 t	Anzahl	1 000 t	KG/MS		1 000 t					
1960	16 233,7	285,99	56,8	2 013	1 586	1 391,8	5 034,1	1 533,4	72,7	3 500,7
1965	14 196,8	298,21	47,6	2 740	2 215	1 352,3	4 201,9	1 211,3	19,1	2 990,6
1970	10 544,1	288,05	36,6	3 632	2 922	688,7	5 058,9	1 899,5	—	3 159,4
1975	8 974,6	253,86	35,4	4 060	3 238	1 422,2	3 867,2	1 457,6	—	2 409,6
1976	9 294,6	246,89	37,6	4 521	3 587	1 438,2	3 648,6	1 439,5	—	2 209,1
1977	9 260,6	246,00	37,6	4 750	3 745	2 193,0	3 219,0	1 297,2	—	1 921,8
1978	9 277,6	241,82	38,4	5 045	3 965	1 138,2	3 252,2	1 297,6	—	1 954,6
1979	9 888,3	250,63	39,5	4 946	3 906	898,3	3 399,8	1 446,0	—	1 953,8
1980	10 128,5	251,63	40,3	4 647	3 706	950,5	3 563,8	1 429,6	—	2 134,2
1981	10 777,4	251,00	43,0	4 504	3 635	1 373,8	3 509,9	1 444,1	—	2 065,8
1982	11 008,4	251,00	43,6	4 624	3 724	2 300,2	2 974,4	1 337,1	—	1 637,3
1983	9 998,4	237,00	42,2	4 592	3 677	1 967,1	2 650,7	1 182,8	—	1 467,9

b) Absatz

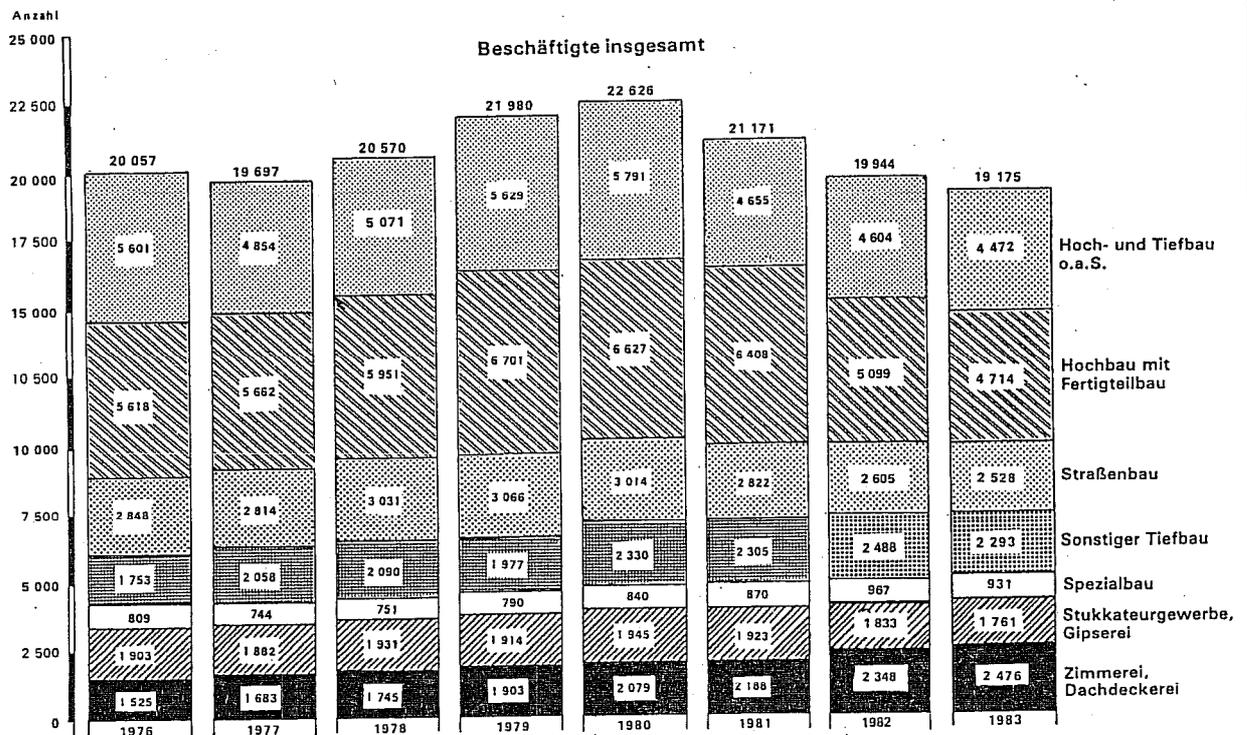
Jahr	Absatz von Steinkohle insgesamt	davon								
		Zechen- selbst- verbrauch	Einsatz der Zechen- kokereien	Einsatz der Kraftwerke		Fremd- absatz	davon			
				für Fremd- energie	für Eigen- energie		Saarland	Übriges Inland ³⁾	Frankreich	andere Länder
1 000 t										
1960	16 249,6	891,9	2 005,5	749,2	640,6	11 962,4	4 826,9	3 566,8	3 144,9	423,9
1965	13 407,4	631,6	1 533,3	1 115,3	575,9	9 551,6	4 285,1	2 386,1	2 796,9	83,5
1970	12 593,0	398,1	2 508,2	1 763,5	441,0	7 482,2	3 447,4	2 149,2	1 831,9	53,7
1975	8 989,6	195,8	1 695,9	883,6	333,9	5 880,4	3 393,7	1 267,3	1 213,7	5,7
1976	9 951,1	180,5	1 664,8	1 171,0	385,9	6 548,9	2 767,9	3 003,2	772,3	5,5
1977	9 137,7	186,7	1 518,1	1 049,2	431,7	5 952,0	3 207,7	1 538,6	1 197,9	7,8
1978	10 807,0	159,1	1 494,0	1 129,0	450,3	7 574,6	3 975,7	1 812,9	1 224,8	61,2
1979	10 864,3	152,4	1 541,2	1 456,1	428,3	7 286,2	3 846,0	1 978,6	1 443,7	17,9
1980	10 854,1	140,2	1 656,9	1 438,3	492,4	7 126,3	3 975,6	1 844,6	1 267,2	38,9
1981	11 050,6	127,6	1 520,0	1 335,2	524,1	7 543,7	4 072,4	2 227,4	1 140,4	103,5
1982	10 660,2	110,4	1 392,4	1 308,6	526,0	7 322,8	3 852,6	2 304,8	1 107,7	57,7
1983	10 888,5	102,9	1 030,4	1 408,5	519,0	7 827,7	4 160,7	2 701,0	849,7	116,3

2.4.5. Produktion der Eisenschaffenden Industrie⁵⁾ 1965 bis 1983

Jahr	Roheisen	Rohstahl ⁶⁾				Walzstahl- fertig- erzeug- nisse ⁷⁾	Hochöfen	Stahlöfen			
		insgesamt	davon					Thomas- Konverter	Blasstahl- Konverter	Siemens- Martin- Öfen	Elektro- Öfen
			Thomas- u. Oxygen- Stahl	Siemens- Martin- Stahl	Elektro- Stahl						
1 000 t							in Betrieb am Ende des Zeitraumes				
1965	3 669,4	4 214,9	3 124,1	869,3	221,5	3 067,3	21	16	1	13	5
1970	4 588,8	5 412,8	4 170,1	790,6	452,1	3 580,6	16	14	3	11	4
1975	4 081,3	4 649,8	3 820,0	437,9	391,9	3 344,3	11	5	9	6	4
1976	4 407,8	4 964,8	4 164,4	382,1	421,3	3 245,0	12	1	10	5	4
1977	3 932,5	4 422,7	3 738,4	221,0	463,3	2 905,8	11	—	11	3	3
1978	3 999,3	4 611,1	3 873,4	198,9	538,8	3 117,5	12	—	9	3	3
1979	4 501,0	5 064,0	4 347,5	191,5	525,0	3 466,8	13	—	9	3	3
1980	4 333,9	4 858,6	4 276,4	34,2	547,9	3 308,4	13	—	9	1	3
1981	4 240,4	4 700,1	4 111,9	—	588,2	3 324,2	11	—	6	—	3
1982	3 503,2	3 934,9	3 368,2	—	566,7	2 720,4	9	—	4	—	3
1983	3 433,7	3 782,2	3 254,9	—	527,3	2 690,2	9	—	4	—	3

1) Einschl. Lohnverkokung. 2) Monatsdurchschnitt. 3) Einschl. Gesamtabsatz an die Deutsche Bundesbahn und Werkslieferungen sowie Lieferungen an die Notgemeinschaft deutscher Steinkohlenbergbau (1976 = 1 300 424 t; 1977 = 30 000 t). 4) Ohne Schlammweilher. 5) Quelle Statistisches Bundesamt, Außenstelle Düsseldorf. 6) Einschl. Flüssigstahl. 7) Gemäß Montanvertrag (ohne nahtlose Stahlröhren, einschl. Röhrenrund- und Vierkantstahl).

Beschäftigte im Bauhauptgewerbe des Saarlandes Juni 1976 – Juni 1983



Statistisches Amt des Saarlandes

3. Baugewerbe 3.1. Totalerhebung im Bauhauptgewerbe

3.1.1. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz Juni 1982 und Juni 1983

Alle Betriebe

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig Insgesamt	Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme		Bau- gewerb- licher Umsatz	Sonst. Umsatz
				Ins- gesamt	darunter Arbeiter		Ins- gesamt	darunter Brutto- lohn- summe		
			Anzahl			1 000	1 000 DM			
72	Hoch- und Tiefbau	1982	488	14 796	12 655	1 843	44 860	37 611	128 887	2 752
		1983	487	14 007	11 915	1 800	45 146	37 351	167 741	3 421
	<i>darunter:</i>									
7210	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1982	70	4 604	4 097	556	14 555	12 564	44 646	1 462
		1983	73	4 472	3 940	554	15 182	12 890	45 470	1 414
7220	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	1982	249	4 221	3 535	503	11 610	9 706	24 819	254
		1983	240	3 979	3 335	493	11 365	9 395	36 558	322
7231 7237	Fertigteilbau im Hochbau	1982	6	786	555	76	1 679	1 008	10 356	157
		1983	6	653	456	66	1 883	1 242	15 424	237
7241	Erdbewegungsarbeiten Landeskulturbau	1982	22	190	148	27	533	463	2 020	—
		1983	18	169	130	24	550	450	2 509	—
7243	Straßenbau	1982	44	2 605	2 253	349	8 774	7 356	25 130	774
		1983	49	2 528	2 169	362	9 000	7 506	31 629	813
7244	Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	1982	7	79	64	10	249	204	736	—
		1983	5	75	61	10	231	192	760	—
7249	Tiefbau a.n.g.	1982	78	2 019	1 734	272	6 570	5 511	15 567	97
		1983	82	1 940	1 659	263	6 379	5 231	25 534	564
7251	Gerüstbau	1982	3	92	82	16	251	203	562	2
		1983	2	82	73	14	247	191	473	9
73	Spezialbau	1982	58	967	780	126	3 071	2 537	7 905	75
		1983	60	931	736	112	2 840	2 294	8 342	147
	<i>darunter:</i>									
7301	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1982	13	268	226	36	1 037	896	2 078	35
		1983	13	232	190	22	698	566	1 411	27
7302	Gebäudetrocknung	1982	1	.	.	.	.	.	.	.
		1983	1	.	.	.	.	.	.	.
7303	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	1982	17	193	143	26	536	410	1 351	29
		1983	19	219	159	28	598	445	2 334	86
7304	Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	1982	17	367	303	48	1 123	934	3 640	10
		1983	18	359	293	45	1 217	1 019	3 515	28
7305	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	1982	10	.	.	.	.	.	.	.
		1983	9	.	.	.	.	.	.	.
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	1982	232	1 833	1 432	222	4 533	3 952	9 708	49
		1983	230	1 761	1 342	212	4 458	3 790	13 268	64
75	Zimmerei, Dachdeckerei	1982	218	2 348	1 858	275	5 508	4 429	15 406	455
		1983	227	2 476	1 951	297	6 189	4 924	23 754	339
	<i>darunter:</i>									
7510	Zimmerei, Ingenieurholzbau	1982	92	653	487	75	1 413	1 164	4 616	245
		1983	93	693	512	87	1 629	1 338	7 630	96
7550	Dachdeckerei	1982	126	1 695	1 371	200	4 095	3 265	10 790	209
		1983	134	1 783	1 439	210	4 560	3 586	16 124	243
	Bauhauptgewerbe insgesamt	1982	996	19 944	16 725	2 466	57 972	48 529	161 906	3 331
		1983	1 004	19 175	15 944	2 421	58 633	48 359	213 106	3 971

3. Baugewerbe 3.1. Totalerhebung im Bauhauptgewerbe

3.1.2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Kreisen Juni 1979 — Juni 1983

Alle Betriebe

Jahr	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Bau- gewerb- licher Umsatz	Sonstiger Umsatz	Gesamt- umsatz des Vorjahres
		Arbeiter	Angestellte einschl. tätige Inhaber	insgesamt		insgesamt	darunter Brutto- lohn- summe			
					1 000	1 000 DM				

Stadtverband Saarbrücken

1979	287	5 445	903	6 348	829	15 979	13 651	60 474	352	372 362
1980	308	5 547	992	6 539	787	17 385	14 674	51 994	482	478 279
1981	301	5 153	946	6 099	701	16 669	13 922	47 712	323	532 855
1982	303	5 295	953	6 248	749	17 957	14 941	52 425	575	563 760
1983	307	5 183	970	6 153	759	18 990	15 491	62 273	1 433	654 939

Merzig-Wadern

1979	101	2 926	708	3 634	443	8 976	6 819	31 305	328	321 782
1980	103	2 962	682	3 644	413	10 137	7 825	34 570	488	371 240
1981	101	2 510	579	3 089	354	9 904	7 729	34 218	419	426 611
1982	100	1 737	403	2 140	236	5 420	4 383	20 472	562	375 280
1983	106	1 568	393	1 961	244	5 454	4 463	23 589	434	258 545

Neunkirchen

1979	138	2 799	459	3 258	456	8 311	7 119	23 397	938	227 535
1980	156	2 816	487	3 303	433	8 922	7 549	23 570	689	254 382
1981	155	2 711	485	3 196	391	9 015	7 533	25 583	902	293 292
1982	153	2 596	485	3 081	407	9 283	7 791	20 690	1 415	297 644
1983	148	2 454	459	2 913	402	9 218	7 674	34 138	826	280 770

Saarlouis

1979	176	2 567	496	3 063	401	7 060	6 075	27 687	193	193 472
1980	202	2 835	569	3 404	425	8 187	7 043	24 002	101	229 000
1981	199	2 853	586	3 439	382	8 881	7 440	23 555	248	256 097
1982	201	2 656	569	3 225	398	8 944	7 475	21 874	432	298 730
1983	204	2 615	598	3 213	408	9 419	7 663	30 733	586	307 627

Saar-Pfalz-Kreis

1979	136	3 123	499	3 622	490	9 747	8 431	39 671	410	232 533
1980	151	3 110	530	3 640	460	10 400	8 941	21 159	191	322 989
1981	149	2 958	521	3 479	382	9 972	8 461	26 838	116	403 607
1982	157	3 082	517	3 599	444	11 317	9 667	28 894	139	410 705
1983	152	2 818	510	3 328	393	10 191	8 579	35 806	169	371 475

St. Wendel

1979	80	1 743	312	2 055	276	5 988	5 178	18 158	514	195 256
1980	85	1 759	337	2 096	270	6 329	5 451	18 612	397	166 628
1981	80	1 549	320	1 869	238	5 365	4 560	15 533	166	186 155
1982	82	1 359	292	1 651	232	5 051	4 272	17 551	208	184 427
1983	87	1 306	301	1 607	215	5 361	4 489	26 566	523	209 233

SAARLAND

1979	918	18 603	3 377	21 980	2 895	56 061	47 273	200 692	2 735	1 542 940
1980	1 005	19 029	3 597	22 626	2 788	61 360	51 483	173 907	2 348	1 822 518
1981	985	17 734	3 437	21 171	2 448	59 806	49 645	173 439	2 174	2 098 617
1982	996	16 725	3 219	19 944	2 466	57 972	48 529	161 906	3 331	2 130 546
1983	1 004	15 944	3 231	19 175	2 421	58 633	48 359	213 105	3 971	2 082 589

3. Baugewerbe 3.1. Totalerhebung im Bauhauptgewerbe

3.1.3. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Kreisen und Gemeinden Juni 1983

Alle Betriebe

LAND Kreis Gemeinde	Betriebe	Beschäftigte	Gesamtumsatz des Vorjahres
	Anzahl		1000 DM
SAARLAND	1 004	19 175	2 082 589
Stadtverband Saarbrücken	307	6 153	654 939
Saarbrücken, Landeshauptstadt	160	4 082	476 194
Friedrichsthal, Stadt	13	207	18 875
Großrosseln	11	133	9 151
Heusweiler	27	294	29 058
Kleinblittersdorf	13	94	7 131
Püttlingen, Stadt	16	147	12 787
Quierschied	13	217	18 817
Riegelsberg	9	94	5 763
Sulzbach/Saar, Stadt	14	259	16 204
Völklingen, Stadt	31	626	60 959
Landkreis Merzig-Wadern	106	1 961	258 545
Beckingen	21	253	41 030
Losheim	20	662	125 468
Merzig, Kreisstadt	34	623	62 377
Mettlach	1	.	.
Perl	6	133	11 462
Wadern	17	222	14 123
Weiskirchen	7	.	.
Landkreis Neunkirchen	148	2 913	280 770
Eppelborn	21	237	20 432
Illingen	24	462	35 308
Merchweiler	14	344	29 208
Neunkirchen/Saar, Kreisstadt	44	1 236	127 407
Ottweiler, Stadt	11	338	44 435
Schiffweiler	22	223	18 195
Spiesen-Elversberg	12	73	5 785
Landkreis Saarlouis	204	3 213	307 627
Dillingen, Stadt	25	485	73 321
Lebach	17	171	13 063
Nalbach	12	103	6 649
Rehlingen	20	285	23 824
Saarlouis, Kreisstadt	37	969	89 392
Saarwellingen	13	113	7 361
Schmelz	13	382	39 853
Schwalbach/Saar	21	159	11 553
Überherrn	13	208	17 543
Wadgassen	13	123	8 775
Wallerfangen	5	59	4 150
Bous	11	136	10 885
Ensdorf	4	20	1 258
Saar-Pfalz-Kreis	152	3 328	371 475
Bexbach, Stadt	16	170	36 290
Blieskastel, Stadt	23	236	21 093
Gersheim	6	48	2 486
Homburg, Kreisstadt	39	1 000	83 542
Kirkel	14	345	34 350
Mandelbachtal	8	85	6 824
St. Ingbert, Stadt	46	1 444	186 890
Landkreis St. Wendel	87	1 607	209 233
Freisen	8	34	2 010
Marpingen	16	190	11 874
Namborn	2	.	.
Nohfelden	9	97	7 803
Nonnweiler	8	53	2 608
Oberthal	3	.	.
St. Wendel, Kreisstadt	27	603	61 943
Tholey	14	575	119 908

3. Baugewerbe 3.1. Totalerhebung im Bauhauptgewerbe

3.1.4. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Beschäftigtengrößenklassen Juni 1983

Alle Betriebe

Sypro	Wirtschaftszweig Insgesamt	in Betrieben mit bis Beschäftigten						Insgesamt	
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499		500 u. m.
Betriebe									
72	Hoch- und Tiefbau	210	104	110	33	18	11	1	487
73	Spezialbau	34	14	9	1	2	—	—	60
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei	173	45	10	2	—	—	—	230
75	Zimmerei, Dachdeckerei	137	60	28	2	—	—	—	227
	Bauhauptgewerbe insgesamt	554	223	157	38	20	11	1	1 004
Beschäftigte									
72	Hoch- und Tiefbau	910	1 393	3 117	2 215	.	3 313	.	14 007
73	Spezialbau	158	197	242	.	.	—	—	931
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei	803	599	.	.	—	—	—	1 761
75	Zimmerei, Dachdeckerei	754	783	.	.	—	—	—	2 476
	Bauhauptgewerbe insgesamt	2 625	2 972	4 361	2 605	.	3 313	.	19 175
Umsatz in 1 000 DM									
72	Hoch- und Tiefbau	23 558	11 113	28 635	23 992	.	50 052	.	167 741
73	Spezialbau	1 268	1 720	2 319	.	.	—	—	8 342
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei	5 487	4 486	.	.	—	—	—	13 268
75	Zimmerei, Dachdeckerei	6 901	7 231	.	.	—	—	—	23 754
	Bauhauptgewerbe insgesamt	37 214	24 549	41 215	27 038	.	50 052	.	213 105

3.1.5. Gerätebestand Ende Juni 1981 — 1983

Alle Betriebe

Ausgewählte wichtige Geräte	Jun 1981	Jun 1982	Jun 1983
	Anzahl		
1. Betonmischer Trommel- a) unter 250 l inhalt: b) 250 l und mehr	1 559 238	1 517 210	1 440 198
2. Transportbetonmischer und Agitatoren	58	59	52
3. Turmkrane Nennlastmoment: a) bis unter 16 tm (10 kN m $\hat{=}$ 1 tm) b) 16 bis unter 40 tm c) 40 bis unter 100 tm d) 100 tm und mehr	158 239	147 240	137 231
4. Mobil- und Autokrane	75	74	78
5. Aufzugswinden (einschl. Handkabelwinden)	85	89	85
6. Bauaufzüge	.	.	116
7. Förderbänder	.	.	350
8. Betonpumpen aller Art (ohne Betonspritzen)	136	131	141
9. Mörtelförder- und Verputzgeräte	78	38	34
10. Transporter mit Pritschen- oder Kastenaufbau. 0,5 bis 2,5 t Nutzlast (ohne Kleinbusse)	418	471	467
11. LKW (einschl. Zug- Nutzl.: a) ca 1,5 t bis einschl. 12 t maschinen last: und UNIMOG mit Ladefläche) b) über 12 t	1 724 494	1 698 459	1 474 485
12. Vorderkipper, Dumper (Schütter)	127	121	90
13. Bagger a) Seilbagger auf Raupen b) Seilbagger, luftbereift c) Hydraulikbagger auf Raupen d) Hydraulikbagger, luftbereift	30 30 304 365	36 22 299 379	49 24 290 386
14. Planierdrauen	193	174	166
15. Ladegeräte a) Ladegeräte auf Raupen b) Ladegeräte, luftbereift c) Hecktieflöffellader (Baggerlader)	133 525 115	131 540 123	123 574 149
16. Straßenhobel (Grader)	68	70	73
17. Rammhären aller Art (ohne Handrammen)	62	57	56
18. Verdichtungsmaschinen a) Stampf- u. Rüttelgeräte (ohne Betoninnen- u. -außenrüttler) b) Gummiradwalzen c) Glattmantelwalzen und Vibrationswalzen aller Art	1 293 36	1 319 40	1 391 43
19. Straßenbaumaschinen für a) Mischanlagen Schwarz- b) Gußasphaltkocher decken: c) Fertiger für Betonstraßen: d) Fertiger und Verteiler	596 12 6 55 6	584 11 6 49 13	531 7 9 53 18
20. Kompressoren aller Art	1 028	1 037	1 070
21. Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste (in t)	3 510	3 518	3 376
22. Grabenverbau aus Stahl (in t)	.	.	714

* wurde 1981 und 1982 noch nicht erfasst.

**3.2.1. Beschäftigung und Umsatz der Betriebe nach Bauarten und Auftraggeber
1978 – 1983**

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)
Beschäftigte Bruttolohn- und Gehaltssumme

Jahr	Beschäftigte							Bruttolohn- und -gehaltssumme	
	Tätige Inhaber mithelfende Familienangehörige	Angestellte einschl. kaufmännische, technische Auszubildende	Facharbeiter	Fachwerker	Gewerblich Auszubildende	Insgesamt	darunter Ausländische Arbeitnehmer	Insgesamt	darunter Bruttolohnsumme
	Anzahl MD							1 000 DM	
1978	549	2 655	11 074	5 088	1 025	20 391	1 898	532 456	446 715
1979	501	2 847	11 528	5 582	1 293	21 751	1 968	601 306	505 664
1980	501	3 062	11 472	5 922	1 477	22 434	2 093	675 440	568 527
1981	547	2 849	10 521	5 528	1 470	20 915	1 753	638 103	528 525
1982	520	2 684	10 216	4 960	1 312	19 692	1 539	631 961	519 630
1983	488	2 700	9 945	4 604	1 258	18 995	1 403	637 655	518 833

Arbeitsstunden

Jahr	Art der Bauten und Auftraggeber								
	Wohnungs- bau	Gewerblicher und industrieller Bau		Öffentlicher- und Verkehrsbau					Insgesamt
		Hochbau	Tiefbau	Hochbau			Tiefbau		
				Bauten für Bundesbahn und Bundespost	Bauten für Kirchen, Vereine usw.	Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung usw.	Straßenbau	Sonstiger Tiefbau	
1 000 Stunden									
1978	11 297	4 426	907	195	682	1 540	5 560	4 652	29 259
1979	12 221	4 800	854	163	462	1 850	5 710	4 413	30 473
1980	12 104	5 546	1 102	184	447	1 735	5 084	4 768	30 970
1981	9 955	5 433	997	92	421	1 367	4 237	4 507	27 009
1982	9 169	5 745	1 590	94	478	1 240	3 869	4 300	26 485
1983	8 809	5 138	1 301	51	547	1 155	3 762	4 220	24 983

Baugewerblicher Umsatz

Jahr	Art der Bauten und Auftraggeber								
	Wohnungs- bau	Gewerblicher und industrieller Bau		Öffentlicher- und Verkehrsbau					Insgesamt
		Hochbau	Tiefbau	Hochbau			Tiefbau		
				Bauten für Bundesbahn und Bundespost	Bauten für Kirchen, Vereine usw.	Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung usw.	Straßenbau	Sonstiger Tiefbau	
1 000 DM									
1978	551 656	206 263	37 579	7 696	24 516	72 095	262 968	210 431	1 373 204
1979	693 281	310 940	55 528	7 892	25 308	91 853	258 163	258 826	1 701 791
1980	843 367	404 604	72 972	14 948	25 796	102 003	375 367	336 848	2 175 905
1981	663 679	416 909	70 892	15 572	26 009	92 899	376 839	383 750	2 046 549
1982	593 652	409 939	115 237	6 831	32 279	108 853	349 908	396 493	2 013 192
1983	603 638	384 284	119 542	4 162	41 838	92 499	291 324	370 354	1 907 641

3. Baugewerbe 3.2. Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe

3.2.2. Beschäftigung und Umsatz Januar – Dezember 1983

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Monat Jahr	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden				Baugewerblicher Umsatz			
	Ins- gesamt	darunter Arbeiter	Woh- nungsbau	Gewerbl. und industr. Bau	Öffentl. und Verkehrs- bau	Ins- gesamt	Woh- nungsbau	Gewerbl. und industr. Bau	Öffentl. und Verkehrs- bau	Ins- gesamt
	Anzahl		1 000				1 000 DM			
Januar	18 286	15 180	536	486	580	1 602	19 978	31 837	46 220	98 035
Februar	18 113	15 011	402	336	403	1 141	33 082	28 192	31 037	92 311
März	18 598	15 417	752	559	898	2 209	48 833	35 797	60 716	145 346
April	18 797	15 611	768	496	824	2 088	43 632	35 488	52 474	131 594
Mai	18 921	15 710	749	523	815	2 087	47 503	40 162	56 594	144 259
Juni	19 175	15 944	898	554	969	2 421	71 896	48 652	92 559	213 107
Juli	19 467	16 274	856	619	952	2 427	45 507	49 084	72 470	167 061
August	19 518	16 345	756	592	873	2 221	45 248	42 886	75 577	163 711
September	19 619	16 421	898	638	1 049	2 585	59 625	41 254	78 190	179 069
Oktober	19 446	16 204	837	644	964	2 445	57 974	47 270	67 461	172 705
November	19 162	15 939	780	588	855	2 223	58 938	41 526	78 790	179 254
Dezember	18 832	15 620	577	404	553	1 534	71 422	61 678	88 089	221 189
1983	18 995	15 806	8 809	6 439	9 735	24 983	603 638	503 826	800 177	1 907 641

3.2.3. Auftragseingang und -bestand Januar – Dezember 1983

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Monat Jahr	Auftragseingang					Auftragsbestand am Quartalsende				
	Woh- nungsbau	Gewerbl. und industr. Bau	Öffentl. und Verkehrs- bau	Ins- gesamt	dar. aus anderen Bundes- ländern	Woh- nungsbau	Gewerbl. und industr. Bau	Öffentl. und Verkehrs- bau	Ins- gesamt	dar. aus anderen Bundes- ländern
	1 000 DM					1 000 DM				
Januar	25 663	28 187	18 734	72 584	17 029					
Februar	22 544	27 493	24 538	74 575	15 380					
März	36 571	32 086	55 657	124 314	21 123	299 571	126 475	414 599	840 645	448 836
April	32 502	25 666	32 833	91 001	30 069					
Mai	30 014	22 546	34 945	87 505	23 656					
Juni	38 241	33 588	44 559	116 388	26 283	293 214	124 949	381 314	799 477	426 843
Juli	24 383	54 321	58 604	137 308	50 724					
August	27 610	29 387	44 815	101 812	29 007					
September	26 673	33 155	53 657	113 485	26 676	268 105	145 628	383 997	797 730	439 582
Oktober	30 085	27 256	54 526	111 867	35 209					
November	26 804	34 069	43 224	104 097	37 108					
Dezember	27 800	19 086	41 851	88 737	29 981	253 619	132 968	373 938	760 525	433 369
1983	348 890	366 840	507 943	1 223 673	342 245					

3. Baugewerbe 3.3. Jahres- und Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe

**3.3.1. Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Umsätze
1981 und 1982**

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig Insgesamt	Jahr	Unternehmen	Beschäftigte	Brutto-lohn- u. -gehaltsumme	Jahresbauleistung und sonstige Umsätze			Jahresbauleistung im Ausland	Jahresbauleistung u. sonst. Umsätze je Beschäftigten
						Ins-gesamt	darunter			
							Jahresbauleistung	Umsatz aus Handelsware		
			Anzahl	1 000 DM					DM	
72	Hoch- und Tiefbau	1981	171	12 760	428 079	1 335 365	1 281 377	13 409	9 442	104 652
		1982	171	11 482	393 705	1 227 639	1 181 943	15 562	3 204	106 919
	<i>darunter:</i>									
7210	Hoch- u. Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1981	40	4 172	147 889	447 497	433 421	6 424	1 628	107 262
		1982	41	4 066	140 221	469 563	455 744	7 316	532	115 485
7220	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	1981	55	2 693	78 924	196 545	194 061	662	385	72 984
		1982	56	2 583	81 261	207 239	205 151	1 301	124	80 232
7243	Straßenbau	1981	35	2 553	86 916	264 581	246 153	5 178	134	103 635
		1982	33	2 367	85 258	258 280	242 490	4 358	42	109 117
7249	Tiefbau a.n.g.	1981	34	1 654	56 589	171 720	170 463	803	—	103 821
		1982	33	1 560	55 444	142 151	139 401	2 400	—	91 122
73	Spezialbau	1981	8	316	11 589	26 317	25 408	909	461	83 282
		1982	6	262	10 694	19 448	18 961	487	902	74 229
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	1981	14	453	14 270	28 770	28 320	433	1 361	63 510
		1982	15	497	15 642	33 062	32 916	133	185	66 523
75	Zimmerei, Dachdeckerei	1981	25	842	22 980	71 958	70 154	1 780	1 786	85 461
		1982	26	883	24 733	77 927	75 662	2 209	133	88 253
Bauhauptgewerbe insgesamt		1981	218	14 371	476 918	1 462 410	1 405 259	16 531	13 050	101 761
		1982	218	13 124	444 774	1 358 076	1 309 482	18 391	4 424	103 480

3.3.2. Umsatz und Investitionen 1981 und 1982

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig Insgesamt	Jahr	Umsatz ins-gesamt	Bruttoanlageinvestitionen					Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen	Bruttoanlageinvestitionen	
				Bebaute Grundstücke und Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen und Geschäftsausstattung	Ins-gesamt	darunter selbst-erstellte Anlagen und Bauten		je Beschäftigten	im Verhältnis zum Umsatz
1 000 DM											
72	Hoch- und Tiefbau	1981	1 374 813	5 684	890	42 485	49 059	2 318	7 628	3 845	3,6
		1982	1 218 624	4 857	28	38 182	43 067	2 634	4 592	3 751	3,5
	<i>darunter:</i>										
7210	Hoch- u. Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1981	469 237	2 035	180	16 256	18 471	599	2 112	4 427	3,9
		1982	504 397	581	10	11 032	11 623	514	1 147	2 859	2,3
7220	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	1981	191 158	656	90	5 955	6 701	572	805	2 488	3,5
		1982	200 759	572	10	4 434	5 016	494	482	1 942	2,5
7243	Straßenbau	1981	276 480	575	232	9 785	10 592	412	934	4 149	3,8
		1982	218 156	1 061	7	9 101	10 169	686	576	4 296	4,7
7249	Tiefbau a.n.g.	1981	180 629	1 345	388	7 946	9 679	177	1 845	5 852	5,4
		1982	141 940	2 034	1	9 069	11 104	331	1 231	7 118	7,8
73	Spezialbau	1981	25 338	9	—	419	428	9	30	1 354	1,7
		1982	18 577	—	—	303	303	—	13	1 156	1,6
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	1981	28 215	1 251	—	616	1 867	—	213	4 121	6,6
		1982	33 668	506	—	474	980	356	32	1 972	2,9
75	Zimmerei, Dachdeckerei	1981	73 181	70	—	1 857	1 927	15	87	2 289	2,6
		1982	76 767	172	—	1 359	1 531	72	80	1 734	2,0
Bauhauptgewerbe insgesamt		1981	1 501 547	7 014	890	45 377	53 281	2 342	7 958	3 708	3,5
		1982	1 347 636	5 535	28	40 318	45 881	3 062	4 717	3 496	3,4

3.3.3. Lagerbestandsänderungen 1982

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig Insgesamt	Bestände an								
		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			Bauten			Handelsware		
		Anfang des Geschäftsjahres	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Anfang des Geschäftsjahres	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Anfang des Geschäftsjahres	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
		1 000 DM	%		1 000 DM	%		1 000 DM	%	
72	Hoch- und Tiefbau	24 211	- 5 351	- 22,1	674 941	+ 6 690	+ 1,0	782	+ 54	+ 6,9
7210	Hoch- u. Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	6 828	- 124	- 1,8	262 302	- 35 348	- 13,5	82	+ 12	+ 14,6
7220	Hochbau (ohne Fertigteilebau)	1 901	- 100	- 5,3	68 650	+ 6 066	+ 8,8	20	- 3	- 15,0
7243	Straßenbau	3 367	- 350	- 10,4	271 792	+ 39 437	+ 14,5	530	+ 87	+ 16,4
7249	Tiefbau a.n.g.	2 545	- 529	- 20,8	64 535	- 120	- 0,2	149	- 42	- 28,2
73	Spezialbau	79	+ 22	+ 27,8	1 176	+ 870	+ 74,0	18	- 2	- 11,1
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	467	- 162	- 34,7	5 662	- 962	- 17,0	-	-	-
75	Zimmerei, Dachdeckerei	1 973	- 63	- 3,2	9 387	+ 1 088	+ 11,6	434	- 21	- 4,8
Bauhauptgewerbe insgesamt		26 730	- 5 554	- 20,8	691 166	+ 7 686	+ 1,1	1 234	+ 31	+ 2,5

3.3.4. Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Investitionen nach Beschäftigtengrößenklassen 1980 — 1982

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten	Jahr	Unternehmen	Beschäftigte	Brutto-lohn- und -gehaltsumme	Jahresbauleistung	Sonstige Umsätze	Bruttoanlageinvestitionen			
							Bebaute Grundstücke u. Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen und Geschäftsausstatt.	Insgesamt
							Anzahl		1 000 DM	
20 — 49	1980	140	4 211	119 235	297 360	11 841	908	-	16 008	16 916
	1981	149	4 420	129 782	348 776	9 477	2 027	26	11 612	13 665
	1982	156	4 582	142 085	347 304	9 839	2 908	-	12 109	15 017
50 — 99	1980	39	2 532	76 410	221 025	3 609	923	235	13 633	14 791
	1981	39	2 568	79 773	217 421	2 659	2 662	97	12 347	15 106
	1982	33	2 262	77 104	199 484	3 190	279	10	10 286	10 575
100 — 199	1980	22	2 849	92 186	241 855	3 666	81	3	11 311	11 395
	1981	18	2 287	76 690	198 395	8 319	243	587	8 756	9 586
	1982	18	2 341	77 486	201 975	6 050	336	8	6 342	6 686
200 und mehr	1980	12	5 931	210 107	705 191	64 941	3 310	295	15 614	19 219
	1981	12	5 096	190 674	640 670	36 694	2 082	180	12 661	14 923
	1982	11	3 939	148 098	560 719	29 515	2 012	10	11 583	13 605
Bauhauptgewerbe insgesamt	1980	213	15 523	497 938	1 465 431	84 057	5 222	533	56 566	62 321
	1981	218	14 371	476 919	1 405 262	57 149	7 014	890	45 376	53 280
	1982	218	13 124	444 773	1 309 482	48 594	5 535	28	40 320	45 883

3. Baugewerbe 3.3. Jahres- und Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe

3.3.5. Konzentration der jeweils größten Unternehmen gemessen an den Beschäftigten 1981 und 1982

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Jahr	Unternehmen		Beschäftigte		Umsatz		Investitionen		Bestände	
	Insgesamt	Anteil	Insgesamt	Anteil	Insgesamt	Anteil	Insgesamt	Anteil	Insgesamt	Anteil
	Anzahl	%	Anzahl	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
1981	3	1,4	2 542	17,7	393 809	26,9	7 573	14,2	10 514	38,4
1982	3	1,4	1 771	13,5	287 787	21,2	6 942	15,1	7 316	32,6
1981	6	2,8	3 571	24,8	518 491	35,5	10 103	19,0	11 420	41,7
1982	6	2,8	2 738	20,9	404 301	29,8	9 509	20,7	8 290	36,9
1981	10	4,6	4 665	32,5	628 863	43,0	14 177	26,6	15 921	58,2
1982	10	4,6	3 736	28,5	566 059	41,7	13 063	28,5	9 456	42,1
1981	15	6,9	5 606	39,0	720 125	49,2	17 132	32,2	17 288	63,2
1982	15	6,9	4 636	35,3	645 368	47,5	16 385	35,7	13 080	58,3
1981	20	9,2	6 299	43,8	779 385	53,3	20 238	38,0	17 739	64,8
1982	20	9,2	5 293	40,3	713 199	52,5	17 649	38,5	13 190	58,8
1981	30	13,8	7 383	51,4	884 079	60,5	24 508	46,0	18 273	66,8
1982	30	13,8	6 379	48,6	806 242	59,4	20 386	44,4	13 971	62,3
1981	40	18,3	8 203	57,1	963 515	65,9	30 865	57,9	20 037	73,2
1982	40	18,3	7 192	54,8	876 939	64,6	24 816	54,1	15 752	70,2
1981	60	27,5	9 485	66,0	1 067 287	73,0	38 370	72,0	20 931	76,5
1982	60	27,5	8 442	64,3	993 526	73,2	30 742	67,0	16 771	74,7
1981	80	36,7	10 462	72,8	1 162 942	79,5	40 498	76,0	21 635	79,0
1982	80	36,7	9 384	71,5	1 075 096	79,2	33 076	72,1	17 508	78,0
1981	100	45,9	11 274	78,4	1 232 298	84,3	43 578	81,8	22 952	83,9
1982	100	45,9	10 180	77,6	1 139 874	83,9	36 096	78,7	18 060	80,5
1981	218	100,0	14 371	100,0	1 462 410	100,0	53 281	100,0	27 372	100,0
1982	218	100,0	13 124	100,0	1 358 076	100,0	45 881	100,0	22 442	100,0

3.3.6. Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Investitionen nach Kreisen 1981 und 1982

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Stadtverband — Kreis	Jahr	Unter- nehmen	Beschäf- tigte	Brutto- lohn- und -gehalt- summe	Jahres- bau- leistung	Sonstige Umsätze	Bruttoanlageinvestitionen			
							Bebaute Grund- stücke u. Bauten	Grund- stücke ohne Bauten	Maschinen und Ge- schäfts- ausstatt.	Insgesamt
							Anzahl		1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	1981	74	3 722	116 933	318 009	4 818	2 854	367	11 407	14 628
	1982	72	3 629	119 029	325 426	7 657	1 706	11	10 603	12 320
Merzig-Wadern	1981	22	2 199	70 240	273 007	18 031	890	—	4 281	5 171
	1982	20	1 394	44 084	164 475	13 025	354	10	4 822	5 186
Neunkirchen	1981	35	2 282	78 488	221 722	3 594	2 014	317	9 291	11 622
	1982	37	2 220	77 278	227 392	4 342	1 315	—	7 632	8 947
Saarlouis	1981	39	2 272	69 996	201 719	8 545	477	—	7 187	7 664
	1982	39	2 199	71 323	202 358	7 075	227	7	4 844	5 078
Saar-Pfalz-Kreis	1981	34	2 542	95 058	261 807	9 563	511	206	9 366	10 083
	1982	35	2 481	89 345	255 259	7 638	1 562	—	8 146	9 708
St. Wendel	1981	14	1 354	46 203	128 995	12 600	268	—	3 845	4 113
	1982	15	1 201	43 714	134 572	8 857	371	—	4 273	4 644
Bauhauptgewerbe des Saarlandes insgesamt	1981	218	14 371	476 918	1 405 259	57 151	7 014	890	45 377	53 281
	1982	218	13 124	444 773	1 309 482	48 594	5 535	28	40 320	45 883

3. Baugewerbe 3.4. Ergebnisse der Erhebungen im Ausbaugewerbe

3.4.1. Unternehmen, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen 1981 und 1982

Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

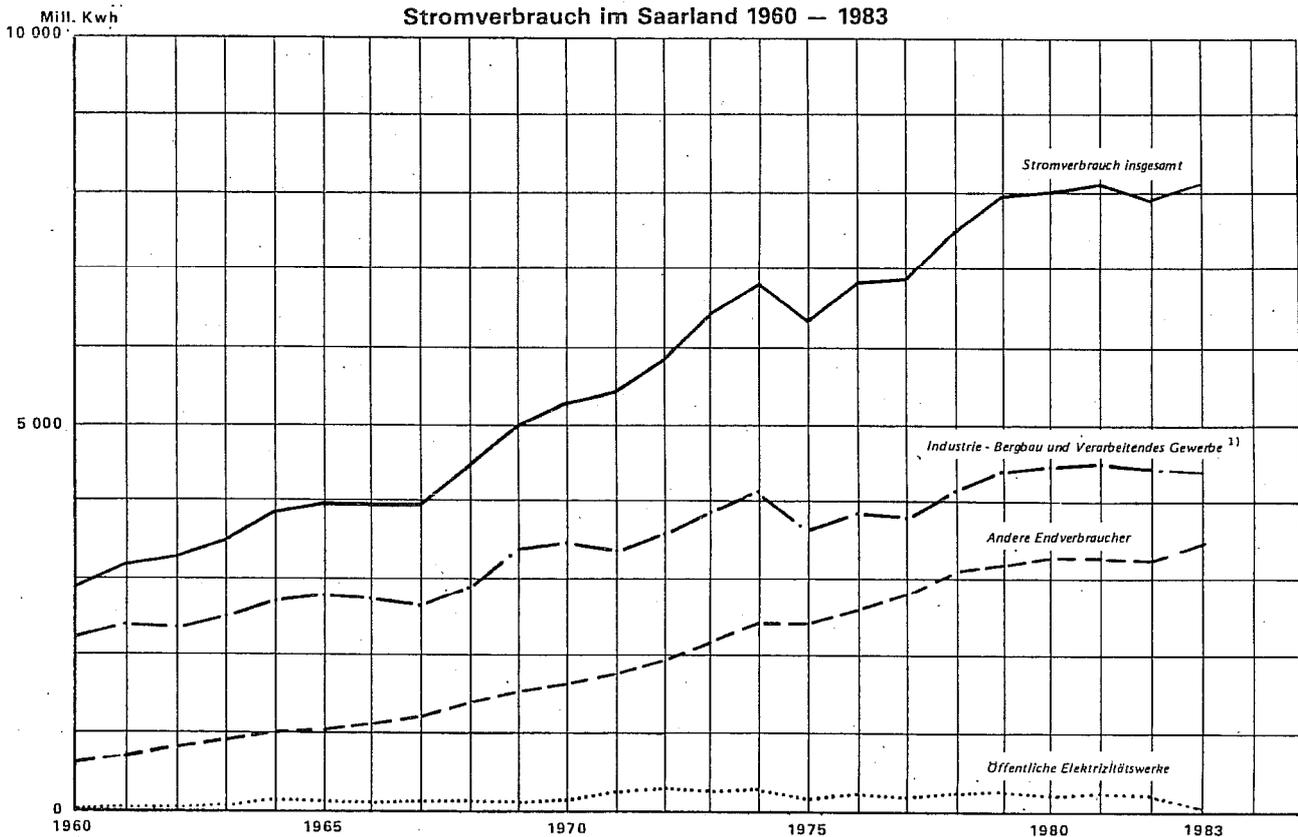
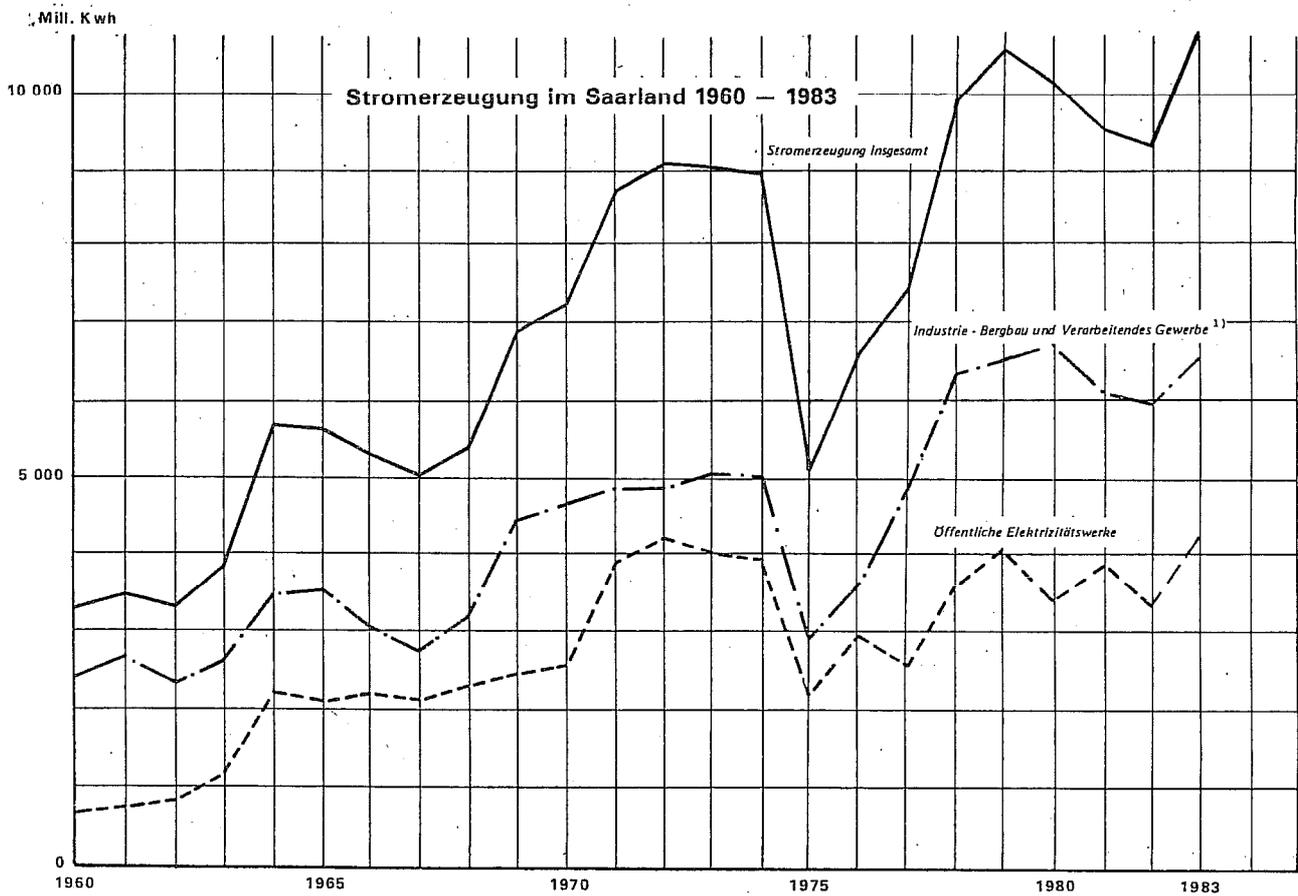
Sypro-Nr.	Wirtschaftszweige	Jahr	Unternehmen	Beschäftigte	Brutto-lohn- und -gehaltsumme	Umsatz	Bruttoanlageinvestitionen			
							Bebaute Grundstücke u. Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Masch. und Geschäftsausstatt.	Insgesamt
							1 000 DM			
			Anzahl							
76	Bauinstallation	1981	140	3 607	87 767	293 046	429	10	3 686	4 125
		1982	139	3 532	86 644	277 222	48	4	3 301	3 353
<i>darunter:</i>										
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	1981	17	309	7 308	22 273	—	—	392	392
		1982	15	257	6 148	20 643	—	—	296	296
7640	Installation v. Heizungs-, Klima- u. gesundheitstechn. Anlagen	1981	69	2 090	54 600	189 743	23	10	2 159	2 192
		1982	70	2 120	55 968	183 123	37	4	2 069	2 110
7670	Elektroinstallation	1981	54	1 208	25 859	81 030	406	—	1 135	1 541
		1982	54	1 155	24 528	73 456	11	—	936	947
77	Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)	1981	76	1 695	47 170	134 034	149	33	2 619	2 801
		1982	80	1 791	50 611	135 426	60	—	5 235	5 295
<i>darunter:</i>										
7731	Glasergerberbe	1981	5	82	2 014	8 394	54	—	84	138
		1982	5	77	2 044	7 618	—	—	139	139
7734	Maler- u. Lackierergewerbe	1981	43	946	23 607	59 952	29	33	1 724	1 786
		1982	44	1 018	26 192	62 730	22	—	4 258	4 280
7771	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	1981	22	480	14 302	42 732	66	—	462	528
		1982	23	484	15 691	42 048	38	—	565	603
7774	Estrichlegerei	1981	4	146	5 694	17 456	—	—	284	284
		1982	4	143	4 712	16 468	—	—	217	217
Ausbaugewerbe insgesamt		1981	216	5 302	134 937	427 080	578	43	6 305	6 926
		1982	219	5 323	137 255	412 648	108	4	8 536	8 648

3.4.2 Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Beschäftigtengrößenklassen Juni 1982 und 1983

Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

Betriebe mit bis Beschäftigten	Juni	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Baugewerblicher Umsatz	Baugewerblicher Umsatz des Vorjahres	
			Insgesamt	darunter Arbeiter		Insgesamt	darunter Bruttolohnsumme			
			Anzahl			1 000	1 000 DM			
10 — 19	1982	144	1 867	1 514	238	4 045	3 100	9 982	124 587	
	1983	131	1 643	1 310	204	3 628	2 755	13 080	110 945	
20 — 49	1982	65	1 979	1 586	235	4 566	3 368	13 789	148 139	
	1983	64	1 894	1 516	229	4 634	3 377	15 214	146 051	
50 — 99	1982	13	888	725	116	2 568	1 980	6 826	74 603	
	1983	12	814	623	106	2 757	1 809	8 296	71 174	
100 und mehr	1982	3	541	364	52	1 561	963	5 101	75 921	
	1983	3	550	390	61	1 659	1 209	3 990	55 664	
Ausbaugewerbe insgesamt		1982	225	5 275	4 189	641	12 740	9 411	35 698	423 250
		1983	210	4 901	3 839	600	12 678	9 150	40 580	383 834

4. Energie- und Wasserversorgung



1) 1960 – 1976 Industrie: Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

1977 – 1981 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe: Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Statistisches Amt des Saarlandes

4.1.1. Betriebe und Beschäftigung der Energie- und Wasserversorgung nach Wirtschaftszweigen 1980 – 1983

Betriebe von Unternehmen der öffentlichen Energie- und Wasserversorgung mit 20 und mehr Beschäftigten

Wirtschaftszweige	Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	
			Insgesamt	darunter Arbeiter		Insgesamt	darunter Bruttolohn- summe
			Anzahl					1 000	1 000 DM
Elektrizitätsversorgung	1980	13	3 039	1 890	3 136	121 312	68 930
	1981	13	3 050	1 886	3 100	129 459	73 249
	1982	13	3 053	1 875	3 139	134 278	75 781
	1983	13	3 056	1 875	3 344	138 525	77 956
Gasversorgung	1980	7	540	259	410	25 680	10 163
	1981	7	543	260	418	27 970	10 990
	1982	7	550	258	416	29 338	11 168
	1983	7	555	263	413	30 805	11 768
Fernwärmeversorgung	1980	8	185	43	98	8 753	1 747
	1981	8	195	43	96	9 524	1 831
	1982	8	211	43	97	10 768	1 948
	1983	12	222	48	107	11 906	2 252
Wasserversorgung	1980	5	291	152	232	9 040	4 401
	1981	5	282	141	217	9 258	4 349
	1982	5	266	133	217	9 250	4 336
	1983	5	259	141	231	9 413	4 714
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	1980	33	4 055	2 344	3 876	164 785	85 241
	1981	33	4 070	2 330	3 831	176 211	90 419
	1982	33	4 079	2 309	3 869	183 634	93 233
	1983	37	4 092	2 327	4 095	190 649	96 690

4.1.2. Betriebe und Beschäftigung der Energie- und Wasserversorgung nach Kreisen 1980 – 1983

Betriebe von Unternehmen der öffentlichen Energie- und Wasserversorgung mit 20 und mehr Beschäftigten

Stadtverband Landkreis LAND	Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	
			Insgesamt	darunter Arbeiter		Insgesamt	darunter Bruttolohn- summe
			Anzahl					1 000	1 000 DM
Saarbrücken	1980	12	2 776	1 530	2 484	114 172	53 876
	1981	12	2 788	1 526	2 453	122 310	57 182
	1982	12	2 808	1 522	2 499	127 303	58 806
	1983	15	2 821	1 527	2 735	132 413	60 827
Merzig-Wadern	1980	2	.	.	.	.	.
	1981	2	.	.	.	.	.
	1982	2	.	.	.	.	.
	1983	2	.	.	.	.	.
Neunkirchen	1980	5	226	118	218	9 450	4 804
	1981	5	231	123	229	9 925	5 153
	1982	5	237	123	230	10 453	5 289
	1983	5	233	122	220	10 389	5 461
Saarlouis	1980	5	544	385	656	22 985	15 775
	1981	5	557	388	653	25 060	17 164
	1982	5	554	387	655	26 502	18 090
	1983	5	543	383	644	27 455	18 776
Saar-Pfalz-Kreis	1980	6	356	227	392	13 286	8 265
	1981	6	357	224	391	14 125	8 663
	1982	6	356	214	377	14 569	8 754
	1983	7	367	219	367	15 266	8 845
St. Wendel	1980	3	.	.	.	.	.
	1981	3	.	.	.	.	.
	1982	3	.	.	.	.	.
	1983	3	.	.	.	.	.
SAARLAND	1980	33	4 055	2 344	3 876	164 785	85 241
	1981	33	4 070	2 330	3 831	176 211	90 419
	1982	33	4 079	2 309	3 869	183 634	93 233
	1983	37	4 092	2 327	4 095	190 649	96 690

**4.2.1. Unternehmen, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen
in der Energie- und Wasserversorgung 1978 bis 1982**

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweige	Jahr	Unternehmen	Beschäftigte Ende September		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme		Gesamt- umsatz	Brutto- anlage- investitionen
				Insgesamt	darunter Arbeiter		Insgesamt	darunter Brutto- lohn- summe		
			Anzahl			1 000	1 000 DM			
1010	Elektrizitätsversorgung	1978	11	2 718	1 661	2 791	100 572	55 980	934 132	98 174
		1979	13	3 048	1 871	3 214	116 995	66 271	1 032 012	113 125
		1980	11	2 815	1 692	2 976	115 430	64 095	1 114 681	147 707
		1981	14	3 051	1 866	3 073	131 027	73 573	1 305 877	433 849
		1982	15	3 112	1 896	3 173	141 991	77 721	1 407 248	781 673
1030 1050	Gasversorgung Fernwärmeversorgung	1978	4	938	448	800	38 108	15 512	571 121	31 724
		1979	6	993	473	822	43 770	22 006	744 024	55 393
		1980	6	1 006	473	817	45 851	20 270	974 977	58 681
		1981	7	1 032	480	761	50 061	16 994	1 273 316	47 005
		1982	7	1 037	477	831	53 129	22 440	1 398 834	59 441
1070	Wasserversorgung	1978	36	668	411	798	21 467	12 559	93 501	24 043
		1979	33	376	208	332	11 075	5 508	51 071	18 102
		1980	35	656	403	651	22 506	12 851	93 333	25 194
		1981	34	372	197	350	13 071	6 401	67 687	27 265
		1982	34	326	166	278	12 195	5 682	69 379	18 065
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	1978	51	4 324	2 520	4 389	160 147	84 051	1 598 754	153 941
		1979	52	4 417	2 552	4 368	171 840	93 785	1 827 107	186 620
		1980	52	4 477	2 568	4 444	183 787	97 216	2 182 991	231 581
		1981	55	4 455	2 543	4 184	194 159	96 968	2 646 880	508 119
		1982	56	4 475	2 539	4 282	207 315	105 843	2 875 461	859 179

**4.2.2. Fachliche Unternehmensteile, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen
in der Energie- und Wasserversorgung 1978 bis 1982**

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweige	Jahr	Fachliche Unter- nehmens- teile	Beschäftigte Ende Sept.	Brutto- lohn und -gehalt- summe	Gesamtumsatz		Bruttoanlage- investitionen		Brutto- produk- tionswert
						Insgesamt	darunter aus eigenen Erzeugn.	Insgesamt	darunter Maschinen u. masch. Anlagen	
			Anzahl			1 000 DM				
1010	Elektrizitätsversorgung	1978	14	1 948	76 599	807 352	773 432	67 846	59 362	814 953
		1979	14	1 973	79 054	859 651	820 086	76 308	66 731	867 295
		1980	14	1 980	87 127	947 308	903 980	105 192	91 421	954 752
		1981	16	1 959	89 127	1 061 588	1 016 783	380 939	345 785	1 069 107
		1982	16	1 956	95 795	1 137 186	1 081 072	717 364	675 518	1 143 350
1030	Gasversorgung	1978	14	1 077	39 727	613 265	608 514	40 953	35 471	619 139
		1979	15	1 060	43 795	775 247	762 309	53 309	48 786	786 250
		1980	14	1 067	44 432	1 024 375	994 492	70 984	65 555	1 036 092
		1981	15	1 053	47 774	1 348 514	1 330 962	57 185	48 947	1 360 889
		1982	15	1 092	51 444	1 483 249	1 452 448	59 907	51 278	1 480 874
1050	Fernwärmeversorgung	1978	4	376	13 474	64 751	63 742	12 531	10 363	66 462
		1979	5	230	8 803	63 645	62 346	21 532	20 163	63 965
		1980	5	344	14 047	77 446	75 968	15 252	14 093	77 823
		1981	5	359	15 619	95 071	93 503	22 686	21 379	95 889
		1982	5	364	17 214	102 413	100 438	43 860	42 575	103 373
1070	Wasserversorgung	1978	46	756	25 526	106 886	100 038	32 493	26 425	113 593
		1979	46	836	26 095	108 511	102 585	34 400	29 530	114 096
		1980	46	846	27 667	115 718	106 782	39 161	32 011	119 360
		1981	46	779	28 554	123 047	114 568	45 795	34 507	128 211
		1982	47	799	31 269	131 240	123 260	36 789	30 265	136 519
	Sonst. Wirtschaftsbereiche	1978	3	167	4 820	6 500	6 258	119	56	6 500
		1979	4	318	14 094	20 053	14 880	1 071	355	20 324
		1980	4	240	10 514	18 144	15 402	992	749	18 543
		1981	4	305	13 085	18 660	16 189	1 514	990	19 339
		1982	3	264	11 593	21 373	18 793	1 259	166	25 014
Wirtschaftsbereiche insgesamt	1978	81	4 324	160 146	1 598 754	1 551 984	153 942	131 677	1 620 647	
	1979	84	4 417	171 841	1 827 107	1 762 206	186 620	165 565	1 851 930	
	1980	83	4 477	183 787	2 182 991	2 096 624	231 581	203 829	2 206 570	
	1981	86	4 455	194 159	2 646 880	2 572 006	508 119	451 608	2 673 435	
	1982	86	4 475	207 315	2 875 461	2 776 011	859 179	799 802	2 889 130	

4.3.1. Stromerzeugung

Zeit	Erzeugung der				Erzeugung der öffentlichen Elektrizitätswerke			Gesamterzeugung	Strombezüge von außerhalb des Saarlandes	Verfügbare Menge insgesamt
	Gruben	Hütten	sonstige Industrie	zusammen	durch Wasserkraft	durch Wärmekraft	zusammen			
in Mill. kWh (Bruttomenge)										
1970	4 133,1	500,0	50,0	4 683,1	26,0	2 546,7	2 572,7	7 255,9	1 373,6	8 629,4
1971	4 423,1	402,1	44,3	4 870,1	17,3	3 879,2	3 896,5	8 766,6	1 498,9	10 265,5
1972	4 423,6	405,1	40,5	4 869,2	18,0	4 216,6	4 234,6	9 103,8	2 025,9	11 129,7
1973	4 576,4	418,9	48,1	5 043,4	17,5	3 988,5	4 006,0	9 049,4	3 779,8	12 829,2
1974	4 526,2	454,8	44,1	5 025,1	21,5	3 941,7	3 963,2	8 988,3	4 701,0	13 689,3
1975	2 556,2	306,1	42,5	2 904,8	20,6	2 168,6	2 189,2	5 094,0	4 241,0	9 335,0
1976	3 262,3	331,7	37,0	3 631,0	14,1	2 946,2	2 960,3	6 591,3	4 836,2	11 427,5
1977	4 547,8	281,0	37,4	4 866,2	21,5	2 534,6	2 556,1	7 422,3	4 720,4	12 142,7
1978	6 062,9	258,1	19,7	6 340,7	23,8	3 532,6	3 556,4	9 897,1	5 196,4	15 093,5
1979	6 201,9	271,9	37,0	6 510,8	24,0	4 030,8	4 054,8	10 565,4	6 148,9	16 714,3
1980	6 432,3	255,3	38,8	6 726,4	18,5	3 364,7	3 383,2	10 109,6	6 539,0	16 648,6
1981	5 872,9	199,3	34,7	6 106,9	3,4	3 843,3	3 846,7	9 953,7	6 317,3	16 271,0
1982	5 839,9	107,9	23,3	5 971,1	—	3 369,2	3 369,2	9 340,3	5 244,3	14 584,6
1983	6 463,9	73,4	31,3	6 568,6	—	4 183,5	4 183,5	10 752,1	5 085,9	15 838,0

4.3.2. Stromverwertung

Zeit	Verbrauch ¹⁾ der					Andere Endverbraucher	Gesamtverbrauch im Saarland ²⁾	Abgabe an übriges Inland	Ausfuhr nach Frankreich	Verwertete Menge insgesamt
	Gruben	Hütten	sonstige Industrie	öffentliche Elektrizitätswerke	zusammen					
in Mill. kWh (Bruttomenge)										
1970	1 033,7	1 688,7	810,3	142,7	3 675,4	1 637,3	5 312,7	3 300,6	16,1	8 629,4
1971	1 005,6	1 555,5	861,7	259,7	3 682,5	1 772,2	5 454,7	4 754,7	56,1	10 265,5
1972	1 007,7	1 670,2	932,3	301,1	3 911,3	1 960,6	5 871,8	5 125,9	132,0	11 129,7
1973	1 099,7	1 828,1	1 029,6	294,2	4 251,6	2 169,5	6 421,1	5 312,5	1 095,6	12 829,2
1974	1 149,0	1 919,1	1 036,1	301,3	4 405,5	2 429,2	6 834,7	4 515,5	2 339,1	13 689,3
1975	1 042,5	1 628,9	1 043,5	187,1	3 902,0	2 425,4	6 327,4	1 861,8	1 145,8	9 335,0
1976	1 145,7	1 688,3	1 152,7	245,5	4 232,2	2 612,1	6 844,3	2 926,7	1 656,5	11 427,5
1977	1 106,8	1 646,5	1 088,3	216,7	4 058,3	2 811,4	6 869,7	3 900,3	1 372,7	12 142,7
1978	1 237,6	1 681,7	1 231,5	259,8	4 410,6	3 106,9	7 517,4	5 428,0	2 148,1	15 093,5
1979	1 324,5	1 654,6	480,4	288,0	4 747,5	3 198,2	7 945,7	5 952,7	2 815,9	16 714,3
1980	1 354,5	1 662,3	1 467,3	235,6	4 729,7	3 293,8	8 023,5	5 568,9	3 056,2	16 648,6
1981	1 371,7	1 698,8	1 483,9	283,0	4 837,4	3 292,9	8 130,3	5 626,3	2 514,4	16 271,0
1982	1 398,7	1 582,9	1 438,1	246,1	4 665,8	3 260,3	7 926,1	5 265,7	1 392,8	14 584,6
1983	1 460,3	1 475,0	1 420,0	301,6	4 656,9	3 451,0	8 107,9	6 511,1	1 219,0	15 838,0

4.3.3. Gaserzeugung und Gasverwertung der Gruben und Hütten

(Kokerei- und Methangas)

Zeit	Gaserzeugung der				Gasverwertung		
	Gruben	darunter Methangas	Hütten	zusammen	Verbrauch der Erzeuger aus Eigenerzeugung ³⁾		Abgabe an das Netz der Saar-Ferogas AG
					Gruben	Hütten	
in 1 000 cbm (Ho = 8 400 kcal/Nm ³)							
1970	648 093	149 378	712 748	1 360 841	307 641	653 140	400 060
1971	546 609	161 042	641 593	1 188 202	230 635	602 591	354 976
1972	454 887	149 333	575 261	1 030 148	149 330	553 590	327 228
1973	474 432	129 280	575 240	1 049 672	202 838	555 152	291 682
1974	467 397	113 743	604 617	1 072 014	202 811	599 069	270 134
1975	459 344	99 464	543 583	1 002 927	238 986	543 583	220 358
1976	467 071	113 501	502 382	969 453	244 295	502 382	222 776
1977	420 288	106 589	448 078	868 366	203 862	448 078	216 426
1978	416 096	101 076	442 571	858 667	213 440	442 571	202 656
1979	445 526	100 473	431 184	876 710	236 307	431 184	209 219
1980	437 021	91 881	457 881	894 271	238 703	457 250	198 318
1981	435 562	78 127	471 717	907 279	239 061	471 717	196 501
1982	428 754	102 460	381 057	809 811	247 394	381 057	181 360
1983	379 770	95 738	339 359	719 129	192 783	339 359	186 987

 1) Einschließlich Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlagen 2) Einschließlich Leitungsverluste 3) Einschließlich Fackel- und andere Verluste
 QUELLE: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landwirtschaft.

5. Handwerk 5.1. Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung

5.1.1. Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen 1981 – 1983

Meßziffern 1976 = 100

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsunterabteilung Wirtschaftsklasse	Beschäftigte				Umsatz			
		Vj. D. 1981	Vj. D. 1982	Vj. D. 1983	1983 gegen 1982 in %	Vj. D. 1981	Vj. D. 1982	Vj. D. 1983	1983 gegen 1982 in %
2	Verarbeitendes Gewerbe	105,1	104,4	103,3	- 1,0	137,2	134,1	133,1	- 0,7
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Glasgewerbe	78,9	76,3	76,8	0,7	112,0	105,1	109,6	4,3
23	Metallerzeugung und -bearbeitung	109,4	100,0	102,9	2,9	159,1	143,7	153,0	6,5
	<i>darunter:</i>								
2391	Schlosserei, Schmiederei u.ä., a.n.g.	113,4	105,4	108,7	3,1	164,6	151,7	161,1	6,2
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, H. v. ADV-Einr.	116,9	115,0	112,7	- 2,0	156,4	157,7	163,2	3,5
	<i>darunter:</i>								
240	H. v. Stahl- und L.Metallkonstrukt., Weichenbau	110,2	107,4	104,8	- 2,4	152,9	160,9	155,8	- 3,2
242	Maschinenbau	158,3	160,0	162,6	1,6	228,3	238,1	255,7	7,4
2491	Rep. v. Kfz., Fahrrädern; Lackierung v. Straßenfahrzeugen	105,5	102,6	98,7	- 3,8	142,4	138,2	146,9	6,3
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	101,1	104,4	114,1	9,3	135,9	128,4	145,7	13,5
	<i>darunter:</i>								
250	Elektrotechnik	75,2	76,4	88,2	15,4	101,8	95,0	112,5	18,4
252	Feinmechanik, Optik	116,2	116,4	115,8	- 0,5	160,6	144,7	151,8	4,9
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	96,8	96,2	93,5	- 2,8	133,9	132,8	128,9	- 2,9
	<i>darunter:</i>								
2611	Herstellung v. Bauelementen aus Holz	90,3	88,2	85,7	- 2,8	125,3	120,1	114,0	- 5,1
27	Leder-, Textil- und Bekleidungs-gewerbe	93,8	79,4	63,8	- 19,6	101,3	88,4	85,3	- 3,5
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	105,8	106,9	105,1	- 1,7	130,0	126,3	117,9	- 6,6
	<i>darunter:</i>								
284	Herstellung von Backwaren	107,0	105,5	104,1	- 1,3	116,2	118,9	117,1	- 1,5
2914	Fleischverarbeitung	104,7	109,3	107,0	- 2,1	138,0	130,7	118,4	- 9,4
3	Baugewerbe	101,7	99,7	98,2	- 1,5	145,4	142,3	143,1	0,6
30	Bauhauptgewerbe	104,7	101,4	97,9	- 3,5	151,2	147,6	148,7	0,7
	<i>darunter:</i>								
30010	Hoch- und Tiefbau OAS	110,2	100,2	93,7	- 6,5	177,3	171,4	151,7	- 11,5
30040	Hochbau								
305	Stukkateurgew., Gipserei, Verputzerei	115,3	119,6	114,9	- 3,9	163,3	174,2	172,3	- 1,1
308	Zimmerei, Dachdeckerei								
31	Ausbaugewerbe	97,8	97,6	98,5	0,9	137,5	135,0	135,5	0,4
	<i>darunter:</i>								
3101	Klempnerei, Gas- u. Wasserinstallation	97,7	96,3	97,1	0,8	136,9	130,6	123,5	- 5,4
3103	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- u. gesundheitstechn. Anlagen								
3105	Elektroinstallation	98,5	96,9	98,8	2,0	139,3	141,8	140,2	- 1,1
31624/7	Maler- und Lackierergewerbe, Tapetenkleberei	104,5	105,9	105,0	- 0,8	156,8	150,4	151,8	0,9
3165	Fußboden-, Fliesen- u. Plattenlegerei	78,2	78,9	82,8	4,9	107,3	112,6	129,9	15,4
4	Handel	116,5	114,4	113,1	- 1,1	133,0	133,7	138,9	3,9
43	Einzelhandel	119,6	117,2	116,4	- 0,7	137,2	137,9	143,4	4,0
	<i>darunter:</i>								
438	Einzelhandel mit Fahrzeugen	117,8	114,9	113,5	- 1,2	132,9	134,5	147,1	9,4
7	Dienstleistungen	111,6	111,0	113,4	2,2	125,4	126,5	129,9	2,7
73	Wäscherei, Körperpflege, Fotoateliers u. a. pers. Dienstleistungen	90,5	92,0	91,8	- 0,2	114,6	117,9	120,8	2,5
74	Gebäudereinigung, Abfallbeseitigung u. a. hygienische Einrichtungen	134,6	131,3	136,9	4,3	146,2	143,3	147,5	2,9
	HANDWERK INSGESAMT	105,7	104,4	103,6	- 0,8	138,8	136,5	137,4	0,7

5. Handwerk 5.1. Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung

5.1.2. Beschäftigte und Umsatz nach Gewerbebezügen 1981 – 1983

Meßziffern 1976 = 100

Nr. der Systematik	Gewerbegruppe Gewerbebezug	Beschäftigte				Umsatz			
		Vj. D. 1981	Vj. D. 1982	Vj. D. 1983	1983 gegen 1982 in %	Vj. D. 1981	Vj. D. 1982	Vj. D. 1983	1983 gegen 1982 in %
1	Bau- und Ausbaugewerbe	102,8	100,2	98,3	- 1,9	146,5	143,7	147,8	2,9
	<i>darunter:</i>								
101, 102 107, 112	Maurer, Beton- Stahlbetonbauer Straßenbauer, Brunnenbauer	100,8	94,1	90,8	- 3,5	149,5	140,7	141,3	0,4
109	Fliesen-, Platten- u. Mosaikleger	85,8	88,5	91,1	2,9	111,9	112,3	122,7	9,3
115	Maler und Lackierer	110,3	110,7	112,0	1,2	157,9	152,5	171,3	12,3
2	Metallgewerbe	104,6	102,7	103,0	0,3	136,8	135,4	140,1	3,5
	<i>darunter:</i>								
202	Schlosser	117,2	113,8	114,1	0,3	165,7	169,9	172,3	1,4
204	Maschinenbauer	102,5	104,9	103,5	- 1,3	142,6	152,7	137,2	- 10,2
209	Kraftfahrzeugmechaniker	113,9	109,3	105,9	- 3,1	139,2	135,5	148,1	9,3
214, 215 216	Klempner-, Gas- u. Wasserinstallateure Zentralheizungs- u. Lüftungsbauer	98,3	102,8	98,7	- 4,0	135,4	130,1	124,5	- 4,7
218	Elektroinstallateure	91,3	89,7	93,1	3,8	113,7	112,2	114,7	2,2
222	Radio- und Fernschtechniker	101,4	110,9	127,5	15,0	121,9	138,0	149,6	8,4
223	Uhrmacher	80,0	78,0	75,0	- 3,8	116,9	114,2	116,0	1,6
3	Holzgewerbe	99,7	99,4	96,5	- 2,9	132,7	131,7	127,7	- 3,0
4	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	85,4	80,3	79,3	- 1,2	109,8	104,4	103,1	- 1,2
	<i>darunter:</i>								
401, 402	Herrn- Damenschneider	80,7	66,0	63,5	- 3,8	91,5	86,0	61,4	- 28,6
413	Schuhmacher	89,4	88,8	88,6	- 0,2	129,5	130,0	136,2	4,8
418	Raumausstatter	85,0	81,3	80,7	- 0,7	103,8	95,8	94,6	- 1,3
5	Nahrungsmittelgewerbe	110,3	111,5	109,5	- 1,8	135,3	132,1	124,0	- 6,1
	<i>darunter:</i>								
501	Bäcker	107,3	106,8	105,7	- 1,0	116,3	119,1	118,5	- 0,5
502	Konditoren	123,9	121,9	122,3	0,3	137,0	140,0	143,3	2,4
503	Fleischer	111,1	114,8	111,1	- 3,2	144,6	138,1	125,7	- 9,0
6	Gewerbe für Gesundheits- u. Körperpflege, sowie Chem.- u. Reinigungsgewerbe	112,4	111,6	113,6	1,8	137,9	133,2	137,7	3,4
	<i>darunter:</i>								
601	Augenoptiker	120,5	116,6	114,9	- 1,5	138,2	128,7	135,0	4,9
606	Zahntechniker	109,6	108,0	104,8	- 3,0	198,2	167,7	173,1	3,2
607	Friseure	93,4	95,5	95,4	- 0,1	116,4	121,2	125,4	3,5
611	Gebäudereiniger	134,0	130,5	135,8	4,1	148,5	146,4	151,8	3,7
7	Glas-, Papier- keramische und sonstiges Gewerbe	123,5	124,2	123,2	- 0,8	172,2	174,5	188,3	7,9
	<i>darunter:</i>								
707	Fotografen	126,8	123,3	116,2	- 5,8	179,7	169,7	163,9	- 3,4
709	Buchdrucker, Schriftsetzer, Drucker	126,4	134,8	137,7	2,2	194,4	213,3	246,3	15,5
	HANDWERK INSGESAMT	105,7	104,4	103,6	- 0,8	138,8	136,5	137,4	0,7

ANHANG

1. Methodische Erläuterungen

1.1. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

Berichtskreise

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten werden im Rahmen des Monatsberichtes im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe erfaßt. Hierzu gehören sämtliche Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes (einschl. Produzierendes Handwerk) von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr. Für die Sypro-Zweige 2512 Gewinnung von Natursteinen a.n.g., 2516 Gewinnung von Sand, Kies, 2591 Herstellung von Transportbeton, 6816 Herstellung von Kartoffelerzeugnissen a.n.g., 6825 Obst- und Gemüseverarbeitung, 6847 Talgschmelzen, Schmalzsiedereien, 6856 Fischverarbeitung, 6872 Mälzerei, 6873 Alkoholbrennerei, 6875 Herstellung von Spirituosen, 6879 Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden, 6889 Herstellung von Futtermitteln, werden darüberhinaus auch Betriebe ab 10 Beschäftigten und für den Zweig 5311 Säge- und Hobelwerke auch Betriebe ab einem Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m³ Rundholz erfaßt. Von Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt außerhalb des Produzierenden Gewerbes sind alle Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr einbezogen.

Zur Investitionserhebung werden alle Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes herangezogen entsprechend obigem Berichtskreis, jedoch ohne die Sonderregelung in den angeführten 13 Wirtschaftszweigen.

Zur Erhebung für Kleinbetriebe werden alle Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit weniger als 20 Beschäftigten befragt, die nicht zum Monatsbericht meldepflichtig sind. In diesem Berichtskreis sind jedoch die entsprechenden Handwerksbetriebe nicht eingeschlossen.

Zum monatlichen Produktionseilbericht, der die wesentliche Grundlage für die Fortschreibung des Nettoproduktionsindexes darstellt und zur Vierteljährlichen Produktionserhebung melden die Betriebe des Monatsberichts und des Fertigteilbaus, die Waren entsprechend der Nomenklatur zum Produktionseilbericht bzw. des Systematischen Warenverzeichnis für die Industriestatistik produzieren.

Soweit nicht anders angemerkt, handelt es sich bei den Angaben für Betriebe, Beschäftigte usw. um 12 Monatsdurchschnitte und bei den Merkmalen geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme, Umsatz usw. um über 12 Monate kumulierte Jahreswerte.

Die gebildeten Einheiten werden nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit gemessen am Nettoproduktionswert — ersatzweise der Zahl der Beschäftigten — den entsprechenden Wirtschaftszweigen zugeordnet.

Unternehmen: Kleinste rechtlich selbständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldung ist grundsätzlich für das Gesamtunternehmen, d.h. einschl. aller produzierender und nichtproduzierender Teile, jedoch ohne Zweigniederlassungen im Ausland abzugeben.

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes (einschl. Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen). Örtlich getrennte Hauptverwaltungen von Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes werden ebenfalls als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt. Die Merkmalswerte sind für den gesamten Betrieb zu melden und schließen auch die nichtproduzierenden Teile ein. Die Zuordnung erfolgt nach dem Schwerpunkt des Betriebes (hauptbeteiligt).

Fachliche Betriebsteile: Der Betrieb wird entsprechend der Produktion in den verschiedenen Wirtschaftszweigen in fachliche Einheiten aufgliedert (beteiligt).

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb/im Unternehmen tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind), aber ohne Heimarbeiter. Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Streikende und von der Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeiter sowie Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter. Die Angestellten umfassen auch die kaufmännischen Auszubildenden (einschl. der Auszubildenden in den übrigen nichtgewerblichen Ausbildungsberufen), die Arbeiter auch die gewerblich Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern (einschl. der gewerblich Auszubildenden) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Bruttolohn- und -gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) sind einbezogen. Nicht erfaßt werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Umsatz: Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen Tätigkeiten (z.B. Erlöse aus Vermietung und Verpachtung, Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und aus Veräußerung von Patenten). Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerte) ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer jedoch mit Verbrauchssteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto. Der Gesamtumsatz umfaßt den Umsatz aus eigener Erzeugung, aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen Tätigkeiten.

Inlandsumsatz: Umsatz mit Empfängern im Bundesgebiet und Berlin (West), in der DDR und Berlin (Ost) sowie Umsätze mit den im Bundesgebiet und Berlin (West) stationierten ausländischen Streitkräften.

Auslandsumsatz: Umsatz mit Abnehmern im Ausland und – soweit erkennbar – Umsatz mit deutschen Exporteuren.

Heizölverbrauch: Alle Heizöle, die zur Erzeugung von Wärme (auch zur Erzeugung von Dampf, Heißluft usw.) sowie als Rohstoffe für die Produktion verwendet werden, gleichgültig ob aus Erdöl oder aus Rohteer hergestellt.

Kohleverbrauch: Gesamtverbrauch für Fabrikation (auch als Rohstoff), Heizung Strom-, Gas- und Dampferzeugung usw. (einschl. Verbrauch für die an Dritte abgegebenen Energiemengen); im Kohlenbergbau und in der Eisenschaffenden Industrie jedoch ohne Einsatzkohle für Brikett- und Koksherstellung. Um die verschiedenen Kohlearten addierfähig zu machen, erfolgt eine Umrechnung entsprechend den jeweiligen Heizwerten auf 1 Steinkohleneinheit SKE = 29,3076 Gigajoule/t = 7 GigaCal./t.

Gasverbrauch: Gesamtverbrauch (auch als Rohstoff) von Orts- und Kokereigas (auch Ferngas), d.h. Bezüge von öffentlichen Gasversorgungsunternehmen und Kokereien, Erdgas (auch Erdölgas) einschl. über Orts- und Ferngasgesellschaften bezogenes Erdgas. Nicht berücksichtigt sind Generatorgas, Methangas, Flüssiggas, Raffinieriegas, Gichtgas und alle übrigen Gase, sofern diese selbst erzeugt oder in unveränderter Form bezogen werden. Alle Gasarten werden auf einen oberen Heizwert = 35 169 kJ/m³ umgerechnet, Erdgas wird ohne Umrechnung angegeben (Heizwert = 35 169 kJ/m³).

Stromverbrauch: Gesamtverbrauch einschl. Eigenverbrauch industrieller Stromerzeugungsanlagen. Der Stromverbrauch errechnet sich wie folgt: Eigenerzeugung plus Fremdbezug minus Abgabe.

Energieverbrauch: In den Energieverbrauch ist der Verbrauch aller Energiearten, vermindert um die Stromeigenerzeugung aus Kohle und sonstigen Quellen, einbezogen.

Bruttoanlageinvestitionen: Bei den Investitionen handelt es sich um die Bruttozugänge an Sachanlagen (einschl. der Ersatzinvestitionen, der aktivierbaren Großreparaturen und der geringwertigen Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert). Nicht berücksichtigt werden die Anzahlungen auf Anlagen, Zugänge durch den Kauf ganzer Betriebe, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Wert von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

Die Investitionen werden nach Anlagearten gegliedert in:

- Bebaute Grundstücke und Bauten d.h. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätzen usw. sowie einschl. Bauarbeiten auf bereits bebauten Grundstücken) sowie Bauten auf fremden Grundstücken.
- Grundstücke ohne Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u.ä.)
- Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge und Schiffe).

Die Investitionen beziehen sich jeweils auf das Geschäftsjahr, das im Berichtsjahr beendet wurde.

Auftragseingang: Als Auftragseingang gilt der Wert aller im Berichtsmonat vom Unternehmen/Betrieb fest akzeptierter Aufträge auf Lieferungen selbsthergestellter oder in Lohnarbeit von anderen in- oder ausländischen Firmen produzierten Erzeugnisse.

Produktion: Die in der Tabelle „Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes“ aufgeführten Produktionsdaten sind Jahresergebnisse der Vierteljährlichen Produktionserhebung. Die Gliederung erfolgt seit 1982 nach dem „Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken; Ausgabe 1982“. Bis 1981 wurden die Ergebnisse nach dem „Systematischen Warenverzeichnis für die Industriestatistik, Ausgabe 1975“ nachgewiesen.

Die Ergebnisse beziehen sich grundsätzlich auf die zum Absatz bestimmte Produktion. Soweit die zur Weiterverarbeitung im berichtenden oder in einem anderen Betrieb desselben Unternehmens bestimmte Produktion erhoben wird, ist die Gesamtproduktion nachgewiesen, wenn möglich, ist in diesen Fällen die zum Absatz bestimmte Produktion zusätzlich als „Darunterposition“ nachgewiesen.

Nettoproduktionsindex im Produzierenden Gewerbe

Der Nettoproduktionsindex soll unter Ausschaltung von Preisveränderungen die Entwicklung der Nettoleistung im Produzierenden Gewerbe und in dessen Wirtschaftszweigen wiedergeben. Die aus dem Zensus 1979 abgeleiteten Nettoproduktionswerte des Basisjahres 1980 werden monatlich mit ausgewählten Produktions-, Umsatz- und Arbeitsstundenreihen fortgeschrieben.

Die Berechnung erfolgt für den Berichtskreis „Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten“. Die Ergebnisse werden kalendermonatlich nachgewiesen. Ausführliche methodische Erläuterungen zum Nettoproduktionsindex sind veröffentlicht in: Statistische Nachrichten, Vierteljahrsheft des Statistischen Landesamtes, Ausgabe 1/1984, S.39-S.52.

Systematische Gliederung: Die Systematische Gliederung erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev. Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

1.2. Baugewerbe

Berichtskreise

In selbständigen Erhebungen im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe werden monatlich die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr sowie die Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes einschließlich aller Arbeitsgemeinschaften erfaßt. Mit Hilfe der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe werden die Merkmale dieses Bereiches mit Ausnahme der Auftragseingänge und -bestände für alle Betriebe hochgerechnet.

Alle Unternehmen und Arbeitsgemeinschaften des Bauhauptgewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr sind zur Jahrerhebung einschließlich Investitionserhebung meldepflichtig. Im Ausbaugewerbe werden alle Unternehmen mit 10 Beschäftigten und mehr befragt.

Die Totalerhebung im Bauhauptgewerbe umfaßt alle Betriebe dieses Wirtschaftssektors. Sie bildet die Grundlage für die monatliche Hochschätzung. Zur jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe werden alle ausbaugewerblichen Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr herangezogen.

Soweit keine Merkmalsdefinitionen aufgeführt sind, gelten die Definitionen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes analog.

Beschäftigte: Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen oder von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden, soweit sie baugewerbliche Tätigkeiten einschl. der Verwaltung und Hilfstätigkeiten ausüben (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten.

Bruttolohn- und -gehaltssumme: Bruttosummen (ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung) einschließlich Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Winterbauumlage, Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Lohnfortzahlungen im Krankheitsfall, Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, Arbeitnehmer-Sparanteile gemäß 3. Vermögensbildungsgesetz sowie Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet und die Umsätze in Zollausschlüssen einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen am Nachunternehmer. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze. Hierzu zählen z.B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechneten Umsätze aus allen im Rahmen einer sonstigen Produktionstätigkeit des Baubetriebes entstandenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u.dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten und Dienstleistungen wie Gerätewartungsdienst und Instandhaltungen sowie Erlöse aus Wohnungsvermietung, Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing) u.ä.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe: Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe: Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Jahresbauleistung: Die Jahresbauleistung ist die Summe aller vom Unternehmen im Geschäftsjahr erbrachten Bauleistungen, unabhängig von ihrer Abrechnung oder Anzahlung. Um im Gegensatz zum Umsatz eine periodengerechtere Abgrenzung zu erreichen, wird hier der steuerbare Umsatz um die Bestandsveränderungen an Bauleistungen korrigiert und um die selbsterstellten Bauleistungen ergänzt.

1.3. Energie- und Wasserversorgung

Berichtskreise

Im Rahmen des Monatsberichts werden die Betriebe von Unternehmen der öffentlichen Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung mit 20 und mehr Beschäftigten sowie Betriebe gleicher Produktion mit 20 und mehr Beschäftigten aus anderen Bereichen erfaßt.

Die Jahres- und Investitionserhebung wird bei allen Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit Sitz im Saarland durchgeführt. Die Meldung des Unternehmens erfolgt gegliedert nach fachlichen Unternehmensteilen. Die Erhebungsmerkmale entsprechen den Definitionen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes.

Die im Wirtschaftszweig Bergbau nachgewiesenen Kraftwerke und Betriebe der Wasserversorgung sind in den Daten der Betriebe und Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung nicht enthalten.

1.4. Handwerk

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung ist eine nach Berichtskreisen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen geschichtete Repräsentativerhebung für alle Handwerksunternehmen (ohne handwerkliche Nebenbetriebe). Die Zuordnung zum Handwerk erfolgt auf Grund der Eintragung des Inhabers oder Leiters des Betriebes in die Handwerksrolle. Basis dieser Stichprobenerhebung ist die Handwerkszählung 1977. Neugründungen werden auf Grund eines nach Gewerbezweigen geschichteten Auswahlplanes laufend einbezogen.

Die veröffentlichten Meßzahlen beziehen sich bei den Beschäftigten auf das 3. Quartal 1976. Basis der Umsatzmeßzahlen ist der Quartalsdurchschnitt 1976. Die Abgrenzung der Erhebungsmerkmale erfolgt zu den Statistiken im Produzierenden Gewerbe. Die Daten der in den Statistiken des Produzierenden Gewerbes erfaßten Handwerksbetriebe werden in die Handwerksberichterstattung eingesteuert. Die Darstellung der Ergebnisse nach Wirtschaftszweigen erfolgt entsprechend dem wirtschaftlichen Schwerpunkt nach der Systematik der Wirtschaftszweige Wz (rev.), Fassung für die Handwerkszählung 1977. Die Gewerbezweiggliederung orientiert sich an der Handwerksrolleneintragung des Inhabers oder Leiters.

Statistisches Amt
des Saarlandes
Postfach 409
6600 SAARBRÜCKEN 1
Telefon: 505 959

**MONATSBERICHT
FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND
VERARBEITENDEN GEWERBE**

Rechtsgrundlagen und Hinweise für die Ausfüllung
auf der Rückseite des Fragebogendoppels

Betriebs-Nummer		PZ
0	0	
Lochspalte 1-9		
Berichtsmonat:		
Meldung erfolgt für Betrieb (Werk) in:		
Kreis:		
Bearbeiter:		
Fernruf: (Amt, Nr.)		
Hausruf:		

Name und Anschrift der Firma

1 Tätige Personen am Ende des Berichtsmonats	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe			Baugewerbliche Betriebssteile	Sonstige Betriebs- teile (Handel, Transport, Land- wirtschaft u.a.m.)
	SYPRO-NR.: Lochspalte 11 - 14	SYPRO-NR.: Lochspalte 11 - 14	SYPRO-NR.: Lochspalte 11 - 14		
Gesamtzahl der tätigen Pers. (einschl. tätiger Inhaber, ohne Heimarbeiter)	11	11	11	21	31
darunter: Arbeiter und Arbeiterinnen (einschl. gewerblich Auszubildende)	12	12	12	22	32
2 Umsatz im Berichtsmonat (ohne Umsatzsteuer)					
in vollen DM					
Inlandsumsatz (einschl. Umsatz mit der DDR u. Berlin)	13	13	13	23	33
Auslandsumsatz sowie Umsatz mit deutschen Exporteuren	14	14	14	X	34
Im Gesamtumsatz enthaltene Verbrauchsteuer (für Tabak, Bier usw.)	15	15	15		
3 Auftragseingang im Berichtsmonat (ohne Umsatzsteuer)	Inlands- aufträge	16	16	16	
	Auslands- aufträge	17	17	17	

**Bitte den Monatsbericht
bis zum 12. des folgenden Monats
an die Erhebungsstelle einsenden.**

4 Geleistete Arbeiterstunden im Berichtsmonat (ohne Heimarbeiter- und Angestelltenstunden)		5 Löhne und Gehälter im Berichtsmonat (ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung)		in vollen DM	
Tatsächlich geleistete Arbeiter- stunden der Arbeiter, Arbeiterinnen und gewerblich Auszubildenden	in vollen Stunden	Bruttolohnsumme einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende (ohne Heimarbeiterlöhne)		36	
	35	Bruttogehaltsumme einschl. Vergütungen für kaufmännisch und technisch Auszubildende		37	

6 Heizöl- und Kohleversorgung	Verbrauch im Berichtsmonat	Bestand am Monatsende	7 Stromversorgung im Berichtsmonat	8 Gasverbrauch im Berichtsmonat	
	in vollen Tonnen			in kWh	
leicht	41	51	Eigen- erzeu- gung	61	Verbrauch von Orts-, Kokerei- und Ferngas (ohne reines Erdgas), m ³ -Angaben umgerechnet auf den Heizwert H ₀ = 35 169 kJ/m ³
Heizöl mittel- schwer, schwer	42	52	aus Wasser- kraft	62	
Steinkohle, auch ballastreiche und Steinkohlenbriketts	43	53	aus Kohle und sonst. Kraftquellen	63	71 in m ³ :
Steinkohlenkoks	44	54	Fremd- bezug	64	73 in kWh:
Rohbraunkohle	45	55	aus öffent- lichem Netz	65	Verbrauch von Erdgas einschl. Erdölgas (auch über Orts- und Ferngasgesellschaften bezogen- es Erdgas)
Braunkohlen- briketts und -koks	46	56	von anderen Betrieben	66	72 in m ³ :
Tschechische Hartbraunkohle (nur in Bayern)	47	X	Ab- gabe	66	74 in kWh:
			an öffent- liches Netz		
			an andere Betriebe		

Bemerkungen (besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben):

.....
Ort und Datum

.....

Stempel und Unterschrift

1983

Erläuterungen zum Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

(Kurzfassung)

Beachten Sie bitte bei der Ausfüllung des Berichts die ausführlichen Erläuterungen zum Monatsbericht für Betriebe

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.5.1980 (BGBl. I S. 641) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 14.3.1980 (BGBl. I S. 289). Erfasst werden die in § 2 Buchstabe A Ziff. I des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe unter Nr. 1 bis 6, 8 und 9 genannten Merkmale. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen und die Leiter der Betriebe nach § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in Verbindung mit dem § 10 BStatG, die ordnungsgemäss durch Übersendung der Fragebogen zur Berichterstattung aufgefordert werden. Verstösse gegen die Auskunftspflicht – als solche gelten auch Terminüberschreitungen – können nach § 14 BStatG als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbusse geahndet werden.

Die Einzelangaben der Betriebe werden nach § 11 BStatG grundsätzlich geheimgehalten, insbesondere werden sie nicht den Finanzämtern zugänglich gemacht. Wegen der Möglichkeiten der Weiterleitung an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen wird auf § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe verwiesen, in dem die Weitergabe von Einzelangaben im Rahmen der Dienstberichterstattung mit und ohne Nennung des Namens der Auskunftspflichtigen und der erfaßten Betriebe geregelt ist. (Näheres hierzu s. ausführliche Erläuterungen zum Monatsbericht für Betriebe).

Meldung

Grundsätzlich für den gesamten Betrieb – nicht für das Unternehmen – einschl. seiner nichtproduzierenden Teile und der in der Nähe liegenden Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe sowie der mit dem Betrieb verbundenen Kantinen und sonstigen Sozialeinrichtungen; einzubeziehen sind Baukolonnen und baugewerbliche Betriebsteile, die nicht zur Bauberichterstattung melden.

Aufgliederung nach fachlichen Betriebsteilen bzw. Bereichen

Können aufzugliedernde Angaben nicht eindeutig zugeordnet werden, sind sie anteilmässig aufzuschlüsseln.

Baukolonnen für den Eigenbedarf sind zusammen mit den tätigen Personen in baugewerblichen Betriebsteilen in der Sammelposition „Baugewerbliche Betriebsteile“ zu melden.

1 Tätige Personen

Voll zu zählen sind auch Erkrankte, Urlauber, Teilzeitbeschäftigte, Kurzarbeiter, Streikende, von der Aussperrung Betroffene, Leiharbeitnehmer.

Nicht zu melden sind Heimarbeiter, unbezahlt mithelfende Familienangehörige mit weniger als 1/3 der üblichen Arbeitszeit sowie Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe im meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen.

2 Umsatz

Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der im Berichtsmonat abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte – unabhängig vom Zahlungseingang – einschl. Verbrauchsteuern und getrennt in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw.. Zu melden sind auch Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an rechtlich selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften.

Unmittelbar gewährte Preisnachlässe sind abzusetzen.

Umsätze aus dem Verkauf von Elektrizität, Fernwärme, Gas, Dampf und Wasser sind anteilig auf die fachlichen Betriebsteile zu verteilen.

3 Auftragseingang

Wert (ohne Umsatzsteuer und Preisnachlässe) der vom Betrieb/ Unternehmen akzeptierten Aufträge auf Lieferung selbst hergestellter oder in Lohnarbeit gefertigter Erzeugnisse. Als Auftragseingänge zählen auch Verkäufe ab Lager, wenn Auftragseingang und Auslieferung zeitlich zusammenfallen.

Einzubeziehen sind Erlöse aus Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen und Lohnarbeiten sowie Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung, Porto usw.

Nicht einzubeziehen sind Aufträge auf Lieferungen von Elektrizität, Fernwärme, Gas, Dampf, Wasser, Handelsware und „verkaufsfähige“ Produktionsrückstände sowie Aufträge über nichtindustrielle/nicht-handwerkliche Leistungen, Aufträge die aus der Produktion einer im Ausland gelegenen Firma geliefert werden und unternehmensinterne Fabrikorder.

Lauret die Auftragsbestätigung nur über eine Menge, so sind die Auftragswerte mit Hilfe der z. Z. des Auftragseingangs geltenden Tagespreise zu ermitteln. Bei Abrufaufträgen sind nur die Werte der Abrufe im Berichtsmonat als Auftragseingänge zu melden.

4 Arbeiterstunden

Tatsächlich geleistete – nicht die bezahlten – Stunden der tätigen Personen (einschl. Leiharbeitnehmer), die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen. Bei Schichtbetrieben ist die Summe aller Stunden in allen Schichten anzugeben.

Einzubeziehen sind geleistete Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden. Nicht einzubeziehen sind ausgefallene Arbeiterstunden, auch wenn sie bezahlt wurden, sowie Arbeiterstunden für Montage- und Reparaturarbeiten von Beauftragten anderer Betriebe.

5 Löhne und Gehälter

Summe der Bruttobezüge ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

Einzubeziehen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen (z.B. Akkord-, Nachtarbeits-, Schmutzzulagen), Naturalvergütungen, Vergütungen für ausgefallene Arbeitszeit (z. B. Urlaubslohn), Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall und Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, tariflich oder frei vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen, ferner vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers sowie gezahlte Beiträge an tätige Personen in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werkarzt) und an andere Unternehmen für Leiharbeitnehmer sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbständiger Arbeit gelten) und Provisionen und Tantiemen.

Nicht einzubeziehen sind der Arbeitgeberzuschuß zum Krankenversicherungsbeitrag für nicht versicherungspflichtige Angestellte gemäß dem 2. Krankenversicherungsänderungsgesetz sowie das Kurzarbeitergeld.

6 Heizöl- und Kohleversorgung

Heizöl- und Kohlemengen für die Heizung und Energieversorgung einschl. für die Gewinnung der an Dritte abgegebenen Energiemengen sowie als Rohstoff verwendete Heizöle und Kohle.

Nicht einzubeziehen sind Einsatzkohle der Brikettfabriken und Kokereien, ferner verkaufte oder verschenkte Brennstoffmengen sowie Deputate.

8 Gasverbrauch

Betriebe, von denen die zu meldenden Gase weder selbst erzeugt noch an andere Betriebe abgegeben werden, setzen hier den Gasbezug ein.

Der Gasverbrauch kann wahlweise gemeldet werden in "m³ oder in kWh". Bitte wählen Sie die für Sie günstigste Meldeweise. Die m³-Angabe des Orts- und Kokereigas (auch Ferngas) ist umgerechnet auf einen Heizwert H₀ = 35 169,12 kJ/m³, der Erdgasverbrauch in m³ ohne Umrechnung, zu melden.

Erläuterungen zur Erhebung für die Kleinbetriebe im Bergbau und in der Industrie

1. Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.5.1980 (BGBl. I S. 641) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz -BStatG) vom 14.3.1980 (BGBl. I S. 289). Erfasst werden die in § 2 Buchstabe B des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe genannten Merkmale sowie nach § 7 Angaben zur Kennzeichnung von Unternehmen und Betrieben, soweit sie zur Beurteilung der Auskunftspflicht und für die Zuordnung erforderlich sind. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in Verbindung mit dem § 10 BStatG. Hiernach ist der Inhaber oder Leiter des Unternehmens und für jeden Betrieb der Leiter des Betriebs meldepflichtig, der ordnungsgemäss durch Übersendung der Fragebogen zur Berichterstattung aufgefordert wird. Verstösse gegen die Auskunftspflicht – als solche gelten auch Terminüberschreitungen – können nach § 14 BStatG als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbusse geahndet werden.

Die Einzelangaben der Betriebe werden nach § 11 BStatG grundsätzlich geheimgehalten, insbesondere werden sie nicht den Finanzämtern zugänglich gemacht. Die Möglichkeiten, Einzelangaben im Rahmen der Dienstberichterstattung an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen weiterzugeben, sind in § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geregelt.

Die entsprechenden Abschnitte des § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe haben folgenden Wortlaut:

“(1) Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 11 Abs. 3 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke

1. an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde,
2. an andere oberste Bundesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung des Bundesministers für Wirtschaft erfolgt,
3. an andere oberste Landesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde erfolgt,
4. an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft im Rahmen seiner Mitwirkung an der Gemeinschaftsaufgabe nach Artikel 91 a Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes

ist nur ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfassten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen zulässig.

(2) Einzelangaben über die Zahl der tätigen Personen sowie über die Lohn- und Gehaltssummen dürfen für Verwaltungszwecke an Stellen und Personen, die von einer obersten Bundesbehörde in Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft oder von einer obersten Landesbehörde in Einvernehmen mit der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde bestimmt werden, ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfassten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen weitergeleitet werden, wenn die Geheimhaltung nach § 11 Abs. 1 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke gewährleistet ist.

(3) Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfassten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ist auf Anforderung in Einzelfällen zulässig. Bei der Anforderung sind die Sachverhalte, über die Auskunft gefordert wird, zu bezeichnen. Der betroffene Auskunftspflichtige ist unverzüglich von der Weiterleitung der Einzelangaben unter Angabe des Zwecks der Anforderung zu unterrichten. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

2. Meldung

Grundsätzlich für den gesamten Betrieb – nicht für das Unternehmen (Ausnahme Einbetriebsunternehmen) – einschließlich seiner nichtproduzierenden Teile und der in der Nähe liegenden Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe sowie der mit dem Betrieb verbundenen Kantinen und sonstigen Sozialeinrichtungen; einzubeziehen sind Baukolonnen und baugewerbliche Betriebsteile, die nicht zur Bauberichterstattung melden.

Meldepflichtig sind:

Betriebe (örtlich getrennte Niederlassung) des Bergbaus und der Industrie

a) von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes,

b) von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche (außerhalb des Produzierenden Gewerbes).

3. Hauptniederlassung (Fragebogenabschnitt A, 2.)

Als Hauptniederlassung (Hauptverwaltung) gilt nur der Betrieb, von dem aus das ganze Unternehmen geleitet wird. Zwischenverwaltungen sind nicht Haupt-, sondern Zweigniederlassungen.

4. Zweigniederlassung (Fragebogenabschnitt A, 3.)

Als Zweigniederlassungen gelten alle von der Hauptniederlassung räumlich – ggf. auch in derselben Gemeinde – getrennt liegende Betriebe (wie Zweigwerke, Zwischenverwaltungen u.ä.).

5. Produktion (Fragebogenabschnitt B, 1.)

Bitte keine Sammelbezeichnungen, sondern Einzelbenennungen angeben, z.B. nicht Fahrzeuge, sondern Motorräder, Kraftwagen, usw.; nicht Metallwaren, sondern Metallmöbel, Beschläge usw.; nicht Bekleidung, sondern Herrenoberbekleidung, Wäsche, Hüte usw.

6. Tätige Personen (Fragebogenabschnitt B, 2.)

Voll zu zählen sind auch Erkrankte, Urlauber, Teilzeitbeschäftigte, Kurzarbeiter, Streikende, von der Aussperrung Betroffene, Leiharbeiter.

Nicht zu melden sind Heimarbeiter, unbezahlt mithelfende Familienangehörige mit weniger als 1/3 der üblichen Arbeitszeit sowie Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe im meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen.

7. Gesamtumsatz (Fragebogenabschnitt B, 3.)

Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der im Berichtsmonat abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte – unabhängig vom Zahlungseingang – einschl. Verbrauch steuern und getrennt in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw. Zu melden sind auch Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an rechtlich selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften.

Unmittelbar gewährte Preisnachlässe sind abzusetzen.

Zum Umsatz zählen:

Umsätze aus dem Verkauf von allen im Rahmen der Produktionstätigkeit des Betriebs entstandenen Erzeugnissen; aus dem Verkauf von in Lohnarbeit bei anderen Unternehmen hergestellter Waren; aus dem Verkauf von Elektrizität, Fernwärme, Gas, Dampf, Wasser; aus dem Verkauf von Nebenerzeugnissen; Erlöse für „verkaufsfähige Produktionsrückstände“ (z.B. bei der Produktion anfallender Schrott, Gußbruch u.a.); Wert für Dritte geleisteten Lohnarbeiten (einschl. Lohnveredlung); Erlöse für sonstige industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u.ä.; Umsätze aus dem Verkauf von fremden Erzeugnissen, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden (Umsatz aus Handelsware); Umsätze aus der Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing) sowie die Erlöse aus Wohnungsvermietung (von betrieblich und nicht betrieblich genutzten Wohngebäuden); Erlöse aus der Veräußerung von Patenten und der Vergabe von Lizenzen; Provisionseinnahmen; Erlöse aus Transportleistungen für Dritte; Erlöse aus Belegschaftseinrichtungen (z.B. Erlöse aus einer vom Betrieb auf eigene Rechnung betriebenen Kantine); Erlöse aus dem Verkauf von eigenen landwirtschaftlichen Erzeugnissen.

<p>STATISTISCHES AMT DES SAARLANDES Postfach 409 6600 SAARBRÜCKEN Tel.: 505 - 965</p>	<p>Jährliche Investitionserhebung bei Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes für das Jahr 1982 (Rechtsgrundlagen und Hinweise für die Ausfüllung des Fragebogens siehe Seite 3 und 4)</p>	<table border="1" style="width:100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: right;">Unternehmens-Nr.</td> <td style="text-align: center; font-size: 1.5em;">KA</td> <td style="text-align: center; font-size: 0.8em;">1 PZ</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="text-align: center;">Geschäftsjahr 1982 ①</td> </tr> <tr> <td colspan="3">von..... bis.....</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Bearbeiter:</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Fernruf (Amt, Nr.):</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Hausruf:</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Einsendetermin: 14. Juni 1983</td> </tr> </table>	Unternehmens-Nr.	KA	1 PZ	Geschäftsjahr 1982 ①			von..... bis.....			Bearbeiter:			Fernruf (Amt, Nr.):			Hausruf:			Einsendetermin: 14. Juni 1983					
Unternehmens-Nr.	KA	1 PZ																								
Geschäftsjahr 1982 ①																										
von..... bis.....																										
Bearbeiter:																										
Fernruf (Amt, Nr.):																										
Hausruf:																										
Einsendetermin: 14. Juni 1983																										
<p>I. Investitionen einschl. Umweltschutzinvestitionen im Geschäftsjahr 1982 in vollen DM ② (erworbene und selbstgestellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke einschl. Anlagen im Bau, soweit aktiviert)</p> <p>Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die Bruttozugänge ohne Umbuchungen!</p> <table style="width:100%;"> <tr> <td style="width:70%;">1. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschl. Gleis- anlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw., einschl. Bauarbeiten auf noch nicht bebauten sowie auf bereits bebauten Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken)</td> <td style="width:5%; text-align: center;">46</td> <td style="width:25%;"></td> </tr> <tr> <td>2. Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)</td> <td style="text-align: center;">47</td> <td></td> </tr> <tr> <td>3. Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge und Schiffe)</td> <td style="text-align: center;">48</td> <td></td> </tr> <tr> <td>4. Bruttozugänge insgesamt = (Pos. 1 bis 3)</td> <td style="text-align: center;">49</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="3">darunter:</td> </tr> <tr> <td>Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude und selbst durchgeführte Großreparaturen), soweit aktiviert</td> <td style="text-align: center;">50</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten und zugehörigen Grundstücke</td> <td style="text-align: center;">51</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Wert der aktivierten Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet wurden Sind in den angegebenen Bruttozugängen insgesamt Aufwendungen für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelt- einwirkungen enthalten?</td> <td style="text-align: center;">52</td> <td></td> </tr> </table> <p style="text-align: center;">ja <input type="checkbox"/> 25 <input type="checkbox"/> 1 nein <input type="checkbox"/> 25 <input type="checkbox"/> 0 (Zutreffendes bitte ankreuzen)</p> <p>Falls ja, bitte den Wert dieser Aufwendungen unter Abschnitt V. Pos. 1 bis 3 nochmals getrennt nachweisen.</p>			1. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschl. Gleis- anlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw., einschl. Bauarbeiten auf noch nicht bebauten sowie auf bereits bebauten Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken)	46		2. Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)	47		3. Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge und Schiffe)	48		4. Bruttozugänge insgesamt = (Pos. 1 bis 3)	49		darunter:			Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude und selbst durchgeführte Großreparaturen), soweit aktiviert	50		Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten und zugehörigen Grundstücke	51		Wert der aktivierten Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet wurden Sind in den angegebenen Bruttozugängen insgesamt Aufwendungen für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelt- einwirkungen enthalten?	52	
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschl. Gleis- anlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw., einschl. Bauarbeiten auf noch nicht bebauten sowie auf bereits bebauten Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken)	46																									
2. Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)	47																									
3. Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge und Schiffe)	48																									
4. Bruttozugänge insgesamt = (Pos. 1 bis 3)	49																									
darunter:																										
Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude und selbst durchgeführte Großreparaturen), soweit aktiviert	50																									
Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten und zugehörigen Grundstücke	51																									
Wert der aktivierten Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet wurden Sind in den angegebenen Bruttozugängen insgesamt Aufwendungen für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelt- einwirkungen enthalten?	52																									
<p>II. Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen (o. Umsatzsteuer) im Geschäfts- jahr 1982 in vollen DM (Gesamterlöse, auch aus Verkauf von Schrott; nicht jedoch Restbuchwerte oder Buchgewinne sowie nicht Erlöse aus Veräußerung ganzer Betriebe)</p>		53																								
<p>darunter: Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten</p>		54																								
<p>III. Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen im Geschäftsjahr 1982 in vollen DM (z. B. gemietete und gepachtete Produktionsmaschinen, Datenverarbei- tungsanlagen, Fahrzeuge, Fabrikations- u. Lagerräume einschl. Kosten für Leasing) ③</p>		55																								
<p>IV. Material- und Warenbestände (Vorräte) am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1982 in vollen DM</p>	am Anfang	am Ende																								
des Geschäftsjahres																										
1. Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen (ohne Um- satzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) ④	56	61																								
2. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion ⑤	58	63																								
3. Bestände an Handelsware (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) ⑥	59	64																								
4. Material- und Warenbestände insgesamt = (Pos. 1 bis 3)	60	65																								

Bitte Rückseite beachten!

Statistisches Amt des Saarlandes Postfach 409 6600 SAARBÜCKEN 1 Telefon: 505 958	MONATSBERICHT IM BAUHAUPTGEWERBE												Einsendetermin ist der 15. des Monats, der auf den Berichtsmonat folgt.
	Berichtsmonat: (bitte ankreuzen)												
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
					Form. Totaler- hebung								

↑ ↑ ↑ ↑
 hier Auftragsbestandsbericht bitte einreichen

Meldung erfolgt für Betrieb/Arge in:

KA	Betriebs-Nummer						PZ
1							
Lsp. 1-10							

Die Angaben in diesem Fragebogen sind für die **baugewerbliche Tätigkeit des Betriebes im Inland** (einschl. der **Verwaltung und Hilfstätigkeiten**) zu machen; lediglich bei den Umsätzen des Betriebes ist zusätzlich der „Umsatz aus nichtbaugewerblichen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Tätigkeiten“ sowie der „Umsatz aus Handelsware und aus nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten“ anzugeben.

Arbeitsgemeinschaftsanteile sind nicht einzubeziehen, da für Argen eine getrennte Meldung abzugeben ist.

Angaben über Baustellen mit eigenem Bau- bzw. Lohnbüro in einem anderen Bundesland als dem des Betriebs sind in diesen Fragebogen nicht aufzunehmen; für diese ist an das für das Baubüro zuständige Statistische Landesamt gesondert zu melden.

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

unter Telefon-Nr.:

(Vorwahl) Fernruf Hausruf

Bei den mit gekennzeichneten Positionen bitte die beigefügten Erläuterung beachten.

A. TÄTIGE PERSONEN am Ende des Berichtsmonats ^①	KA 1 Lsp. 4	Anzahl ^②
Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)		
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige		
➔ Summe	50	
Kaufmännische Angestellte einschl. kaufm. Auszubildende ^③		
Technische Angestellte einschl. techn. Auszubildende ^③		
➔ Summe	51	
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schächmeister und Meister		
Werkpoliere, Bauvorarbeiter, Baumaschinen-Fachmeister und -Vorarbeiter ^④ (Tarifberufsgruppen I, II, M I und M II)		
Facharbeiter der Tarifberufsgruppen III-IV 3, V 1, M III u. M IV 1 (ohne Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten) ^④		
Maurer		
Betonbauer		
Zimmerer		
Übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Gipser, Stukkateure usw.)		
Baumaschinenfahrer, Baumaschinenwarte, geprüfte Berufskraftfahrer (Tarifberufsgruppen M III und M IV 1)		
➔ Summe	52	
Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten (Tarifberufsgruppen IV 4, V 2, VI, VII, M IV 2 u. 3, M V u. M VI) ^⑤	12	
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten	13	
Gesamtzahl der tätigen Personen	14	
Darunter ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	15	

Waren Sie im Berichtsmonat als Gesellschafter an **Arbeitsgemeinschaften (GBR) neu beteiligt?**

ja nein

Name und Baustelle der Arge:

1) Für die Zuordnung der Arbeiter in „Fertigbaubetrieben“ (lt. Tarifvertrag vom 27. Januar 1970) vergleiche Ziff. 5 der Erläuterungen.

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Bekanntmachung der Neufassung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. S. 289). Erhoben werden die Tatbestände zu § 4 A 1 Ziff. 1 bis 5 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in Verbindung mit § 10 BStatG. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Betriebe (Arbeitsgemeinschaften) meldepflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden. Verstöße gegen die Auskunftspflicht – als solche gelten auch Terminüberschreitungen – können nach § 14 BStatG als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Einzelangaben der Betriebe (Arbeitsgemeinschaften) werden nach § 11 BStatG grundsätzlich geheimgehalten, insbesondere werden sie nicht den Finanzämtern zugänglich gemacht. Wegen der Möglichkeit der Weiterleitung von Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen s. § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe. Näheres hierzu s. „Erläuterungen zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe“, die Bestandteil der Erhebungsvordrucke auch für künftige Erhebungen sind.

Kaufmännische Verwaltung der Arge:

B. LÖHNE UND GEHALTER im Berichtsmonat (6)			KA 1 Lsp. 1	in vollen DM		Einzubeziehen sind: Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes und Winterbau-Umlage; Zuschüsse der Arbeitgeber zu den Leistungen der Kranken- und Unfallversicherung; Gratifikationen; Erfolgsprämien.												
Bruttolohnsumme einschl. Vergütungen für gewerblich. Auszubildende sowie Bruttogehaltsumme für Poliere, Schachtmeister und Meister			60															
Bruttogehaltsumme einschl. Vergütungen für kaufm. u. techn. Auszubildende ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister			61			Nicht einzubeziehen sind: Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Urlaubsgeld und andere Vergütungen, die von der Urlaubs- und Lohnausgleichskasse oder dem Arbeitsamt zurückerstattet werden, ebenso Wintergeld.												
C. GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN und INLANDSUMSATZ (ohne Umsatzsteuer) im Berichtsmonat							KA 2 Lsp. 1											
Art der Bauten und Auftraggeber (7)				Geleistete Arbeitsstunden auf Baustellen und Bauhöfen in vollen Stunden (9)		Baugewerblicher Umsatz in vollen DM (10)												
Wohnungsbau				01		29												
Landwirtschaftlicher Bau				02		30												
Gewerblicher und industrieller Bau		Hochbau		03		31												
		Tiefbau		04		32												
Öffentlicher und Verkehrsbau	Hochbau	Bundesbahn und Bundespost		05		33												
		Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz u. ä. Organisationen		06		34												
		Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung u. sonst. öffentl. Auftraggeber		07		35												
	Tiefbau	Straßenbau		08		36												
		Sonstiger Tiefbau	Bundesbahn und Bundespost		09		37											
			Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung u. sonst. öffentl. Auftraggeber		10		38											
INSGESAMT				11		39	=											
Darunter für die Bundeswehr und im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte (8)				12		40												
Nur volle DM und volle Stunden!		Umsatz aus nichtbaugewerblichen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen (11)		41		+												
		Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten (12)		42		+												
		Gesamtumsatz im Berichtsmonat (39 + 41 + 42)		43		=												
D. AUFTRAGSEINGANG im Berichtsmonat (ohne Umsatzsteuer; volle DM) (13)			An Subunternehmer vergebene Auftragssteile sind nicht einzubeziehen				KA 3 Lsp. 1											
Art der Bauten und Auftraggeber (7)			Lage der zukünftigen Baustelle im Bundesland															
			Saarland															
			Land	1	0	Lsp.	11-12	Land		Lsp.	11-12	Land		Lsp.	11-12	insgesamt	0	0	Lsp. 11-12
Wohnungsbau			41		41		41		01									
Landwirtschaftlicher Bau			42		42		42		02									
Gewerblicher und industrieller Bau		Hochbau		43		43		43		03								
		Tiefbau		44		44		44		04								
Öffentlicher und Verkehrsbau	Hochbau	Bundesbahn und Bundespost		45		45		45		05								
		Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz u. ä. Organisationen		46		46		46		06								
		Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentl. Auftraggeber		47		47		47		07								
	Tiefbau	Straßenbau		48		48		48		08								
		Sonstiger Tiefbau	Bundesbahn und Bundespost		49		49		49		09							
			Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentl. Auftraggeber		50		50		50		10							
INSGESAMT			51		51		51		11									
Bemerkungen: (Falls besondere Umstände die gemeldeten Angaben beeinflusst haben, bitten wir zur Vermeldung von Rückfragen um entsprechende Hinweise).									Datum		Unterschrift							

Statistisches Amt
des Saarlandes
Postfach 409
6600 Saarbrücken 1
Telefon: 505 958

Jahreserhebung
einschl. Investitionserhebung
bei Unternehmen des Bauhauptgewerbes
für das Jahr 1982

Bitte vollständig ausgefüllt
in einfacher Ausfertigung
bis zum
20. Juni 1983
zurücksenden.

Rechtsgrundlage u. Geheimhaltung a. Ende des Fragebogens

Unternehmens- Nummer	bitte freilassen										KA	3	
												PZ	
Bearbeiter dieser Meldung bei unserer Firma war(en): Herr/Frau/Fräulein _____ Fernruf (Amt),Nr.): _____ Hausruf: _____ Geschäftsjahr vom _____ 19 bis _____ 1982 Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr 1982 so ist das Geschäftsjahr zu wählen, das im Jahr 1982 endete. Berichtskreis <input type="text" value="02"/> <input type="text" value=""/>													

- Die Erhebung erstreckt sich auf Unternehmen und Arbeitsgemeinschaften, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bauhauptgewerbe liegt.
- Alle Angaben sind für das Gesamtunternehmen / die Arbeitsgemeinschaft zu machen. Sie sollen sich hinsichtlich der Bautätigkeit nur auf die **Bautätigkeit im Inland** erstrecken. Einzige Ausnahme bildet die im Ausland erbrachte Jahresbauleistung (IV.). An Arbeitsgemeinschaften beteiligte Unternehmen haben einschl. ihrer Arge-Anteile zu melden. (Bitte beachten Sie die entsprechenden Zusatzerläuterungen!)
- Bei den mit gekennzeichneten Abschnitten bzw. Positionen bitte die beigefügten Erläuterungen beachten.
- Wenn **keine** Angabe in Betracht kommt, bitte bei der entsprechenden Position **einen Strich (-)** einsetzen.

I Tätige Personen im Geschäftsjahr 1982 ①	Anzahl
1 Gesamtzahl der tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und tätiger Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger im Unternehmen Ende September 1982	<input type="text" value="28"/>
darunter in Arbeitsgemeinschaften tätig (Arge-Anteile) (nur von Unternehmen mit Arge-Beteiligung auszufüllen)	<input type="text" value="30"/>
2 Gesamtzahl der tätigen Personen in Arbeitsgemeinschaften im Durchschnitt des Kalenderjahres 1982 (nur von Arbeitsgemeinschaften auszufüllen)	<input type="text" value="31"/>
II Gehälter und Löhne im Geschäftsjahr 1982 ②	in vollen DM.
1 Bruttogehaltssumme einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende ohne Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister	<input type="text" value="32"/>
2 Bruttolohnsumme einschl. Vergütungen für gewerbl. Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister	<input type="text" value="33"/>
III Jahresbauleistung im Inland und sonstige Umsätze ③ (ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr 1982	
1 Jahresbauleistung ④	
a Summe der im Geschäftsjahr abgerechneten Bauleistungen	<input type="text" value="35"/>
b Bestände an angefangenen und noch nicht abgerechneten Bauleistungen, teilfertigen u. fertigen Arbeiten, einschl. fertigest. Bauten die noch keinen Käufer gefunden haben	
b ₁ am Anfang des Geschäftsjahres 1982	<input type="text" value="36"/> %
b ₂ am Ende des Geschäftsjahres 1982	<input type="text" value="37"/> +
c Selbsterstellte Anlagen (nur Bauleistungen) vgl. auch ⑪	<input type="text" value="38"/> +
Jahresbauleistung = (35 ./ 36 + 37 + 38)	<input type="text" value="39"/>
darunter Hochbau	<input type="text" value="40"/>
2 (Nicht baugewerblicher) Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen	<input type="text" value="41"/>
3 (Nicht baugewerblicher) Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten	<input type="text" value="42"/>
4 Jahresbauleistung und sonstige Umsätze	<input type="text" value="43"/> (39 + 41 + 42)
darunter in Arbeitsgemeinschaften erbracht (Arge-Anteile) (nur von Unternehmen mit Arge-Beteiligung auszufüllen)	<input type="text" value="44"/>
IV Jahresbauleistung im Ausland erbracht ⑨	<input type="text" value="45"/>

V Investitionen einschl. Umweltschutzinvestitionen (10)

in vollen DM

im Geschäftsjahr 1982

(erworbene und selbstgestellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke –
einschl. in Bau befindlicher Anlagen, soweit aktiviert)

Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die
Bruttozugänge ohne Umbuchungen!

- 1 Grundstücke mit Geschäfts-, Wohn- und anderen Bauten
(einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw. einschl.
Bauarbeiten auf noch nicht bebauten sowie auf bereits bebauten
Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken) 46
- 2 Grundstücke ohne (eigene) Bauten
(einschl. Grundstücksaufschließungskosten u.ä.) 47
- 3 Baugeräte, Maschinen und maschinelle Anlagen (z.B. Kräne, Bau-
maschinen) sowie Baustellen-, Betriebs- und Geschäftsausstattung
(einschl. Werkzeuge, Gerüste und Gerüstteile, Schalungen, aktivierter
geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge und Schiffe) 48

Bruttozugänge insgesamt = (46+47+48) 49

darunter:

- Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude und selbstdurch-
geführte Großreparaturen) soweit aktiviert (11) 50
- Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten
und zugehörigen Grundstücke 51
- Wert der aktivierten Sachanlagen, die an Dritte vermietet
oder verpachtet wurden 52

Sind in den angegebenen Bruttozugängen insgesamt Aufwendungen
für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von
schädlichen Umwelteinwirkungen enthalten?

ja 25 1 nein 25 0
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Falls ja, bitte den Wert dieser Aufwendungen unter
Abschnitt IX Pos. 1-3 nochmals getrennt nachweisen.

VI Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen (12)

(ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr 1982 53

darunter Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten .. 54

VII Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen (13)

im Geschäftsjahr 1982

(z.B. gemietete und gepachtete Baugeräte, Datenverarbeitungsanlagen,
Fahrzeuge, Lagerräume einschl. Kosten für Leasing) 55

VIII Material- und Warenbestände (Vorräte)

am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1982

am Anfang

am Ende

des Geschäftsjahres

- 1 Bestände an Baustoffen und sonstigen fremdbezogenen
Vorprodukten, Hilfs- und Betriebsstoffen
(ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) (14) 56 61
- 2 Bestände an angefangenen und noch nicht abgerechneten Baulei-
stungen, teilfertigen und fertigen Arbeiten, einschl. fertiggestellter
Bauten, die noch keinen Käufer gefunden haben, hier ist der
gleiche Wert anzugeben wie unter Pos. III 1 b 1, b 2) 57 62
- 3 Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus sonstiger
eigener Produktion (15) 58 63
- 4 Bestände an Handelsware
(ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) (16) 59 64

Material- und Warenbestände insgesamt = (56 bis 59, 61 bis 64) 60 65

Statistisches Amt
des Saarlandes
Postfach 409
6600 Saarbrücken 1
Telefon: 505 958

**Jahreserhebung
einschl. Investitionserhebung
bei Unternehmen des Ausbaugewerbes**

für das Jahr 1982

Bitte vollständig ausgefüllt
in einfacher Ausfertigung
bis zum
20. Juni 1983

zurücksenden.

										KA	4
										bitte freilassen	
Unternehmens- Nummer											PZ
Bearbeiter dieser Meldung bei unserer Firma war(en): Herr/Frau/Fräulein _____ Fernruf (Amt), Nr.): _____ Hausruf: _____ Geschäftsjahr vom _____ 19 bis _____ 1982 Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr 1982, so ist das Geschäftsjahr zu wählen, das im Jahr 1982 endete.											

- Die Erhebung erstreckt sich auf Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Ausbaugewerbe liegt.
- Alle Angaben sind für das Gesamtunternehmen zu machen, Sie sollen sich hinsichtlich der Bautätigkeit nur auf die Bautätigkeit im Inland erstrecken.
- Bei den mit ○ gekennzeichneten Abschnitten bzw. Positionen bitte die beigefügten Erläuterungen beachten.
- Wenn keine Angabe in Betracht kommt, bitte bei der entsprechenden Position einen Strich (—) einsetzen.

I Tätige Personen Ende September 1982 ①	Anzahl
Gesamtzahl der tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und tätiger Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger	28
II Gehälter und Löhne im Geschäftsjahr 1982 ②	in vollen DM
1 Bruttogehaltssumme einschl. Vergütungen für kaufm. und techn. Auszubildende ohne Bruttogehaltssumme für Poliere und Meister	32
2 Bruttolohnsumme einschl. Vergütungen für gewerbl. Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere und Meister	33
III Umsatz (ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr 1982 ③	
1 Umsatz aus eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen ④	41
2 Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten ⑤ ⑥	42
Gesamtumsatz = (41 + 42)	43

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

(Systematisches Verzeichnis zum Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe)

Stand: Januar 1982

Die **tätigen Personen** und **Umsätze** sind im Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe nach diesem Verzeichnis aufzugliedern. Für die mit • gekennzeichneten Positionen sind auch die Auftragseingänge zu melden.

Sypro	Wirtschaftszweig	Entspricht den Meldenummern des Güterverzeichnisses 1)2)	Sypro	Wirtschaftszweig	Entspricht den Meldenummern des Güterverzeichnisses 1)2)
2111	Steinkohlenbergbau und -brikett-herstellung, Kokerei	2112, 2116 bis 2117 (ohne 2116 50, 2117 15)	•2563	Herstellung von Gipsezeugnissen, Dämm- und Leichtbauplatten	2533 71 bis 2533 77, 2564
2114	Braunkohlenbergbau und -brikett-herstellung	2114, 2116 50, 2117 15	2565	Herstellung von Asbestzementwaren	2565
2130	Eisenerzbergbau	213	2570	Verarbeitung von Asbest	257
2141	NE-Metallerzbergbau	2141 bis 2143, 2147	2580	Herstellung von Schleifmitteln	258
2145	Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen	2149	2591	Herstellung von Transportbeton	2536
2150	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	215 bis 216	•2711	Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	271
2160	Gewinnung von Erdöl, Erdgas	212	•2715	Herstellung von Stahlrohren	2731, 2735
2171	Sonstiger Bergbau	2144 bis 2146, 217	2720	Herstellung von Präzisionsstahlrohren	2733
2180	Torfgewinnung und -veredlung	218	2740	Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	274
2200	Mineralölverarbeitung	22			
2400	Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	24	2811	NE-Leichtmetallhütten	2811 (ohne 2811 22, 2811 27 bis 2811 50)
•2512	Gewinnung von Natursteinen	2511, 2516 18	2813	NE-Schwermetallhütten	2813 11 bis 2813 15, 2813 21 (s), 2813 31 bis 2813 33, 2813 49 bis 2813 60, 2813 80, 2817
•2514	Gewinnung von Kalkstein, Gips, Kreide	2514 10, 2515	2816	NE-Metallumschmelzwerke	2811 22, 2811 27 bis 2811 50, 2813 17, 2813 23 bis 2813 26, 2813 34 bis 2813 47, 2813 70, 2813 91 bis 2813 99, 2815, 4118 19 bis 4118 50
2516	Gewinnung von Sand Kies	2516 (ohne 2516 18)	•2850	NE-Metallhalbzeugwerke	284 bis 287
2517	Gewinnung von Schiefer, Ton, Kaolin	2512, 2517 (ohne 2517 14 bis 2517 20)	•2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	291
2519	Gewinnung von Dolomit, Bims sowie von Steinen und Erden	2514 50, 2518 bis 2519	2950	NE-Metallgießerei	295
•2525	Verarbeitung von Natursteinen	2527	•3011	Stabziehereien, Kaltwalzwerke	3011
2529	Verarbeitung von Schiefer sowie von Steinen und Erden	2521 bis 2523, 2528 bis 2529, 2561 bis 2562, 2566 bis 2569	•3015	Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahterzeugnissen)	301 (ohne 3011)
•2531	Herstellung von Zement	2531	•3021	Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	3021 bis 3022
•2535	Herstellung von Kalk, Mörtel	2532, 2535	•3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	302 (ohne 3021 bis 3022)
•2536	Herstellung von gebranntem Gips	2533 32 bis 2533 39	3030	Mechanik	3099
•2541	Ziegelei	2541 bis 2543, 2597 43	•3111	Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen	311 (ohne 3117), 3155 43, 3195 58, 3199 11 bis 3199 16
2542	Herstellung von Grobsteinzeug	2545			
•2543	Herstellung von feuerfester Grobkeramik	2517 14 bis 2517 20, 2547 bis 2549			
•2551	Herstellung von Kalksandsteinen	2551			
2553	Herstellung von Baustoffen aus Bims	2554 11 bis 2554 19			
•2555	Herstellung von großformatigen Fertigbauteilen aus Beton für den Hochbau	2554 61 bis 2554 63			
•2559	Herstellung von Betonerzeugnissen	2554 bis 2559 (ohne 2554 11 bis 2554 19, 2554 61 bis 2554 63)			

1) Soweit nicht besonders aufgeführt, jeweils einschl. zugehöriger Reparaturen, Lohnarbeiten, Montagen und Lohnveredlungsarbeiten.
2) Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982.
(s) = Meldenummer schwerpunktmäßig zugeordnet.

Sypro	Wirtschaftszweig	Entspricht den Meldenummern des Güterverzeichnisses 1)2)	Sypro	Wirtschaftszweig	Entspricht den Meldenummern des Güterverzeichnisses 1)2)
3114	Weichenbau, Herstellung von Kreuzungen und ähnl. Gleismaterial	312, 3199 20	•3620	Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die Elektrizitätserzeugung, -umwandlung und -verteilung, von gewerblichen Elektrogeräten, Signal- und Sicherheitsgeräten, elektrischen Ausrüstungen für Kraft-, Luft- und Raumfahrzeuge, elektromagnetischen Geräten	3611 bis 3613, 3617 bis 3634, 3636, 3637 08, 3637 12 bis 3637 18, 3672 25, 368 (ohne 3681), 3695 10
3117	Herstellung von Grubenausbaukonstruktionen	3117	•3640	Herstellung von elektrischen Leuchten und Lampen	364
•3151	Kessel- und Behälterbau	3151 bis 3154, 3155 08 (s), 3155 41, 3155 45 bis 3158, 3199 51 bis 3199 56	•3650	Herstellung von Elektrohaushaltsgeräten	3635, 3637 09, 3637 31 bis 3639
3171	Lokomotivbau	3171	•3660	Herstellung von Zählern, Fernmelde-, Meß-, Regel- und elektromedizinischen Geräten, bestimmten Bauelementen	365, 3667, 367, (ohne 3672 25), 3681
•3174	Waggonbau	3173 bis 3174	•3670	Herstellung von Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnischen Geräten und Einrichtungen	3661 bis 3665
3177	Feld- und Industriebahnwagenbau	3175	3680	Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	3695 30, 3695 50
3179	Reparatur von Schienenfahrzeugen	3195 (ohne 3195 58)	3690	Montage von elektrotechnischen Erzeugnissen (ohne Bauinstallation)	3697
•3210	Herstellung von landwirtschaftlichen Maschinen, Ackerschleppern	3241 bis 3244, 3295 49	•3711	Optik	371 (ohne 3711)
•3220	Herstellung von Metallbearbeitungsmaschinen, Maschinen- und Präzisionswerkzeugen	3211 bis 3212, 3218	•3715	Augenoptik	3711
•3230	Herstellung von Textil- und Nähmaschinen	3265 bis 3267, 3295 65 (s)	•3721	Herstellung von Foto-, Projektions- und Kinogeräten	372
•3240	Herstellung von Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie, chemische und verwandte Industrien	3235, 3245 bis 3252	•3751	Feinmechanik	375
•3256	Herstellung von Hütten- und Walzwerkseinrichtungen Bergwerks- und Gießereimaschinen, Hebezeugen, Fördermitteln	3213, 3215, 3254 bis 3259, 3297 55	•3760	Herstellung von medizin- und orthopädiemechanischen Erzeugnissen	376
•3257	Herstellung von Bau-, Baustoff- u. ä. Maschinen	3236 bis 3237 91, 3237 95 (s), 3295 35	3771	Herstellung von Uhren	377
•3260	Herstellung von Zahnrädern, Getrieben, Lagern, Antriebselementen	3276 bis 3278	3810	Herstellung von Handelswaffen und deren Munition	381
•3270	Herstellung von Maschinen für weitere bestimmte Wirtschaftszweige	3217, 3261, 3268 bis 3269, 3295 17	•3821	Herstellung von Werkzeugen sowie Geräten für die Landwirtschaft	382, 3841
•3280	Sonstiger Maschinenbau	3214, 3216, 3219 bis 3234, 3239, 3263 bis 3264, 3271 bis 3275, 3279, 3295 20 bis 3295 33, 3297 20	•3830	Herstellung von Heiz- und Kochgeräten	383, 3895 30
•3311	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren 3)	331 bis 332	•3842	Herstellung von Stahlblechwaren	3842 bis 3844, 3845 92, 3848 12 (s), 3848 15 (s), 3848 65 bis 3848 99
3314	Herstellung von Teilen für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	333	•3844	Herstellung von NE-Metallblechwaren	3846 12 bis 3846 93, 3846 99 (s)
•3316	Herstellung von Karosserien, Aufbauten, Anhängern für Kraftwagen	334	•3847	Herstellung von Möbeln aus Metall	3845 (ohne 3845 92)
•3321	Herstellung von Krafträdern, Kraftradmotoren	3371 bis 3372	3848	Herstellung von Panzerschränken (Tresoren)	3847
•3324	Herstellung von Fahrrädern	3375	•3849	Herstellung von Feinstblechpackungen	3849
3327	Herstellung von Kraftrad- und Fahrradteilen	3373, 3376	•3850	Herstellung von Schlössern, Beschlägen	385, 3896 50
3380	Sonstiger Straßenfahrzeugbau	338, 3395 80	•3871	Herstellung von Schneidwaren, Bestecken	387, 3896 70
3390	Reparatur von Kraftfahrzeugen, Fahrrädern; Lackierung von Strassenfahrzeugen	3395 10 bis 3395 70, 3398	•3882	Herstellung von sonstigen Metallwaren	3881 bis 3886
•3400	Schiffbau	34	•3889	Herstellung von Metallkurzwaren, leichten Preß-, Zieh- und Stanzteilen	3887 bis 3889
3500	Luft- und Raumfahrzeugbau	35	3911	Herstellung von Musikinstrumenten	391 bis 392, 3996 10 bis 3996 20
•3610	Herstellung von Batterien, Akkumulatoren	3615 bis 3616	3931	Herstellung von Spielwaren, Christbaumschmuck	393, 397, 3995 71, 3996 35 bis 3996 37, 3996 71
			3940	Herstellung von Turn- und Sportgeräten	394, 3995 40, 3996 40

1) Soweit nicht besonders aufgeführt, jeweils einschl. zugehöriger Reparaturen, Lohnarbeiten, Montagen und Lohnveredlungsarbeiten. —
2) Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982. — 3) Nur Auftragsgänge: 3312 Herstellung von Personenkraftwagen; 3313 Herstellung von Lastkraftwagen.
(s) = Meldenummer schwerpunktmäßig zugeordnet.

Sypro	Wirtschaftszweig	Entspricht den Meldenummern des Güterverzeichnis 1)2)	Sypro	Wirtschaftszweig	Entspricht den Meldenummern des Güterverzeichnis 1)2)
3951	Herstellung von Gold- und Silberschmiedewaren	3959	•5421	Herstellung von Holzmöbeln	542 (ohne 5422 21 bis 5422 27, 5423), 5496
3954	Herstellung von Schmuck aus Edelmetall oder Edelmetallplattierungen	3952, 3957	•5424	Herstellung von Polstermöbeln	5422 21 bis 5422 27
3957	Herstellung von Phantasieschmuck	3955 bis 3956	5427	Herstellung von Matratzen	5423
3960	Bearbeitung von Edel- und Schmucksteinen, Perlen, Perlmutter, Hartglas	396	5431	Herstellung von Holzverpackungsmitteln und -lagerbehältern	543
3970	Herstellung von Münzen, Medaillen	3958	5441	Herstellung von sonstigen Holzwaren	544 bis 545
3980	Herstellung von Füllhaltern u. ä., Stempeln; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen	398 (ohne 3981)	5461	Herstellung von Kork-, Korb- und Flechtwaren (ohne Korbmöbel)	5462 bis 5465
3990	Foto- und Filmlabors	3981	5470	Herstellung von Pinseln, Besen, Bürsten, Bearbeitung von Naturschwämmen	5466
•4031	Herstellung von chemischen Grundstoffen	41 (ohne 4115, 4118 19 bis 4118 50) 42 (ohne 4221 17 bis 4221 18, 4297), 431, 44, 461	•5500	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	55
•4034	Herstellung von chemischen Erzeugnissen, vorwiegend für Gewerbe, Landwirtschaft (ohne Düngemittel)	4115, 4221 17 bis 4221 18, 4297, 434, 464 bis 467, 491 bis 494, 499 (ohne 4991, 4997, 4999 11 bis 4999 50)	•5610	Herstellung von Tapeten, Spezialpapieren, Verpackungsmitteln aus Papier und Pappe	5611, 562, 565 bis 566 (ohne 5665 10)
•4035	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	47	•5620	Herstellung von Schreibwaren, Bürobedarf aus Papier und Pappe; Buchbinderei	563, 567
•4036	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln	496 bis 497	•5691	Herstellung von sonstigen Waren aus Papier und Pappe	5612 bis 5613, 5665 10, 568
•4037	Herstellung von fotochemischen Erzeugnissen	4952 bis 4953	•5700	Druckerei, Vervielfältigung	57
•4039	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen, vorwiegend für privaten Verbrauch, Verwaltungen	4955, 498 bis 4991, 4997, 4999 11 bis 4999 50	•5800	Herstellung von Kunststoffwaren	58
•4090	Herstellung von Chemiefasern	45	•5900	Gummiverarbeitung	59 (ohne 5995 80)
•5060	Herstellung von Büromaschinen	501, 5095 10 (s), 5096 10, 5097 10	•6100	Ledererzeugung	61
•5080	Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung	505, 5095 50, 5096 50, 5097 50	•6211	Lederverarbeitung	621
•5110	Herstellung von Porzellan	511 bis 512, 518	•6251	Herstellung von Schuhen	625
•5120	Herstellung von Steingut, Feinsteinzeug, Ton- und Töpferwaren	513 bis 514	6301	Wollaufbereitung, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Wollgarnen	6313 41 bis 6315 40, 6316 41 bis 6316 77, 6316 90 (s), 6328 35, 6328 55 bis 6328 56, 6328 73, 6329 30
•5150	Herstellung von sanitärer Installationskeramik	515	•6311	Wollspinnerei	6321 33 bis 6321 39, 6321 83, 6322 33 bis 6322 39, 6322 83, 6322 88, 6323 30 bis 6323 50, 6324 30, 6324 80
•5160	Herstellung von technischer Keramik	516	•6312	Baumwollspinnerei	6321 11 bis 6321 19, 6321 55 bis 6321 81, 6321 85 bis 6322 19, 6322 50 bis 6322 81, 6322 85, 6322 90, 6323 80 (s), 6323 90 bis 6324 10, 6324 50 (s)
•5170	Herstellung von Fliesen, Baukeramik, Kacheln, Kachelöfen	517	•6313	Seidenspinnerei	6321 44, 6322 44, 6324 44
•5211	Herstellung von Flachglas	521 (ohne 5211 50)	6322	Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Baumwollgarnen	6328 11 bis 6328 13, 6328 20 bis 6328 31, 6328 51, 6328 71, 6328 79 (s), 6329 10, 6329 50, 6329 80, 6329 90 (s)
•5225	Herstellung von Hohlglas, technischem Glas	5211 50, 522	6323	Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Seidengarnen, Texturiererei	6326, 6328 14 bis 6328 17, 6329 60 bis 6329 70
•5290	Verarbeitung und Veredlung von Glas, Herstellung und Verarbeitung von Glasfaser	523 bis 527, 5296 70			
•5311	Säge- und Hobelwerke	531 bis 532			
•5361	Herstellung von Halbwaren aus Holz	534 bis 538			
5411	Herstellung von Bauelementen aus Holz (ohne Fertigteiltbauten)	541			

1) Soweit nicht besonders aufgeführt, jeweils einschl. zugehöriger Reparaturen, Lohnarbeiten, Montagen und Lohnveredlungsarbeiten.
2) Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982.
(s) = Meldenummer schwerpunktmäßig zugeordnet.

Sypro	Wirtschaftszweig	Entspricht den Meldenummern des Güterverzeichnisses 1)2)	Sypro	Wirtschaftszweig	Entspricht den Meldenummern des Güterverzeichnisses 1)2)
•6331	Wollweberei	6371 30, 6372 13 bis 6372 18, 6372 23, 6372 83, 6372 89, 6372 93, 6378 30, 6379 30, 6383 13	6470	Herstellung von Bettwaren	6481, 6487
•6332	Baumwollweberei	6354, 6359 31 bis 6359 40, 6371 10 bis 6371 20, 6371 50, 6371 80 bis 6372 11, 6372 19 bis 6372 21, 6372 25, 6372 28 bis 6372 29, 6372 41, 6372 61 bis 6372 68, 6372 71, 6372 91, 6372 95, 6372 99 (s), 6375 21 bis 6375 25, 6375 71 bis 6375 75, 6375 77 bis 6377 19, 6377 59 (s), 6378 41 bis 6378 49, 6379 10, 6379 80, 6379 90 (s), 6382, 6383 18 bis 6383 51	6481	Herstellung von konfektionierten textilen Artikeln für die Innenausstattung	6475
•6333	Seidenweberei	6371 40, 6371 60 bis 6371 70, 6372 24, 6372 26 bis 6372 27, 6372 31, 6372 43 bis 6372 49, 6372 69 (s), 6372 79, 6372 84 bis 6372 88, 6372 97, 6375 26 bis 6375 27, 6375 76, 6377 57, 6379 40 bis 6379 70, 6383 56 bis 6383 59	6489	Herstellung von sonstigen konfektionierten textilen Artikeln	6471, 6477 bis 6479
•6354	Leinen-, Hanf- und Ramieaufbereitung und -verarbeitung	6317, 6324 90, 6325 19, 6372 12, 6372 22, 6379 21	6499	Mit dem Bekleidungs-gewerbe verbundene Tätigkeiten	6499
•6355	Jutespinnerei und -weberei	6325 50, 6353 12 bis 6353 20, 6378 80	6510	Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u. ä.	6295
6357	Herstellung von Seilerwaren, Bindfäden, Schnüren u. ä. aus Fasern aller Art	6325 15, 6325 35, 6325 39 (s), 6325 63 bis 6325 90, 6327 71 bis 6327 79, 6327 90 (s), 6353 61 bis 6353 69	6550	Reparatur von Uhren, Schmück	3795 70 (s), 3995 50
•6361	Herstellung von Gardinestoff	6385	6590	Reparatur von sonstigen Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	3795 20, 3895 70, 3995 15 bis 3995 30, 5495, 5995 80, 6495 57
•6365	Herstellung von Möbel- und Dekorationsstoff	6384	6811	Mahl- und Schäl-mühlen	6811
•6370	Wirkerei, Strickerei	639	6812	Herstellung von Teigwaren	6812
•6380	Herstellung von Teppichen u. ä., beschichtetem Gewebe.	6386 bis 6388	6813	Herstellung von Nahrungsmitteln	6814, 6832 97
•6391	Veredlung von Textilien	6301 bis 6309	6814	Herstellung von Stärke, Stärkeerzeugnissen	6816
•6399	Sonstiges Textilgewerbe	6315 91 bis 6315 99, 6318, 6351 bis 6352, 6353 70 bis 6353 95, 6355 bis 6359 20, 6359 50 bis 6359 90, 6372 51 bis 6372 59	6816	Herstellung von Kartoffelerzeugnissen	6883
•6413	Herstellung von Herrenoberbekleidung	6411, 6495 11	6818	Herstellung von Backwaren	6818 21 bis 6818 55
•6414	Herstellung von Damen- und Kinderoberbekleidung	6412 bis 6413, 6495 12 bis 6495 13	6819	Herstellung von Dauerbackwaren	6818 91 bis 6818 99
•6421	Herstellung von Herren-, Damen- und Kinderwäsche	642	6821	Zuckerindustrie	6821
•6425	Herstellung von Haus-, Bett- und Tischwäsche	6483 bis 6485	6825	Obst- und Gemüseverarbeitung	6825
6430	Serienfertigung von genähter Arbeits-, Sport-, Leder- und Regenschutzbekleidung, Uniformen	6414 bis 6415, 6417 bis 6418, 6419 (s)	6828	Herstellung von Süßwaren	6827
6440	Herstellung von Miederwaren	643	6831	Molkerei, Käseerei	6832 (ohne 6832 97)
6450	Herstellung von Kopfbedeckungen, Bekleidungs-zubehör	644 bis 645	6836	Herstellung von Dauer-milch, Milchpräparaten, Schmelzkäse	6836
6460	Verarbeitung von Fellen, Pelzen	6416	6841	Ölmühlen, Herstellung von Speiseöl	6842
			6844	Herstellung von Margarine u. ä. Nahrungsfetten	6845
			6847	Talgschmelzen, Schmalzsiedereien	6847
			6852	Schlachthäuser	6853 11 bis 6853 29, 6853 91 bis 6854
			6853	Fleischwarenindustrie	6853 31 bis 6853 85 ³⁾
			6854	Fleischerei	6853 31 bis 6853 85 ⁴⁾
			6856	Fischverarbeitung	6859
			6860	Verarbeitung von Kaffee, Tee, Herstellung von Kaffeemitteln	686
			6871	Brauerei	6871
			6872	Mälzerei	6872
			6873	Alkoholbrennerei	6873
			6875	Herstellung von Spirituosen	6875
			6877	Herstellung und Verarbeitung von Wein	6877
			6879	Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden	6879
			6882	Übriges Ernährungsgewerbe	6882, 6885 bis 6888
			6889	Herstellung von Futtermitteln	6889
			6911	Herstellung von Zigaretten	691
			6915	Tabakverarbeitung	694 bis 698

1) Soweit nicht besonders aufgeführt, jeweils einschl. zugehöriger Reparaturen, Lohnarbeiten, Montagen und Lohnveredlungsarbeiten. — 2) Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982. — 3) Überwiegend industrielle Fertigung. — 4) Überwiegend handwerkliche Fertigung. (s) = Meldenummer schwerpunktmäßig zugeordnet.

Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes

1 Die Bautätigkeit im Saarland 1948/49	*)	50 Amtliches Gemeindeverzeichnis, 12. Auflage	6,— DM
2 Das Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1948	*)	— Stand 01. 01. 1974 u. 31. 12. 1974 —	8,— DM
3 Die Landwirtschaft im Saarland, Ergebnisse der land- u. forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1948	*)	51 Saarländische Krebsdokumentation 1972 - 1974	
4 Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1950	*)	52 Strukturverhältnisse im Garten- u. Obstbau	8,— DM
5 Obstbau und Obstertrag, Ergebnisse der Obstbaumzählung 1950	2,— DM	— Ergebnisse der Gartenbauerhebung 1972/73 —	12,— DM
6 Die Gemeinderatswahl am 27. März 1949	2,— DM	53 Quellennachweise zur Statistik des Saarlandes	
7 Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1951	*)	54 Handwerk im Saarland —	12,— DM
8 Amtliches Behördenverzeichnis, 1. Ausgabe — Stand Juni 1953 —	*)	Ergebnisse der Handwerkszählung 1977	15,— DM
9 Das Personal im öffentlichen Dienst am 31. Dezember 1950	2,— DM	55 Periodika	10,— DM
10 Amtliches Gemeindeverzeichnis (9. Auflage) nach dem Stand am 14. Nov. 1951 u. am 1. Juli 1954	*)	56 Bodennutzung und Ernte im Saarland 1978	
11 Die Verschuldung der Gemeinden u. Gemeindeverbände am 31. Dezember 1952	2,— DM	57 Amtliches Behördenverzeichnis, 3. Auflage — Stand April 1982 —	10,— DM
12 Der Hochbau 1948 bis 1953	2,— DM	58 Besitz- u. Arbeitsverhältnisse der Land- u. Forstwirtschaft im Saarland 1979 — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung (Teil I)	8,— DM
13 Das Handwerk — Saarbrücken 1955 —	2,— DM	59 Betriebsstruktur in der Landwirtschaft im Saarland 1979 — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1979 (Teil II) Gemeinde- und Kreisstatistik	8,— DM
14 Bodennutzung und Ernteertrag — Zusammenfassende Darstellung der Bodennutzungs- u. Ernteerhebung bis 1954 —	*)	60 Saarländische Krebsdokumentation 1975-1978	*)
15 Gemeinde- und Ortslexikon, 1. Lieferung: Alsweller bis Berschweiler — Saarbrücken 1955 —	2,— DM	61 Bundestagswahl am 6. März 1983	10,— DM
16 Tabellenteil zum Gemeinde- und Ortslexikon — Saarbrücken 1955 —	2,— DM	62 Allgemeinbildende Schulen 1983/84	10,— DM
17 Der Verbrauch von Arbeitnehmerhaushaltungen — Erhebung von Wirtschaftsrechnungen 1951/52 —	2,— DM	63 Einzelhandel im Saarland (Ergebnisse der Handels- u. Gaststättenzählung 1979)	8,— DM
18 Gemeinde- u. Ortslexikon, 2. Lieferung: Berus bis Bosen — Saarbrücken 1956 —	2,— DM	64 Strukturverhältnisse im Garten- und Obstbau 1982	8,— DM
19 Amtliches Behördenverzeichnis, 2. Auflage — Stand Juni 1957 —	3,— DM	65 Zensus im Produzierenden Gewerbe	10,— DM
20 Gemeinde- u. Ortslexikon, 3. Lieferung: Bous/Saar bis Dörrenbach — Saarbrücken 1957 —	3,— DM	66 Saarländische Krebsdokumentation 1979-1981	10,— DM
21 Die Finanzen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1954	3,— DM	67 Kommunal- und Europawahl am 17. Juni 1984 Teil 1 : Repräsentative Europawahlstatistik Teil 2 : Endgültige Wahlergebnisse	10,— DM
22 Amtliches Gemeindeverzeichnis, 10. Auflage — Stand 06. 06. 1961 u. 30. 06. 1963 —	3,— DM		
GEMEINDESTATISTIK 1960/61			
23 Teil 1: „Bevölkerung u. Erwerbstätigkeit“	3,— DM		
24 Teil 2: „Gebäude u. Wohnungen“	3,— DM		
25 Teil 3: „Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)“	2,— DM		
26 Teil 4: „Betriebsstruktur der Landwirtschaft“ und „Gemeindefinanzen“	3,— DM		
27 Arbeitsstättenzählung 1961	4,— DM		
28 Handel und Gastgewerbe im Saarland — Ergebnisse des Handelszensus 1960 —	4,— DM		
29 Handwerk Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 — Allgemeine Erhebung —	4,— DM		
30 Volks- und Berufszählung im Saarland 1961 (Tl. I. Textteil — Tl. II. Tabellenteil)	15,— DM		
31 Das Handwerk/Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 — Stichprobenerhebung —	4,— DM		
32 Land- u. forstwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der LZ — Haupterhebung 1960 u. Arbeitskräfteerhebung 1960/61	4,— DM		
33 Forstwirtschaft im Saarland — Ergebnisse der Forsterhebung 1961 —	4,— DM		
34 Gebäude und Wohnungszählung 1968	4,— DM		
35 Amtliches Gemeindeverzeichnis, 11. Auflage — Stand 27. 05. 1970 u. 30. 06. 1971 —	6,— DM		
36 Gemeindestatistik 1970 — Bevölkerung und Erwerbstätigkeit —	6,— DM		
37 Personalstrukturuntersuchung im öffentlichen Dienst 1968	6,— DM		
38 Saarländische Krebsdokumentation 1967 — 1971	6,— DM		
39 Berufliche Bildung im Saarland — Eine Untersuchung des berufsbildenden Schulwesens von 1962 bis 1972 —	6,— DM		
40 Volks- u. Berufszählung 1970 — Pendelwanderung im Saarland —	15,— DM		
41 Gemeindestatistik 1970 — Weitere Strukturen	6,— DM		
42 Landwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 — Gemeindestatistik Teil 1	6,— DM		
43 Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten im Saarland am 27. 05. 1970	9,— DM		
44 Volks- u. Berufszählung 1970 — Bevölkerung, Haushalte u. Familien im Saarland	6,— DM		
45 Volks- und Berufszählung 1970 — Erwerbstätigkeit u. Unterhalt der Bevölkerung im Saarland	6,— DM		
46 Betriebsverhältnisse der Land- u. Forstwirtschaft im Saarland 1971 — Teil 1: Betriebe, Rechtsformen, Bodennutzung, Viehhaltung — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung — (Grunderhebung 1971)	6,— DM		
47 Einzelhandel im Saarland	6,— DM		
48 Vorschulerziehung im Saarland — eine Untersuchung der Vorschul- u. Kindertageseinrichtungen 1973 —	6,— DM		
49 Landwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 — Gemeindestatistik Teil 2 —	6,— DM		

*) vergriffen

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

1	Die saarländische Industrie 1957	*)	74	Wasserversorgung und -ableitung im Jahre 1969	3,— DM
2	Die Viehwirtschaft im Saarland 1957	1,— DM	75	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1970	3,— DM
3	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1957	1,— DM	76	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1971 (Zahlenspiegel)	3,— DM
4	Berufsberatung — Lehrstellenvermittlung 1957	1,— DM	77	Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 — Industrie (ohne Bauindustrie) —	4,— DM
5	Die Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1957	1,— DM	78	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1971	4,— DM
6	Die eisenschaffende Industrie des Saarlandes (Ende 1958)	1,— DM	79	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1970	4,— DM
7	Die saarländische Industrie 1958	1,— DM	80	Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 -Baugewerbe-	4,— DM
8	Das saarländische Bauhauptgewerbe 1957/58	*)	81	Arbeitsstätten und Beschäftigte im Saarland am 27. Mai 1970	*)
9	Kommunale Finanzen 1958	*)	82	Umsätze und Ihre Besteuerung 1970	5,— DM
10	Veranlagte Einkommen 1956	1,— DM	83	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 19. November 1972	7,— DM
11	Körperschaftseinkommen 1956	1,— DM	84	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1972 (Zahlenspiegel)	*)
12	Die saarländische Industrie 1959	1,— DM	85	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1968	5,— DM
13	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1959	*)	86	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1971	5,— DM
14	Die Straßenverkehrsunfälle in den Jahren 1958 u. 1959	1,— DM	87	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1972	5,— DM
15	Der Außenhandel des Saarlandes 1960	1,— DM	88	Kinderspielplätze im Saarland 1973	5,— DM
16	Umsätze und ihre Besteuerung im zweiten Halbjahr 1959	1,— DM	89	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1973 (Zahlenspiegel)	*)
17	Die Wahlen im Saarland am 4. Dezember 1960	*)	90	Die Straßen im Saarland am 1. Januar 1971	5,— DM
18	Die saarländische Industrie im Jahre 1960	1,— DM	91	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1973	6,— DM
19	Schuldenstand von Staat und Gemeinden (Gv.) am 31. März 1960	1,— DM	92	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1972	6,— DM
20	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1960	1,— DM	93	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1974 (Zahlenspiegel)	6,— DM
21	Personal im öffentlichen Dienst am 2. Oktober 1960	1,— DM	94	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1974	6,— DM
22	Die saarländische Industrie im Jahre 1961	1,— DM	95	Straßenverkehrsunfälle 1972 - 1974	8,— DM
23	Umsätze und ihre Besteuerung 1960	1,— DM	96	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1975 (Zahlenspiegel)	6,— DM
24	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1961	1,— DM	97	Umsätze und ihre Besteuerung 1972	7,— DM
25	Umsätze und ihre Besteuerung 1961	1,— DM	98	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1973	7,— DM
26	Die saarländische Industrie im Jahre 1962	1,— DM	99	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1975	8,— DM
27	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1962	1,— DM	100	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft u. im Dienstleistungsbereich 1972	8,— DM
28	Der Außenhandel des Saarlandes im Jahre 1962	1,— DM	101	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 3. Oktober 1976	8,— DM
29	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1960	1,— DM	102	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1976	8,— DM
30	Die saarländische Industrie im Jahre 1963	*)	103	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1976 (Zahlenspiegel)	*)
31	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1963	1,— DM	104	Studien- und Berufswünsche 1971 bis 1975	8,— DM
32	Umsätze und ihre Besteuerung 1962	1,— DM	105	Umsätze und ihre Besteuerung 1974	8,— DM
33	Die saarländische Industrie im Jahre 1964	1,— DM	106	Straßenverkehrsunfälle 1976	8,— DM
34	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,— DM	107	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1977	8,— DM
35	Sozialprodukt des Saarlandes in den Jahren 1960 bis 1964	1,— DM	108	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1977	8,— DM
36	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1964	1,— DM	109	Bergbau u. Verarb. Gewerbe einschl. produzierendes Handwerk (Monatsergebnisse 1977 u. 1978 für Betriebe)	10,— DM
37	Umsätze und ihre Besteuerung 1964	1,— DM	110	Viehwirtschaft im Saarland 1978	6,— DM
38	Die saarländische Industrie im Jahre 1965	*)	111	Produzierendes Gewerbe 1977	7,— DM
39	Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1965	*)	112	Personalstand am 30.06.1977 - Individualerhebung -	15,— DM
40	Veranlagte Einkommen und ihre Besteuerung 1961	1,— DM	113	Produzierendes Gewerbe 1978	7,— DM
41	Körperschaftsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,50 DM	114	Umsätze und ihre Besteuerung 1976	8,— DM
42	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1965	1,50 DM	115	Produzierendes Gewerbe 1979	7,— DM
43	Sozialprodukt des Saarlandes/Landeswerte 1960 bis 1965/ Kreiswerte 1961 und 1964	1,50 DM	116	Produzierendes Gewerbe 1980	*)
44	Straßenverkehrsunfälle 1965	1,50 DM	117	Gehalts- u. Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft u. im Dienstleistungsbereich 1978	8,— DM
45	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1966	1,50 DM	118	Produzierendes Gewerbe 1981	*)
46	Personal im öffentlichen Dienst am 02. 10. 1966	1,50 DM	119	Produzierendes Gewerbe 1982	7,— DM
47	Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1966	*)	120	Straßenverkehrsunfälle 1982	8,— DM
48	Handel und Gastgewerbe im Saarland 1962 bis 1966	1,50 DM	121	Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1981	7,— DM
49	Der Außenhandel des Saarlandes 1960 bis 1966	1,50 DM	122	Produzierendes Gewerbe 1983	7,— DM
50	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1963	2,— DM			
51	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1967	2,— DM			
52	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1965	2,— DM			
53	Umsätze und ihre Besteuerung 1966	2,— DM			
54	Die Straßen des Saarlandes am 1. Januar 1966	2,— DM			
55	Kommunale Finanzen in den Kalenderjahren 1966 und 1967	2,— DM			
56	Wohngeld 1964 bis 1967	2,— DM			
57	Straßenverkehrsunfälle 1967	2,— DM			
58	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1968	2,— DM			
59	Grenzüberschreitender Schiffs- und Güterverkehr auf der Mosel 1964 bis 1968	2,— DM			
60	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 28. 09. 1969	3,— DM			
61	EWG-Strukturerhebung in der Landwirtschaft 1966/67	3,— DM			
62	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1968	2,— DM			
63	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1966	2,50 DM			
64	Straßenverkehrsunfälle 1968 und 1969	2,50 DM			
65	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1969	*)			
66	Umsätze und ihre Besteuerung 1968	2,50 DM			
67	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich 1966	*)			
68	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1969	3,— DM			
69	Personal im öffentlichen Dienst am 02. 10. 1969	3,— DM			
70	Kommunale Finanzplanung 1970 bis 1974	3,— DM			
71	Güterverkehrsströme im Saarland im Jahre 1969	3,— DM			
72	Schul- und Hochschulpersonal im öffentlichen Dienst -Ergebnisse der Personalstrukturerhebung vom 2. 10. 1968-	3,— DM			
73	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung im öffentlichen Dienst 1968	3,— DM			

*) vergriffen

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes des Saarlandes

Statistisches Handbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1950	*)
2. Ausgabe 1952	Preis 20,— DM
3. Ausgabe 1955	Preis 20,— DM
4. Ausgabe 1958	*)
5. Ausgabe 1963	Preis 30,— DM
6. Ausgabe 1976	*)
7. Ausgabe 1978	Preis 35,— DM
8. Ausgabe 1980	*)
9. Ausgabe 1982	Preis 35,— DM

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1959	Preis 2,75 DM
2. Ausgabe 1961	*)
3. Ausgabe 1977	Preis 10,— DM
4. Ausgabe 1979	*)
5. Ausgabe 1981	Preis 10,— DM
6. Ausgabe 1983	Preis 12,— DM

Handbuch Steuern und Finanzen

1. Ausgabe 1970	Preis 8,— DM
2. Ausgabe 1971	Preis 10,— DM
3. Ausgabe 1972	Preis 8,— DM
4. Ausgabe 1973	*)
5. Ausgabe 1974	Preis 10,— DM
6. Ausgabe 1975	*)
7. Ausgabe 1976	Preis 12,— DM
8. Ausgabe 1977	Preis 12,— DM
9. Ausgabe 1978	Preis 12,— DM
10. Ausgabe 1979	Preis 12,— DM
11. Ausgabe 1980	Preis 12,— DM
12. Ausgabe 1981	*)

Saarländische Bevölkerungs- und Wirtschaftszahlen

Jahrgang 1 bis 5 — 1949 bis 1953	*)
Jahrgang 6 — 1954, Heft 1 - 4	Preis 3,— DM
Jahrgang 7 — 1955, Heft 1 - 4	Preis 3,— DM
Jahrgang 8 — 1956, Heft 1 - 4	Preis 4,— DM
Jahrgang 9/10 — 1957/1958	Preis 5,— DM
Jahrgang 11/12 — 1959/1960	Preis 6,— DM

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

Heft 5 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern -Standardtabellen 1960 bis 1970-	Preis 15,— DM
Heft 6 — Das Bruttoinlandsprodukt der kreisfreien Städte und Landkreise 1970 und 1972	Preis 8,— DM
Heft 7 — Die Entstehung des Bruttoinlands- produkts in den Ländern Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1976	Preis 13,— DM
Heft 8 — Bruttoinlandsprodukt u. Bruttowert- schöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Revidierte Ergebnisse 1970, 1972 und 1974	Preis 10,— DM
Heft 9 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern 1960 bis 1976	Preis 16,— DM
Heft 10 — Bruttoinlandsprodukt und Bruttowert- schöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland 1976	Preis 8,— DM
Heft 11 — Die Bruttoanlageinvestitionen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland (Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1979)	Preis 10,— DM
Heft 12 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialproduktes in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1981	Preis 12,— DM

*) vergriffen